

FACHSERIE

2

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

Reihe 3

Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

Wirtschaftsjahr 1981

Statistisches Bundesamt
Bibliothek • Dokumentation • Archiv
03-14837



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Oktober 1986

Preis: DM 12,-

Bestellnummer: 2020300 - 81700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

Seite

Vorbemerkung	5
T e x t t e i l	
1 Grundlage und Methode	6
2 Ergebnisse	7
2.1 Gesamtüberblick	7
2.2 Anzahl der Unternehmen	8
2.3 Jahresbilanzen	10
2.4 Entwicklung der Sachanlagen	11
2.5 Die Investitionen und ihre Finanzierung	13
2.6 Erfolgsrechnungen und Geschäftsergebnisse	14
2.7 Ergebnisse der Zweckverbände	17
3 Zusammenfassende Übersichten	17
3.1 Auszug aus den Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1981 von 1 381 Unternehmen	18
3.2 Entwicklung der Sachanlagen 1981 von 1 381 Unternehmen	18
3.3 Erfasste Unternehmen nach Betriebsarten und Betriebszweigen	19
3.4 Erfasste Unternehmen und ihre Bilanzsummen 1981	19
3.5 Zuwachsraten der Bilanzsumme in %	20
3.6 Vermögens- und Kapitalaufbau 1980 und 1981	20
3.7 Entwicklung der Sachanlagen 1980 und 1981	20
3.8 Aufbau der Erfolgsrechnungen 1980 und 1981	21
3.9 Struktur der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1981 von 1 188 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen nach Betriebsarten	22
3.10 Struktur der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1981 von 731 Versorgungs- und Verkehrs-Eigenbetrieben nach Betriebsarten	23
3.11 Struktur der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1981 von 457 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrs-Gesellschaften nach Betriebsarten	24
3.12 Veränderung der Umsatzerlöse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen und der Preise für Energie und Wasser gegenüber dem Vorjahr in %	24
3.13 Jahresüberschüsse/-fehlbeträge und Jahresgewinne/-verluste 1980 und 1981	25
3.14 Herkunft und Verwendung langfristiger Finanzierungsmittel 1981	26
3.15 Erfolgsrechnungen 1980 und 1981 von 191 kaufmännisch buchenden Zweckverbänden der Wasserversorgung	26
T a b e l l e n t e i l	
1 Bilanzen	27
Erläuterungen der in der Tabellengruppe "Bilanzen" verwendeten Kurzbezeichnungen	28
1.1 Bilanzen 1980 von 1 188 Unternehmen nach Betriebsarten	29
1.2 Bilanzen 1981 von 1 188 Unternehmen nach Betriebsarten	30
1.3 Bilanzen 1980 von 731 Eigenbetrieben nach Betriebsarten	31
1.4 Bilanzen 1981 von 731 Eigenbetrieben nach Betriebsarten	32
1.5 Bilanzen 1980 von 457 Gesellschaften nach Betriebsarten	33
1.6 Bilanzen 1981 von 457 Gesellschaften nach Betriebsarten	33
2 Entwicklung der Sachanlagen	34
2.1 Sachanlagen 1980 und 1981 von 1 188 Unternehmen nach Betriebsarten	40
2.2 Sachanlagen 1980 und 1981 von 731 Eigenbetrieben nach Betriebsarten	46
2.3 Sachanlagen 1980 und 1981 von 457 Gesellschaften nach Betriebsarten	46
3 Erfolgsrechnungen	52
Erläuterungen der in der Tabellengruppe "Erfolgsrechnungen" verwendeten Kurzbezeichnungen	53
3.1 Erfolgsrechnungen 1981 und 1980 von 1 188 Unternehmen nach Betriebsarten	54
3.2 Erfolgsrechnungen 1981 und 1980 von 731 Eigenbetrieben nach Betriebsarten	55
3.3 Erfolgsrechnungen 1981 und 1980 von 457 Gesellschaften nach Betriebsarten	55
4 Ergebnisse 1980 und 1981 von 191 kaufmännisch buchenden Zweckverbänden der Wasserversorgung	56
4.1 Bilanzen	57
4.2 Entwicklung der Sachanlagen	57
4.3 Erfolgsrechnungen	57
5 Auszug aus den Jahresabschlüssen der Deutschen Bundesbahn 1980 und 1981	58
6 Auszug aus den Jahresabschlüssen der Deutschen Lufthansa AG 1980 und 1981	59
7 Strukturentwicklung der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1966 - 1981	60
7.1 Öffentliche Versorgungs- und Verkehrsunternehmen (Summe von Eigenbetrieben und Gesellschaften)	61
7.2 Versorgungs- und Verkehrs-Eigenbetriebe	62
7.3 Öffentliche Versorgungs- und Verkehrs-Gesellschaften	62
A n h a n g	
1 Verzeichnis der Eigenbetriebe, deren Bilanzen für die vorliegende Veröffentlichung herangezogen wurden.....	63
2 Verzeichnis der Eigengesellschaften, Gemeinschaftsunternehmen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmen, deren Jahresabschlüsse für die vorliegende Veröffentlichung herangezogen wurden	67
3 Verzeichnis der Zweckverbände, deren Jahresabschlüsse für die vorliegende Veröffentlichung herangezogen wurden	71
4 Erhebungsbogen mit Ausfüllungsrichtlinien	73
5 Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes zur Bilanzstatistik der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	81

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;
sie schließen Berlin (West) ein

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- AG = Aktiengesellschaft
- AktG = Aktiengesetz
- BGBI. = Bundesgesetzblatt
- GmbH = Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Vorbemerkung

Die vorliegende Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der Bilanzstatistik der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen für das Wirtschaftsjahr 1981. Die Veröffentlichung ist nach den gleichen Grundsätzen aufgebaut wie die für die vorangegangenen Jahre. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind jeweils die vergleichbaren Zahlen für das Vorjahr gegenübergestellt.

Die Veröffentlichung enthält eine textliche und tabellarische Darstellung aller erfaßten Unternehmen (einschließlich der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Lufthansa AG und der Zweckverbände der Wasserversorgung). Der Tabellenteil enthält außerdem eine Tabellengruppe, aus der ersichtlich ist, wie sie sich die Struktur der Jahresabschlüsse über einen längeren Zeitraum hinweg entwickelt hat.

Im Anhang sind ein namentliches Verzeichnis der mit ihren Jahresabschlüssen erfaßten Unternehmen in gleicher Gliederung wie die Ergebnisse im Tabellenteil sowie ein Abdruck des Erhebungsbogens und der Ausfüllrichtlinien beigegeben.

Diese Veröffentlichung wurde in der Abteilung "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Unternehmens- und Wirtschaftsrechnungen" des Leitenden Regierungsdirektors Lützel von Oberregierungsrat Schemmel in der Gruppe des Leitenden Regierungsdirektors Euler bearbeitet.

1 Grundlage und Methode

Rechtsgrundlage für die Statistik über die Jahresabschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen ist das Gesetz über die Finanzstatistik in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Die Statistik wird aufgrund von § 2 Abs. 1 Nr. 7, § 2 Abs. 2 Nr. 7 und § 8 des Gesetzes über die Finanzstatistik durchgeführt. Sie erstreckt sich auf die Finanzen der staatlichen und kommunalen Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen, die als Eigenbetriebe oder in rechtlich selbständiger Form betrieben werden. Die Bilanzen sowie die Gewinn- und Verlustrechnungen dieser Einrichtungen und Unternehmen sind jährlich zu erfassen.

Bei den Eigenbetrieben handelt es sich um eine öffentlich-rechtliche Unternehmensform für kommunale Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Organisation und Tätigkeit dieser Unternehmen werden in den Eigenbetriebsgesetzen bzw. -verordnungen der Länder geregelt.

Als öffentliche Unternehmen in privater Rechtsform (Aktiengesellschaft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung) gelten Unternehmen, an denen der Bund, die Länder, die Gemeinden oder die Gemeindeverbände unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 % des Nennkapitals oder des Stimmrechts beteiligt sind. Sie werden im folgenden kurz als Gesellschaften bezeichnet.

Eine weitere Rechtsform für Versorgungs- und Verkehrsunternehmen ist der Zweckverband, der von - in der Regel kommunalen - Gebietskörperschaften getragen wird. Solche Zweckverbände dienen zumeist der Wasserversorgung; vereinzelt werden auch die Elektrizitätsversorgung und der Personennahverkehr als Zweckverband betrieben. Viele Zweckverbände haben entsprechend den für die Gebietskörperschaften geltenden Vorschriften eine kameralistische Rechnungslegung. Für eine im Rahmen der vorliegenden Statistik vergleichbare Darstellung kommen jedoch nur Zweckverbände mit kaufmännischer Rechnungslegung infrage; kameralistisch buchende Wasserzweckverbände werden in der Gemeindefinanzstatistik nachgewiesen.

Bei den in die hier vorliegende Statistik einbezogenen Zweckverbänden wird nicht danach unterschieden, ob der Zweckverband das Unter-

nehmen selbst ist oder ob der Zweckverband das Unternehmen betreibt.

Die Bilanzstatistik der öffentlichen Wirtschaftsunternehmen erstreckt sich auf die Jahresabschlüsse (Handelsbilanzen) öffentlicher Versorgungs- und Verkehrsunternehmen mit einer Bilanzsumme von mindestens 5 Mill. DM (bei Wasserwerken 2 Mill. DM). Ein namentliches Verzeichnis der erfaßten Unternehmen ist im Anhang abgedruckt (siehe S. 63 ff.).

Die Veröffentlichung enthält auch einige Nachweisungen mit Angaben aus den Jahresabschlüssen der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Lufthansa AG.

Um die Vergleichbarkeit der Daten mit dem Vorjahr zu gewährleisten, werden nur die Jahresabschlüsse von Unternehmen gegenübergestellt, für die ein vergleichbarer Abschluß sowohl für das Berichtsjahr als auch für das Vorjahr vorlag. Unternehmen, von denen keine vergleichbaren Abschlüsse zur Verfügung stehen, werden nicht in die Bilanzstatistik einbezogen.

Als Grundlage für das Frageprogramm dienen die Formblätter über die Jahresbilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung (Jahreserfolgsrechnung), die aufgrund der Eigenbetriebsbestimmungen von den Aufsichtsbehörden herausgegeben werden. Die in diesen Formblättern enthaltenen Angaben werden im Erhebungsbogen "Bilanzstatistik öffentlicher Wirtschaftsunternehmen" erfragt; er ist zusammen mit den Ausfüllungsrichtlinien auf den Seiten 73 ff. dieses Heftes abgedruckt. Der Erhebungsbogen ist wie folgt gegliedert:

- A. Angaben zur Klassifizierung des Unternehmens,
- B. Bilanz,
- C. Anlagennachweis (Entwicklung des Sachanlagevermögens vom Ende des Vorjahres bis zum Ende des Berichtsjahres),
- D. Gewinn- und Verlustrechnung.

Die Gliederung des Jahresabschlusses stimmt weitgehend mit den Rechnungslegungsvorschriften des Aktiengesetzes überein. Das gilt auch für den Anlagennachweis, der bei Wahrung der aktienrechtlichen Standardgliederung auf die Bedürfnisse der Versorgungs- und Verkehrsunternehmen zugeschnitten ist, und zwar gemäß der Verordnung über die Gliederung des Jahresabschlusses von Verkehrsunternehmen vom 27. Februar 1968 (BGBl. I S. 193) und

dem von den Innenministern der Länder erarbeiteten Musterentwurf zur Vereinheitlichung der eigenbetrieblichen Formblätter.

Der Versand und der Einzug der Erhebungunterlagen erfolgen durch die Statistischen Landesämter. Die Aufbereitung der Statistik wird im Einvernehmen mit den Statistischen Landesämtern zentral im Statistischen Bundesamt vorgenommen. Dabei werden die Ergebnisse außer nach Eigenbetrieben und Gesellschaften auch nach der Betriebsart (Art der wirtschaftlichen Tätigkeit des Unternehmens) gegliedert.

2 Ergebnisse

2.1 Gesamtüberblick

Die Zusammenfassenden Übersichten 3.1 und 3.2 enthalten alle in dieser Veröffentlichung nachgewiesenen Unternehmen in Form einer Gesamtdarstellung. Darin einbezogen sind auch die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Lufthansa AG, die im Tabellenteil in eigenen Tabellen nachgewiesen werden. Dabei werden die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Lufthansa AG jeweils gesondert dargestellt, weil sie wegen ihres - im Vergleich zu den anderen Unternehmen - unverhältnismäßig großen Bilanz- und Umsatzvolumens die sich für die anderen Unternehmen ergebenden Werte nachhaltig beeinflussen.

Die Zusammenfassende Übersicht 3.1 zeigt die Ergebnisse von insgesamt 1 381 Versorgungs- und Verkehrsunternehmen, an denen die öffentliche Hand mit Mehrheit beteiligt ist. Einbezogen sind 731 kommunale Eigenbetriebe, 457 öffentliche Gesellschaften, 191 Zweckverbände der Wasserversorgung, die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Luft-hansa AG.

Die 1 381 Unternehmen hatten Ende 1981 eine Bilanzsumme von zusammen 210,9 Mrd. DM. Davon entfielen allein 83,3 % auf die 457 Gesellschaften (107,5 Mrd. DM), die Deutsche Bundesbahn (63,6 Mrd. DM) und die Deutsche Lufthansa AG (4,5 Mrd. DM). Das Anlagevermögen in Höhe von 164,3 Mrd. DM hatte an der Bilanzsumme einen Anteil von 77,9 %. Es setzte sich aus 153,5 Mrd. DM Sachanlagen (einschl. immaterieller Anlagewerte) und 10,9 Mrd. DM Finanzanlagen zusammen.

Die Sachanlagen (siehe Zusammenfassende Übersicht 3.2) verzeichneten Zugänge (einschl. Um-

buchungen und Berichtigungen) in Höhe von 19,9 Mrd. DM und Abschreibungen von 12,6 Mrd. DM.

Die Unternehmen hatten Ende 1981 ein Nominalkapital von 48,4 Mrd. DM, die Rücklagen (einschl. der Gewinn- und Verlustvorträge) betragen 14,9 Mrd. DM. Zusammen mit den eigenkapitalähnlichen Sonderposten mit Rücklageanteil, die bei öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen mit 22,1 Mrd. DM ein besonderes Gewicht haben, machte das Eigenkapital 85,5 Mrd. DM oder 40,5 % der Bilanzsumme aus. Auf das langfristige Fremdkapital entfielen 80,8 Mrd. DM und auf das kurzfristige Fremdkapital mit 43,0 Mrd. DM.

Die 1 381 Unternehmen erzielten 1981 Umsatzerlöse von 126,4 Mrd. DM und erbrachten eine Gesamtleistung von 128,7 Mrd. DM. Nach Abzug des Waren- und Leistungseinsatzes in Höhe von 68,7 Mrd. DM ergab sich ein Rohertrag von 60,0 Mrd. DM.

Die öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen zahlten 1981 an Löhnen und Gehältern 32,5 Mrd. DM, außerdem an sozialen Abgaben 5,4 Mrd. DM und an Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung 2,9 Mrd. DM, so daß die gesamten Personalaufwendungen 40,8 Mrd. DM betragen.

Als Saldo aus Aufwendungen und Erträgen ergab sich ein Jahresfehlbetrag von - 4,1 Mrd. DM. Der Jahresfehlbetrag führte nach Verrechnung der Gewinnabführungen und Verlustübernahmen sowie der Rücklagenveränderungen zu einem saldierten Jahresverlust von 3,7 Mrd. DM, der sich aus Gewinnen in Höhe von 1,3 Mrd. DM und Verlusten im Betrage von 5,0 Mrd. DM zusammensetzte.

2.2 Anzahl der Unternehmen

In den folgenden Erläuterungen (Textabschnitte 2.2. bis 2.6) wird auf die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Zweckverbände der Wasserversorgung sowie die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Lufthansa AG nicht eingegangen. Die Ergebnisse der Zweckverbände werden in einem besonderen Textabschnitt 2.7 auf S. 14 behandelt.

Für das Wirtschaftsjahr 1981 wurden in die Statistik 1 188 Unternehmen einbezogen, und zwar 731 Eigenbetriebe und 457 Gesellschaften. Die Unterteilung dieser Unternehmen nach Betriebsarten wird in der Zusammenfassenden Übersicht 3.3 gezeigt.

Im Berichtsjahr wurden 9 Umgründungen von Gesellschaften gezählt, die 1980 noch als Eigenbetriebe geführt worden waren. Im Interesse der Vergleichbarkeit wurden diese Unternehmen im Tabellenteil bereits für 1980 nicht mehr den Eigenbetrieben, sondern den Gesellschaften zugeordnet.

Aus der Zusammenfassenden Übersicht 3.4 ist ersichtlich, daß - bezogen auf die Bilanzsumme - bei den Eigenbetrieben die kombinierten Unternehmen der Versorgung und des Verkehrs im Vordergrund stehen (zusammen 67,6 % der Bilanzsumme), während bei den Gesellschaften das Hauptgewicht bei der Elektrizitätsversorgung liegt (49,4 % der Bilanzsumme).

Aus den Angaben der befragten Unternehmen im Teil A des Erhebungsbogens wurde ermittelt, daß die erfaßten 1 188 Unternehmen zusammen 2 423 Betriebszweige (fachliche Unternehmens-teile) aufwiesen. Bei dieser Zählung wurden Unternehmen, die in nur einem Versorgungs- oder Verkehrsbereich tätig sind, als ein Betriebszweig gezählt. Im einzelnen wurden gezählt:

Versorgungszweige	Betriebszweige
Elektrizität	498
Gas	433
Wasser	896
Fernwärme	117
Verkehrszweige	
Straßenbahn	35
Schnell-, Hoch-, U-Bahn	13
Omnibus, Obus, Kraftverkehr	155
Bahnen verschiedener Art	54
Schifffahrt	17
Hafen	68
Flughafen	17
Übrige Zweige	
Reisebüro	7
Bäder	62
Sonstige	51
Insgesamt	2 423

Eine Aufgliederung nach Eigenbetrieben und Gesellschaften ist der Zusammenfassenden Übersicht 3.3 zu entnehmen.

2.3 Jahresbilanzen

Die Bilanzsumme der einbezogenen 1 188 Unternehmen erreichte Ende 1981 137,0 Mrd. DM. Sie ist gegenüber 1980 (127,5 Mrd. DM) um 9,5 Mrd. DM oder 7,5 % gestiegen. Im Jahr 1980 hatte die Zuwachsrate der Bilanzsumme gegenüber dem Vorjahr 7,6 % betragen.

Die Veränderungsdaten der Bilanzsumme sind für eine Reihe von Jahren der Zusammenfassenden Übersicht 3.5 zu entnehmen.

Der Bilanzaufbau (Zusammenfassende Übersicht 3.6) zeigt auf der Aktivseite wiederum einen Rückgang des Anteils des Anlagevermögens an der Bilanzsumme. Dieser Anteil, der 1980 noch 75,3 % betragen hatte, fiel 1981 auf 73,7 %. Sein Rückgang ist im wesentlichen auf die Entwicklung des Sachanlagevermögens zurückzuführen, dessen Anteil an der Bilanzsumme sich von 69,4 % (1980) auf 67,7 % verringert hat. Das ist vor allem deshalb von Bedeutung, weil die Versorgungs- und Verkehrsunternehmen wegen ihrer hohen Anlagenintensität eine relativ starre Struktur auf der Aktivseite der Bilanz haben.

Im Tabellenteil ist in der Tabellengruppe 7 die Entwicklung der Bilanzstruktur dargestellt, wie sie sich seit 1966 ergeben hat. Danach hat der Anteil des Anlagevermögens an der Bilanzsumme von 85,6 % (1966) bis auf 73,7 % (1981) abgenommen.

Vom Gesamtbetrag des Anlagevermögens in Höhe von 100,9 Mrd. DM waren rund 92 % Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte (siehe unter 2.4) sowie rund 8 % Finanzanlagen.

Der Buchwert der Finanzanlagen stieg im Jahre 1981 um 9,2 % auf 8,2 Mrd. DM. Zu den Finanzanlagen gehören die Beteiligungen, die Wertpapiere des Anlagevermögens sowie die Ausleihungen mit einer Laufzeit von mindestens vier Jahren. Auf die Beteiligungen entfielen mehr als vier Fünftel aller Finanzanlagen im Vergleich zur Bilanzsumme.

Im Umlaufvermögen ist erneut eine überdurchschnittliche Zunahme bei den Vorräten eingetreten, und zwar 0,9 Mrd. DM (+ 15,3 %). Sie war besonders ausgeprägt bei den Elektrizitätswerken (0,8 Mrd. DM bzw. + 22,8 %). Diese Werke haben ihre Vorräte an Brennstoffen aufgestockt. Dabei ist auch von Bedeutung, daß rund neun Zehntel der Vorräte auf Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und nur rund ein Zehntel auf unfertige und fertige Erzeugnisse sowie Waren entfielen.

Die Forderungen des Umlaufvermögens stiegen im Jahre 1981 um 3,5 Mrd. DM oder + 17,1 % auf 23,6 Mrd. DM (nach Abzug der Wertberichtigungen). Zu den Forderungen gehören die geleisteten Anzahlungen, die Forderungen aus

Lieferungen und Leistungen, die Forderungen an verbundene Unternehmen, die sonstigen Vermögensgegenstände, soweit sie nicht zu den Flüssigen Mitteln gehören, und - als Besonderheit öffentlicher Versorgungs- und Verkehrsunternehmen - die Forderungen an Gebietskörperschaften. Vom Gesamtbetrag der Forderungen in Höhe von 23,6 Mrd. DM entfielen allein rund 72 % auf die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und die Forderungen an verbundene Unternehmen.

Die Flüssigen Mittel haben sich gegenüber dem Vorjahr um 0,2 Mrd. DM oder 4,5 % erhöht; sie betragen Ende 1981 4,3 Mrd. DM. Der größte Teil der Flüssigen Mittel, nämlich rund 3,6 Mrd. DM, sind die Guthaben bei den Kreditinstituten.

Das Eigenkapital der 1 188 erfaßten öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen betrug Ende 1981 40,9 Mrd. DM (1980: 39,2 Mrd. DM). Als Eigenkapital werden hierbei im engeren Sinne das Nominalkapital, die Rücklagen sowie die Gewinn- und Verlustvorträge angesehen. Die Einbeziehung der Gewinn- und Verlustvorträge ist insofern begründet, als die öffentlichen Anteilseigner die ihnen zustehenden Gewinne sehr oft nicht entnehmen, sondern zur Verstärkung der Kapitalbasis im Unternehmen stehen lassen. Das geschieht oft auch ohne eine Umbuchung auf Rücklagen. Umgekehrt werden Verluste oft über mehrere Jahre hinweg vorgetragen und nicht ausgeglichen, weil diese Unternehmen wegen der besonderen Verpflichtung der öffentlichen Anteilseigner, die Versorgung der Bürger mit Energie, Wasser und Verkehrsleistungen zu gewährleisten, praktisch kein Konkursrisiko haben können.

Dem Eigenkapital kann man im weitergehenden Sinne und mit gewissen Einschränkungen noch die Sonderposten mit Rücklageanteil hinzurechnen. Es handelt sich hierbei um Posten, die aufgrund steuerlicher Vorschriften erst bei ihrer Auflösung zu versteuern sind, wie z.B. steuerbegünstigte Rücklagen verschiedener Art und Sonderwertberichtigungen, die keiner speziellen Risikolage Rechnung tragen sollen, sondern eine Steuerstundung bezwecken. Besondere Bedeutung haben bei den Versorgungs- und Verkehrsunternehmen die zu den Sonderposten mit Rücklageanteil zählenden empfangenen Ertragszuschüsse, die der Finanzierung des Ausbaus der Rohr-, Leitungs- und Kabelnetze dienen. Diese Zuschüsse werden von

den Unternehmen bei den Grundstückseigentümern erhoben. Die Unternehmen bilden für diese Beiträge einen Passivposten, der in den folgenden 20 Jahren in gleichmäßigen Raten über die Umsatzerlöse aufgelöst wird, damit eine gleichmäßige Ertragsentwicklung ausgewiesen werden kann. Diese Ertragszuschüsse beliefen sich im Jahre 1981 auf 13,7 Mrd. DM (1980: 12,8 Mrd. DM); Das waren 94,6 % (1980: 93,7 %) aller Sonderposten mit Rücklageanteil. Unter Einbeziehung der Sonderposten mit Rücklageanteil in Höhe von 14,4 Mrd. DM (1980: 13,7 Mrd. DM) belief sich das erweiterte Eigenkapital auf 55,3 Mrd. DM (1980: 52,8 Mrd. DM).

Der Anteil des aus Nominalkapital und Rücklagen zusammengesetzten Eigenkapitals an der Bilanzsumme ist von 30,7 % (1980) weiter auf 29,8 % (1981) zurückgegangen; das Eigenkapital unter Einbeziehung der Sonderposten mit Rücklageanteil hatte an der Bilanzsumme einen Anteil von 40,4 % (1980: 41,5 %).

Aus der Tabellengruppe 7 ist ersichtlich, daß der Anteil des Eigenkapitals (Nominalkapital und Rücklagen) seit 1966 eine rückläufige Tendenz zeigt. Dieser Verlauf wurde zu einem wesentlichen Teil durch die Posten mit Rücklageanteil, deren Anteil an der Bilanzsumme kontinuierlich anstieg, ausgeglichen.

Das Fremdkapital (Rückstellungen und Verbindlichkeiten) belief sich Ende 1981 auf 80,1 Mrd. DM (1980: 73,2 Mrd. DM). Von diesem Betrag waren rund 57 % (rund 59 %) als langfristig ausgewiesen. Unter den Posten des langfristigen Fremdkapitals erhöhten sich die langfristigen Rückstellungen, die fast vollständig aus Pensionsrückstellungen bestehen, um 1,0 Mrd. DM oder 7,8 %. Die Zusammensetzung der langfristigen Verbindlichkeiten ist aus folgender Aufstellung ersichtlich:

	1980		1981	
	Mrd. DM	%	Mrd. DM	%
Anleihen	3,1	10,0	2,7	8,5
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinst.	21,3	69,7	22,6	71,5
Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften	1,5	5,0	1,6	5,2
Übrige langfr. Verbindlichkeiten	4,7	15,4	4,7	14,8
Insgesamt	30,6	100	31,6	100

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten gliedern sich wie folgt:

	1980		1981	
	Mrd. DM	%	Mrd. DM	%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7,1	31,2	8,6	32,5
Wechselverbindlichkeit.	0,3	1,4	0,4	1,3
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinst.	2,5	11,0	3,3	12,3
Erhaltene Anzahlungen	3,5	15,3	4,0	15,0
Verbindlichkeiten gegenüber verbund. Unternehmen	3,3	14,5	3,7	14,0
Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften	2,3	10,0	2,4	8,9
Übrige kurzfr. Verbindlichkeiten	3,8	16,6	4,2	16,0
Insgesamt	22,8	100	26,5	100

Der Anteil des Fremdkapitals (langfristiges und kurzfristiges zusammen) an der Bilanzsumme betrug 1981 58,5 % gegenüber 57,4 % im Jahre 1980. Der Anteil des langfristigen Fremdkapitals hat sich von 34,0 % (1980) auf 33,1 % (1981) verringert. Dagegen ist der Anteil des kurzfristigen Fremdkapitals von 23,4 % (1980) auf 25,4 % (1981) gestiegen. Aus der Darstellung in der Tabellengruppe 7 ist zu ersehen, daß sich im Lauf der Zeit das Verhältnis zwischen langfristigem und kurzfristigem Fremdkapital von 3,9 : 1 (1966) auf 1,3 : 1 (1981) vermindert hat, mit andern Worten: Die Bedeutung des kurzfristigen Fremdkapitals wächst, während das Gewicht des langfristigen Fremdkapitals zurückgeht.

In den einzelnen Betriebsarten weicht die Bilanzstruktur zum Teil erheblich von den Durchschnittswerten ab (siehe Zusammenfassende Übersicht 3.9). Auch zwischen Eigenbetrieben und Gesellschaften (Zusammenfassende Übersichten 3.10 und 3.11) bestehen zum Teil wesentliche Unterschiede in der Bilanzstruktur.

Nach einer Regel für die Bilanzanalyse sollen

- dem Anlagevermögen wenigstens in gleicher Höhe eigene Mittel und langfristiges Fremdkapital gegenüberstehen (Anlagendeckung) und
- das Umlaufvermögen wenigstens so hoch sein wie das kurzfristige Fremdkapital (Zahlungsbereitschaft).

Beide Relationen haben sich 1981 gegenüber dem Vorjahr geringfügig verschlechtert. Das Anlagevermögen war 1981 durch langfristige Passiva zu 99,7 % (1980: 100,2 %) und das kurzfristige Fremdkapital durch das Umlaufvermögen zu 100,1 % (1980: 101,5 %) gedeckt.

2.4 Entwicklung der Sachanlagen

Die Entwicklung der Sachanlagen (einschl. der immateriellen Anlagewerte) ist im Zahlenteil dieses Heftes ausführlich dargestellt (siehe Tabellengruppe 2).

Die 1 188 einbezogenen Unternehmen hatten Ende 1981 ein Sachanlagevermögen (nach Abzug der Wertberichtigungen) in Höhe von netto 92,7 Mrd. DM (Zusammenfassende Übersicht 3.7, siehe auch die ausführliche Darstellung in Tabellengruppe 2). Die Sachanlagen gliedern sich in folgende Anlagearten:

	1980		1981	
	Mrd. DM	%	Mrd. DM	%
Grundstücke und Gebäude	17,2	19,4	17,8	19,2
Erzeugungs-, Gewin-nungs- und Bezugsanl.	9,0	10,2	8,9	9,6
Verteilungsanlagen	46,2	52,2	48,7	52,5
Anlagen für den Ver-kehr	3,4	3,8	3,6	3,9
Übr. masch. Anlagen, Betriebs- u. Ge-schäftsausstattung	2,7	3,0	2,7	3,0
Anlagen in Bau und An-lagenanzahlungen	9,2	10,5	10,1	10,9
Konzessionen, gewerbl. Schutzrechte usw.	0,8	0,9	0,8	0,9
Insgesamt	88,5	100	92,7	100

Als Reinzugang ergaben sich im Berichtsjahr 14,1 Mrd. DM. Der Reinzugang setzt sich zusammen aus den Zugängen und den Umbuchungen. Die Umbuchungen zeigen im wesentlichen den Übergang fertiggestellter Anlagen von den Posten "Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen" auf Posten mit betriebsbereiten Anlagen. Außerdem sind aus aufbereitungstechnischen Gründen im Reinzugang auch die Berichtigungen verrechnet worden, die den Wertansatz betreffen und zumeist bei steuerlichen Betriebsprüfungen anfallen.

Bezogen auf die Anlagearten hatte der Reinzugang bei den öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen folgende Zusammensetzung:

	1980		1981	
	Mrd. DM	%	Mrd. DM	%
Grundstücke und Gebäude	2,2	15,0	1,6	11,6
Erzeugungs-, Gewin- nungs- und Bezugsanl.	0,7	4,8	1,4	10,0
Verteilungsanlagen	8,2	57,3	8,0	56,4
Anlagen für den Ver- kehr	0,8	5,6	1,0	6,9
Übr. masch. Anlagen, Betriebs- u. Ge- schäftsausstattung	0,9	6,4	0,9	6,4
Anlagen in Bau und An- lagenanzahlungen	1,5	10,3	1,1	8,0
Konzessionen, gewerbl. Schutzrechte usw.	0,1	0,5	0,1	0,7
Insgesamt	14,4	100	14,1	100

Die Übersicht zeigt, daß sich der Anteil der Anlagen in Bau und der Anzahlungen auf Anlagen gegenüber dem Vorjahr verringert hat. Auch der Anteil der Grundstücke und Gebäude hat abgenommen. Dagegen haben sich die Anteile der Versorgungs- und der Verkehrsanlagen zusammen deutlich erhöht.

Dem Reinzugang von 14,1 Mrd. DM entspricht eine Reinzugangsrate von 16,0 %, bezogen auf den Nettoanfangsstand von 88,5 Mrd. DM. Die durchschnittliche Reinzugangsrate hat sich damit gegenüber 1980 (17,2 %) verringert. Die Entwicklung der Reinzugangsraten zeigt die folgende Aufstellung:

Jahr	Reinzugangsraten in %:		
	bei Eigenbetrieben	bei Gesellschaften	bei Unternehmen zusammen
1965	17,3	21,4	20,0
1966	16,8	18,5	17,9
1967	16,0	16,5	16,3
1968	12,4	14,4	13,8
1969	13,5	17,2	16,0
1970	15,6	21,9	20,0
1971	17,1	24,7	22,4
1972	18,0	22,3	21,2
1973	17,5	20,4	19,7
1974	16,3	19,8	19,0
1975	18,1	18,1	18,1
1976	14,2	15,7	15,3
1977	14,3	14,4	14,3
1978	13,9	16,3	15,8
1979	15,2	15,0	15,0
1980	15,6	17,7	17,2
1981	15,1	16,2	16,0

Auch die Nettozuwachsrate des Anlagevermögens, die den Unterschied des Anlagenbestandes zwischen dem Anfang und dem Ende des Berichtsjahres mißt, ist zurückgegangen, und zwar von 5,9 % (1980) auf 4,8 % (1981). Die durchschnittliche Abschreibungsrate, d.h. das Verhältnis von Abschreibungen zu Anfangsbestand und Zugängen zusammen, ist mit 9,2 % auf der gleichen Höhe wie im Vorjahr geblieben. Die Restwertquote, in der sich die Investitionsbereitschaft niederschlägt, betrug 1981 46,5 %. Diese Quote zeigt für den Bestand am Ende eines Jahres das Verhältnis zwischen Restbuchwert und ursprünglichem Anschaffungswert.

2.5 Die Investitionen und ihre Finanzierung

Die Finanzierungsrechnung wird aus der Bilanzveränderungsrechnung, die alle Positionen der Aktivseite und der Passivseite mit Ausnahme des Jahresergebnisses umfaßt, entwickelt. Sie gibt Auskunft über die Mittelherkunft und die Mittelverwendung (siehe Zusammenfassende Übersicht 3.14).

Als Mittelherkunft gelten dabei im wesentlichen

- Minderung bei Aktivposten:
 - Abgang von Anlagegütern und Vorräten,
 - Rückgang der Forderungen,
 - Verminderung der flüssigen Mittel.
- Zunahme bei Passivposten:
 - Erhöhung des Nominalkapitals,
 - Erhöhung der Rücklagen und der übrigen Posten des Eigenkapitals,
 - Einforderung von sogenannten verlorenen Zuschüssen,
 - Aufnahme langfristigen Fremdkapitals,
 - Erhöhung der langfristigen Rückstellungen,
 - Erhöhung der kurzfristigen Rückstellungen und der kurzfristigen Verbindlichkeiten.

Als Mittelverwendung sind anzusehen

- Zunahme bei Aktivposten:
 - Investierung in Sachanlagen und Finanzanlagen,
 - Gewährung langfristiger Kredite,
 - Erhöhung der Vorräte,
 - Einräumung kurzfristiger Kredite,
 - Anreicherung der flüssigen Mittel.
- Minderung bei Passivposten:
 - Herabsetzung des Nominalkapitals,
 - Entnahmen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil,
 - Entnahmen und Auflösungen von Rückstellungen,
 - Tilgung von Verbindlichkeiten.

Die hier verwendete Finanzierungsrechnung erstreckt sich nur auf den Bereich der langfristigen Bilanzposten. Eine Unterscheidung der Bilanzposten nach ihrer Fristigkeit ist nicht immer mit Sicherheit möglich. Die Zuordnung der Positionen wurde deshalb danach vorgenommen, inwieweit sie als langfristig erkennbar sind. Jahresgewinn und Jahresverlust bleiben als indifferente Posten unberücksichtigt.

Für die Darstellung der Finanzierungsquellen werden die langfristigen Passivposten (abweichend von der herkömmlichen Einteilung in Eigen- und Fremdkapital) danach umgruppiert, ob sie aus eigenen Mitteln des Unternehmens oder aus unternehmensfremden Quellen stammen. Der Unterschied zwischen beiden Einteilungen liegt darin, daß die Einteilung in Eigen- und Fremdkapital die rechtliche Verfügungsmacht zum Kriterium hat, während die Finanzierungsrechnung darauf abstellt, ob die Posten aus der eigenen Ertragskraft des Unternehmens selbst gewonnen, also "eigengebildet" sind, oder ob sie "von außen beschafft" sind. Danach sind das Nominalkapital, die langfristigen Verbindlichkeiten und die sogenannten verlorenen Zuschüsse, zu denen die Ertragszuschüsse gehören, dem von außen beschafften Kapital zuzurechnen; denn Finanzierungsmittel dieser Art werden im allgemeinen über den Kapitalmarkt oder über den Kundenkreis beschafft, bei Eigenbetrieben auch durch Hereinnahme von Gemeindemitteln. Die Einbeziehung des Nominalkapitals in die von außen beschafften Mittel ist bei öffentlichen Unternehmen strittig, weil hier das Unternehmen und sein Träger häufig als organisatorische Einheit gesehen werden. Außerdem gibt es noch vielfach Eigenbetriebe, die ihr Eigenkapital nicht in Nominalkapital einerseits und Rücklagen andererseits aufspalten und die dem Unternehmen verbleibenden selbst erwirtschafteten Gewinne dieser Einheitsposition "Eigenkapital" zuführen.

Zu den der Ertragskraft der Unternehmen entstammenden, d.h. eigengebildeten Kapitalteilen gehören die Rücklagen und die Rückstellungen. Die Rücklagen werden dem Eigenkapital zugerechnet, während es sich bei den Rückstellungen um Fremdkapital handelt, obwohl die Rückstellungen den Unternehmen nicht von außen zugeflossen sind. Die Rückstellungen haben seit Jahren eine zunehmende Bedeutung für die Finanzierung gewonnen; sie bestehen zu einem großen Teil aus steuerbegünstigten Pensionsrückstellungen. Da die Fälligkeit

der Pensionsrückstellungen meist in weiter Zukunft liegt, haben diese Beträge insoweit den Charakter einer die Eigenmittel verstärkenden Rücklage.

Die Darstellung ist zu erweitern um die im Wirtschaftsjahr vorgenommenen Abschreibungen. Sie gehören, wenn sie direkt vorgenommen werden, zur Gruppe "Minderung bei Aktivposten", in der indirekten Form dagegen zur Gruppe "Zunahme bei Passivposten". Sie werden hier als Finanzierungsquelle besonderer Art behandelt, und zwar zusammen mit den ihnen in der Finanzierungsrechnung ähnlichen Anlagenabgängen.

Gegenüber den genannten Posten der Eigenfinanzierung treten die Möglichkeiten, durch Sonderwertberichtigungen und Sonderrücklagen zur Deckung der Investitionen beizutragen, an Bedeutung zurück.

Als weitere Finanzierungsquelle sei noch die Verminderung der Finanzanlagen erwähnt. Es handelt sich hierbei streng genommen nicht um neue Finanzierungsmittel, da diese Beträge bereits in den Vorjahren bei langfristigen Bilanzpositionen als Investitionen ausgewiesen wurden. Die Mittel sind nur von einer Anlageposition auf eine andere umgelenkt worden; die freigesetzten und umgelenkten Kapitalbeträge wirken aber wie eine zusätzliche Finanzierungsquelle. Ihre Bedeutung ist allerdings relativ gering.

Als Investitionen werden hier für das Sachanlagevermögen die Neuzugänge (Zugänge einschl. der Umbuchungen und Berichtigungen ausschl. der Abgänge) verstanden. Dabei ist zu bemerken, daß dieser Investitionsbegriff nicht dem Begriff der volkswirtschaftlichen Investitionen gleichzusetzen ist; die nachgewiesenen Zahlen drücken lediglich die buchmäßigen Zugänge aus, einerlei, ob es sich dabei um Neuanlagen handelt oder um Anlagen, die von anderen Unternehmen übernommen wurden. Auch gibt das Zahlenwerk keinen Aufschluß darüber, ob es sich bei den Investitionen um Erstinvestitionen (Erweiterungsinvestitionen) oder um Ersatzinvestitionen handelt. Bei den Finanzanlagen wird als Investierung der Bestandszuwachs (Saldo) angenommen, da bei diesen Posten die Bruttozugänge aus den mit Erhebungsbogen erfaßten Abschlüssen nicht zu ersehen sind.

Die Finanzierungsrechnung für 1981 ist in der Zusammenfassenden Übersicht 3.14 dargestellt.

Eine gekürzte Darstellung, die auch die Ergebnisse für 1980 enthält, zeigt die folgende Übersicht:

	1981		1980	
	(1 188 Unter- nehmen)	%	(1 114 Unter- nehmen)	%
Mittelherkunft				
Eigengebildetes Kapital	2,2	12,1	14,2	
Abschreibungen, Abgang	10,0	55,2	53,3	
Innenfinanzierung zus.	12,1	67,3	67,5	
Außenfinanzierung	5,4	30,1	25,0	
<hr/>				
Mittelherkunft insges.	17,6	97,4	92,5	

Mittelverwendung

Zugang Sachanlagen	14,1	78,4	81,8
Zugang Finanzanlagen	0,8	4,2	5,4
Anlagenzugang zus.	14,9	82,6	87,2
Entnahmen, Tilgung	3,1	17,4	12,8
<hr/>			
Mittelverwendung insges.	18,0	100	100
Über- bzw. Unterdeckung	- 0,5	- 2,6	- 7,5

Nach dieser Rechnung haben die einbezogenen 1 188 Unternehmen im Jahr 1981 - soweit erkennbar - 18,0 Mrd. DM an langfristigen Mitteln eingesetzt. Von diesem Betrag entfielen allein 14,9 Mrd. DM oder 82,6 % auf die Erneuerung und Erweiterung des Sach- und Finanzanlagevermögens. Dieser Anteilssatz der Anlageinvestitionen lag unter demjenigen des Jahres 1980 (87,2 %). Tilgung und Entnahme von Passivposten beliefen sich auf 3,1 Mrd. DM oder 17,4 % (1980: 12,8 %) der Mittelverwendung.

Den einbezogenen öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen standen im Jahre 1981 an langfristigen Mitteln insgesamt 17,6 Mrd. DM zur Verfügung, darunter allein 12,1 Mrd. DM aus der Innenfinanzierung. Der Anteil dieser der eigenen Ertragskraft der Unternehmen entstammenden Finanzierungsmittel betrug 67,3 % (bezogen auf die Summe der Mittelverwendung), und hat sich gegenüber 1980 (67,5 %) kaum geändert. Bei der Innenfinanzierung hatten die Abschreibungsgegenwerte und die Anlagenabgänge mit 10,0 Mrd. DM das größte Gewicht. Außer durch die Abschreibungsgegenwerte und Anlagenabgänge erbrachten die Unternehmen im Rahmen der Innenfinanzierung weitere 2,2 Mrd. DM (12,1 % der Mittelverwendung) in Form der Auffüllung von Rückstellungen, Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

An fremden Mitteln nahmen die Unternehmen weitere 5,4 Mrd. DM (oder 30,1 % der verwendeten Mittel) auf, darunter 3,7 Mrd. DM als langfristiges Fremdkapital und als Einforderung von Ertragszuschüssen.

Im ganzen zeigten die hier erfaßten Unternehmen für 1981 eine Unterdeckung von per saldo - 0,5 Mrd. DM oder - 2,6 % gegenüber einer Unterdeckung von - 7,5 % im Jahre 1980. Die Deckungslücke mußte von den Unternehmen jeweils mit kurzfristig fälligen Mitteln gedeckt werden.

2.6 Erfolgsrechnungen und Geschäftsergebnisse

Die Umsatzerlöse der einbezogenen 1 188 Unternehmen nahmen im Jahre 1981 gegenüber 1980 um 14,6 Mrd. DM oder 17,6 % auf 97,1 Mrd. DM zu (siehe Zusammenfassende Übersicht 3.8). Von 1979 auf 1980 waren die Umsatzerlöse um 12,5 % gestiegen. Bei der Bewertung der Zuwachsrates des Jahres 1981 ist aber zu beachten, daß sich im gleichen Zeitabschnitt der Anstieg des Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte für Strom, Gas, Fernwärme und Wasser von + 10,5 % (1980) auf + 19,5 % (1981) erhöhte. Angaben über die Veränderungsrate der Umsatzerlöse und des genannten Preisindex sind für eine Reihe von Jahren in der Zusammenfassenden Übersicht 3.12 zu finden.

Die 1 188 Unternehmen erzielten 1981 eine Gesamtleistung von 98,2 Mrd. DM; das waren 14,6 Mrd. DM oder 17,4 % mehr als 1980 (83,6 Mrd. DM). Im Vergleich dazu hatte der Materialverbrauch um + 24,7 %, also stärker als die Gesamtleistung zugenommen. Somit erhöhte sich der Rohertrag gegenüber 1980 nur um 7,6 % auf 38,1 Mrd. DM (1980: 35,4 Mrd. DM).

Dementsprechend verringerte sich die Rohertragsquote, d.h. der Anteil des Rohertrages an der Gesamtleistung erneut, und zwar auf 38,8 % gegenüber 42,4 % im Jahr 1980. Die Rohertragsquoten für einen größeren Zeitabschnitt sind in der Tabellengruppe 7 zu finden.

Außer dem Rohertrag erwirtschafteten die 1 188 Unternehmen andere ausweispflichtige Erträge von zusammen 4,2 Mrd. DM. Dieser Betrag wird nach der Staffelmethode der Erfolgsrechnung dem Rohertrag (38,1 Mrd. DM) hinzugerechnet; der so ermittelte Gesamtertrag von 42,3 Mrd. DM war 1981 um 7,4 % höher als 1980. Er bildet den Ausgangspunkt der weiterführenden Rechnung.

Außer dem Materialverbrauch entstanden 1981 andere ausweispflichtige Aufwendungen in Höhe von 42,3 Mrd. DM. Gegenüber dem Jahr 1980 bedeutete das eine Zunahme um 8,1 %. Unter dem Gesamtbetrag der ausweispflichtigen Aufwendungen waren allein 18,3 Mrd. DM oder 43,3 % Personalaufwendungen (Löhne und Gehälter, soziale Abgaben, Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung). Im Vergleich zum Vorjahr erhöhten sich 1981 die Löhne und Gehälter (+ 6,2 %) nicht so stark wie die Sozialen Abgaben (+ 8,6 %), während die Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung sogar zurückgingen (- 2,4 %). Im ganzen betrachtet war die Erhöhung der Personalaufwendungen um zusammen + 5,2 % erheblich niedriger als die Zunahme des Materialverbrauchs (+ 24,7 %).

Strukturdaten für die einzelnen Betriebsarten sind in den Zusammenfassenden Übersichten 3.9 bis 3.11 enthalten.

Im Gegensatz zu den ausführlichen Tabellen der Tabellengruppe 3 des Tabellenteils, deren Gliederung dem aktienrechtlichen Gliederungsschema für die Erfolgsrechnung entspricht, sind in den Zusammenfassenden Übersichten 3.8 bis 3.11 Gewinnabführungen, Verlustübernahmen sowie Veränderungen der Sonderposten mit Rücklageanteil aus der Aufwand-Ertrags-Staffel ausgegliedert. Sie bilden in diesen Übersichten zusammen mit den Veränderungen der Rücklagen einen besonderen Teil der Staffelleistung und zwar zwischen dem Posten "Bereinigter Jahresüberschuß (Saldo)" und dem Posten "Jahresgewinn/Jahresverlust (Saldo)".

Nach Verrechnung der Aufwendungen mit den Erträgen verblieb den Unternehmen als Jahresergebnis des wirtschaftlichen Aufgabenbereichs und vor Verrechnung des Außenergebnisses an Gewinnabführungen und Verlustübernahmen sowie der Rücklagenveränderungen ein bereinigtes Jahresergebnis (Saldo aus bereinigten Jahresüberschüssen und Jahresfehlbeträgen) von - 61 Mill. DM, das sind - 0,1 % der Gesamtleistung. Im Vergleich zum Vorjahr (1980: + 199 Mill. DM) verschlechterte sich das Jahresergebnis erheblich. Der Anteil des Jahresergebnisses an der Gesamtleistung verringerte sich bei den Gesellschaften von + 1,3 % (1980) auf + 0,8 %; bei den Eigenbetrieben ging er von - 5,7 % (1980) auf - 5,3 % zurück (siehe

Tabellengruppe 3). Ein Vergleich dieser relativ niedrigen Überschußraten mit denen anderer Wirtschaftsbereiche ist nur mit Einschränkungen möglich, weil bei den öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen der Gedanke der Bedarfsdeckung im allgemeinen Vorrang vor dem Rentabilitätsdenken hat.

Der starke Rückgang des bereinigten Jahresergebnisses wirkte sich nicht auf die Entwicklung des Gewinnergebnisses aus: Der saldierte Jahresgewinn stieg sogar von 321 Mill. DM (1980) auf 324 Mill. DM. In diesem Betrag sind Mehrerträge aus Gewinnabführungen und Verlustübernahmen verrechnet, außerdem die Verstärkung und die Auflösung von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil (siehe Zusammenfassende Übersicht 3.8).

Eine Aufgliederung der Überschuß- und Gewinnergebnisse auf die einzelnen Betriebsarten enthält die Zusammenfassende Übersicht 3.13.

2.7 Ergebnisse der Zweckverbände

In die Aufbereitung wurden 191 Zweckverbände mit einer Netto-Bilanzsumme von im Einzelfall mehr als 2 Mill. DM einbezogen. Diese Zweckverbände hatten Ende 1981 eine Bilanzsumme von zusammen 5,7 Mrd. DM. Das Anlagevermögen von 5,3 Mrd. DM hatte an der Bilanzsumme einen Anteil von 93,1 %. Die ausführlichen Ergebnisse der Zweckverbände der Wasserversorgung sind im Tabellenteil als Tabellen 4.1 bis 4.3 enthalten.

Die 191 Zweckverbände hatten ein Nominalkapital von 1,8 Mrd. DM und ein Eigenkapital von 2,5 Mrd. DM; rechnet man die eigenkapitalähnlichen Sonderposten mit Rücklageanteil hinzu, ergibt sich sogar ein Betrag von 3,2 Mrd. DM für das Eigenkapital. Das sind 57,0 % der Bilanzsumme. Neben dem Eigenkapital enthalten die Bilanzen langfristige Fremdkapitalbeträge (langfristige Rückstellungen sowie Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von mindestens 4 Jahren) in Höhe von zusammen 2,1 Mrd. DM (36,6 % der Bilanzsumme), so daß auf die langfristigen Passivposten insgesamt 93,6 % der Bilanzsumme entfallen.

Das Sachanlagevermögen zum Restbuchwert belief sich bei den Wasserzweckverbänden Ende 1981 auf 5,2 Mrd. DM und verteilte sich auf die Anlagearten wie folgt:

	1980		1981	
	Mill. DM	%	Mill. DM	%
Grundstücke und Gebäude	529	10,6	565	10,9
Gewinnungs-, Bezugs- und Verteilungsanlagen	3 907	78,3	4 089	79,0
Übrige Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	73	1,5	86	1,7
Anlagen in Bau, Anlagenanzahlungen	423	8,5	376	7,3
Konzessionen, gewerbl. Schutzrechte usw.	60	1,2	62	1,2
Insgesamt	4 993	100	5 178	100

Die Reinzugangsrate des Sachanlagevermögens betrug 1981 bei den Zweckverbänden 8,6 % (1980: 10,8 %); die Nettozuwachsrate betrug 3,7 % (5,9 %) und die Abschreibungsrate 4,3 % (4,2 %). Der Restbuchwert des Sachanlagevermö-

gens machte 67,0 % (68,2 %) des ursprünglichen Anschaffungswertes aus.

Die einbezogenen 191 Zweckverbände erzielten 1981 eine Gesamtleistung von 666 Mill. DM (1980: 619 Mill. DM).

Nach Verrechnung der Aufwendungen mit den Erträgen ergab sich bei den Zweckverbänden als Jahresergebnis des wirtschaftlichen Aufgabenbereichs und vor Verrechnung des Außenergebnisses an Gewinnabführungen und Verlustübernahmen sowie der Rücklagenveränderungen (siehe Zusammenfassende Übersicht 3.15) ein bereinigter Fehlbetragssaldo von 22 Mill. DM (1980: 18 Mill. DM). Unter Anrechnung des Außenergebnisses sowie der Rücklagenveränderungen ergab sich ein Jahresverlust von per saldo 22 Mill. DM (1980: 19 Mill. DM). Dem Jahresverlustsaldo ist noch der aus den Vorjahren bestehende Verlustvortragssaldo hinzuzurechnen, so daß sich ein zu deckender Verlust von per Saldo 83 Mill. DM (1980: 70 Mill. DM) ergab.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.1 Auszug aus den Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1981
von 1 381 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen
Mill. DM

Bilanz- bzw. Erfolgsposten	Versorgungsunternehmen ¹⁾			Kombi- nierte Versor- gungs- und Ver- kehrs- unter- nehmen	Schie- nen- bahnen, Straßen- verkehrs- unter- nehmen	Übrige Ver- kehrs- unter- nehmen ²⁾	Unternehmen		Nachrichtlich:	
	zu- sam- men	darunter					ins- ge- sam- t	darunter Eigen- betriebe ³⁾	Deutsche Bundes- bahn ⁴⁾	Deutsche Lufthansa AG ⁴⁾
		Elektri- zitäts- versorgung	kombi- nierte							
Anzahl der erfaßten Abschlüsse	1 139	84	446	104	86	50	1 379	922	1	1
A K T I V A										
Anlagevermögen (Restbuchwerte)	78 407	36 645	28 427	15 791	6 859	5 143	106 200	28 608	55 357	2 776
Sachanlagen	71 391	31 523	26 738	14 896	6 579	5 042	97 908	27 871	52 888	2 668
Finanzanlagen	7 016	5 122	1 689	895	280	101	8 292	737	2 469	107
Umlaufvermögen	27 901	16 436	8 434	4 354	1 792	1 146	35 192	5 583	3 043	1 740
Vorräte	5 824	4 379	991	590	186	334	6 933	850	151	545
Forderungen	18 667	10 336	6 234	3 244	1 269	653	23 834	3 970	1 606	1 053
Flüssige Mittel	3 410	1 721	1 209	521	337	158	4 425	763	1 286	142
Sonstige Aktiva	207	77	78	76	15	6	304	98	1 197	24
Jahresverluste	236	0	36	260	462	41	999	903	4 044	-
P A S S I V A										
Eigenkapital	30 831	14 248	10 098	5 610	4 547	2 389	43 378	14 136	18 676	1 258
Grund- bzw. Stammkapital	19 270	7 986	6 632	3 336	3 726	1 944	28 276	9 406	19 220	900
Rücklagen 5)	11 561	6 262	3 466	2 274	822	445	15 101	4 730	-	358
Sonderposten mit Rücklageanteil	12 683	5 595	5 189	2 096	145	233	15 157	3 802	6 971	15
Empfangene Ertragszuschüsse	12 344	5 423	5 092	2 025	1	5	14 376	3 703	6 575 ⁶⁾	-
Steuerbegünstigte Rücklagen	338	171	97	70	144	228	781	99	396 ⁷⁾	15
Fremdkapital	61 806	32 355	21 321	12 688	4 394	3 669	82 557	17 100	37 931	3 259
Langfristige Rückstellungen 8)	10 410	7 229	2 642	1 980	1 104	290	13 784	1 342	-	682
Andere Rückstellungen	7 385	6 153	844	486	317	188	8 377	462	348	331
Langfristige Verbindlichkeiten	24 140	9 602	9 719	5 905	1 267	2 304	33 616	9 837	31 545	1 136
Andere Verbindlichkeiten	19 871	9 371	8 116	4 316	1 706	888	26 780	5 460	6 038	1 110
Sonstige Passiva	245	212	20	19	25	14	302	20	62	3
Jahresgewinne	1 187	749	346	70	14	30	1 301	135	-	6
NETTOBILANZSUMME ...	106 751	53 159	36 975	20 481	9 127	6 335	142 695	35 192	63 641	4 540
POSTEN AUS DEN ERFOLGSRECHNUNGEN										
Umsatzerlöse	77 875	37 731	29 896	13 473	3 854	2 538	97 740	14 753	21 588	7 073
Gesamtleistung	78 730	38 128	30 251	13 645	3 878	2 563	98 816	14 985	22 764	7 104
Materialverbrauch usw. 9)	50 639	23 442	19 349	7 738	1 262	612	60 251	8 271	6 378	2 080
Roherttrag	28 091	14 687	10 903	5 907	2 616	1 950	38 565	6 714	16 386	5 024
Ausweispflichtige Erträge	3 303	1 887	1 004	672	1 903	297	6 175	800	5 369	623
Löhne und Gehälter	7 694	3 949	2 976	2 417	2 836	908	13 854	2 849	16 963	1 676
Soziale Abgaben	1 143	562	459	379	457	144	2 123	454	3 075	200
Aufwendungen für Altersversorgung usw.	1 620	1 001	474	400	371	97	2 487	446	160	289
Abschreibungen auf Sachanlagen Steuern vom Einkommen usw. 10)	7 080	3 594	2 625	1 452	692	450	9 673	1 955	2 408	481
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen (unsaldiert)	3 048	1 871	942	267	25	103	3 443	377	-	50
Überschüsse (+), Fehlbeträge (-) 11)	+ 1 749	+ 1 053	+ 776	- 210	- 1 549	- 73	- 83	- 787	- 4 044	- 3

3.2 Entwicklung der Sachanlagen 1981 von 1 381
öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen
Mill. DM

Anlagengruppe	Netto- bestand (Rest- buchwert) Anfang	Zu- gang	Ab- gang	Saldo der Umbuchun- gen und Berichti- gungen	Ab- schrei- bungen	Netto- bestand (Rest- buchwert) Ende	darunter in Eigen- betriebe ³⁾	Nachrichtlich:	
								Deutsche Bundes- bahn ⁴⁾	Deutsche Lufthansa AG ⁴⁾
Grundstücke und Gebäude	17 687	1 036	66	+ 652	947	18 362	5 104	14 708	238
Grundstücke mit Betriebsbauten 12)	12 264	763	37	+ 602	747	12 846	2 818	4 282	109
Grundstücke mit Bahnkörpern usw. 13)	2 082	21	3	+ 25	64	2 060	1 766	8 588	-
Grundstücke mit Wohnbauten	434	30	6	+ 7	22	442	89	-	2
Grundstücke ohne Bauten	1 644	174	17	- 18	17	1 765	263	1 838	6
Bauten auf fremden Grundstücken	1 263	48	2	+ 37	97	1 249	169	-	121
Betriebseinrichtungen	65 254	8 065	261	+ 3 613	8 492	68 179	19 846	32 535	2 210
Erzeugungsanlagen 14)	9 635	436	40	+ 1 025	1 499	9 557	2 279	3 140	-
Verteilungsanlagen	49 483	6 216	182	+ 2 099	5 468	52 149	15 411	-	-
Gleisanlagen usw. 15)	1 277	207	9	+ 144	294	1 325	557	13 672	-
Fahrzeuge 16)	2 109	454	8	+ 168	405	2 318	977	14 231	1 916
Übrige Maschinen und masch. Anlagen	1 064	124	6	+ 83	206	1 058	247	1 204	120
Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	1 686	628	17	+ 95	620	1 772	375	288	175
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	9 670	5 417	130	- 4 323	169	10 466	2 622	4 485	206
Anlageähnliche Rechte 17)	860	84	5	+ 27	65	900	298	1 160	14
INSGESAMT ...	93 472	14 603	463	- 31	9 673	97 908	27 871	52 888	2 668
Nachrichtlich:									
Deutsche Bundesbahn ...	51 424	4 102	214	- 16	2 408	52 888	-	-	-
Deutsche Lufthansa AG	2 003	1 174	28	+ 0	481	2 668	-	-	-

- 1) Versorgungsunternehmen für Elektrizität, Gas, Wasser, Fernwärme und kombinierte Versorgung.
2) Schiffs-, Hafen- und Flughafenunternehmen.
3) Rechtlich unselbständige Betriebe der Gemeinden und Gemeindeverbände gemäß dem Eigenbetriebsrecht der Bundesländer sowie Zweckverbände mit versorgungs- und verkehrswirtschaftlichen Aufgaben.
4) Lt. Geschäftsbericht.
5) Einschl. Gewinnvorträge minus Verlustvorträge.
6) Baukostenzuschüsse.
7) Einlagen des Bundes zur Abdeckung von Verlustvorträgen.
8) Überwiegend Pensionsrückstellungen.
9) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren.
10) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen.
11) Jahresergebnisse, saldiert, ohne Vorträge.
12) Einschl. Geschäfts- und andere Bauten.
13) Einschl. Kaianlagen, Rollbahnen u.ä.
14) Einschl. Gewinnungs- und Bezugsanlagen.
15) Einschl. Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen.
16) Für Personen- und Güterverkehr.
17) Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen.

3 Zusammenfassende Übersichten
3.3 Erfasste Unternehmen nach Betriebsarten und Betriebszweigen

Betriebsart Betriebszweige	Unternehmen und Betriebszweige insgesamt	Gesellschaften				Eigen- betriebe	Außerdem: Zweckverbände der Wasserversorgung
		zu- sammen	100 % kommunale	staatliche	übrige		
Versorgungsunternehmen							
Elektrizität	84	77	17	22	38	7	-
Gas	34	28	11	4	13	6	-
Wasser	384	33	28	-	5	351	191
Kombinierte Versorgung	446	167	143	-	24	279	-
Zusammen ...	948	305	199	26	80	643	191
Schienebahnen, Straßenverkehr							
Schienebahnen, Straßenverkehr	86	81	58	16	7	5	-
Schiffahrt, Häfen	34	20	8	9	3	14	-
Flughäfen	16	16	5	7	4	-	-
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	104	35	32	1	2	69	-
Insgesamt ...	1 188	457	302	59	96	731	191
Betriebszweige der Unternehmen							
Versorgungszweige							
Elektrizität	498	228	146	22	60	270	-
Gas	433	206	161	6	39	227	-
Wasser	896	205	182	2	21	691	191
Fernwärme	117	68	52	2	14	49	-
Verkehrszweige							
Straßenbahn	35	28	26	-	2	7	-
Schnell-, Hoch-, U-Bahn ...	13	8	7	-	1	5	-
Omnibus, Obus, Kraftverkehr.	155	98	74	17	7	57	-
Bahnen verschiedener Art ...	54	39	24	11	4	15	-
Schiffahrt	17	12	7	2	3	5	-
Hafen	68	36	24	10	2	32	-
Flughafen	17	17	6	7	4	-	-
Übrige Zweige							
Reisebüro	7	6	5	1	-	1	-
Bäder	62	16	16	-	-	46	-
Sonstige	51	28	11	4	13	23	2
Insgesamt ...	2 423	995	741	84	170	1 428	193

3.4 Erfasste Unternehmen*) und ihre Bilanzsummen 1981**)

Betriebsart	Unternehmen			Bilanzsumme					
	ins- gesamt	Eigen- betriebe	Gesell- schaften	Unter- nehmen insgesamt	Eigen- betriebe	Gesell- schaften	Unter- nehmen insgesamt	Eigen- betriebe	Gesell- schaften
	Anzahl			Mill. DM			%		
Versorgungsunternehmen									
Elektrizität	84	7	77	53 159	101	53 058	38,8	0,3	49,4
Gas	34	6	28	5 481	1 113	4 368	4,0	3,8	4,1
Wasser	384	351	33	5 485	3 856	1 629	4,0	13,1	1,5
Kombinierte Versorgung	446	279	167	36 975	7 366	29 608	27,0	24,9	27,5
Zusammen ...	948	643	305	101 099	12 437	88 663	73,8	42,1	82,5
Schienebahnen, Straßenverkehr									
Schienebahnen, Straßenverkehr	86	5	81	9 127	3 809	5 318	6,7	12,9	5,0
Schiffahrt, Häfen	34	14	20	1 718	672	1 046	1,3	2,3	1,0
Flughäfen	16	-	16	4 617	-	4 617	3,4	-	4,3
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	104	69	35	20 481	12 623	7 858	14,9	42,7	7,3
Insgesamt ...	1 188	731	457	137 043	29 540	107 502	100	100	100

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Deutsche Lufthansa AG, Zweckverbände der Wasserversorgung.

**) Bereinigte Bilanzsumme.

3 Zusammenfassende Übersichten
3.5 Zuwachsraten der Bilanzsumme*) in %**)

Jahr	Unternehmen insgesamt ¹⁾	Eigenbetriebe	Gesellschaften
1966	7,6	8,1	7,4
1967	6,0	6,8	5,6
1968	5,7	5,0	6,0
1969	6,1	6,4	6,0
1970	8,3	7,4	8,6
1971	12,5	10,4	13,2
1972	10,9	10,6	11,1
1973	9,1	11,0	8,5
1974	9,4	8,9	9,5
1975	10,4	9,9	10,6
1976	5,6	6,0	5,5
1977	4,7	5,6	4,5
1978	6,9	5,8	7,1
1979	5,6	6,3	5,4
1980	7,6	8,2	7,4
1981	7,5	8,2	7,4

*) Bereinigte Bilanzsumme.

***) Bezogen auf den jeweiligen Vorjahresbetrag.

1) Ohne Deutsche Bundesbahn, Deutsche Lufthansa AG, Zweckverbände der Wasserversorgung.

3.6 Vermögens- und Kapitalaufbau von 1 188 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen*)

Bilanzposten	1980		1981		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1981 gegenüber 1980
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	
Aktiva					
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte ¹⁾ ...	88 479	69,4	92 730	67,7	+ 4,8
Finanzanlagen ¹⁾	7 517	5,9	8 209	6,0	+ 9,2
Anlagevermögen zusammen	95 997	75,3	100 939	73,7	+ 5,1
Vorräte	5 984	4,7	6 902	5,0	+ 15,3
Forderungen ²⁾	20 177	15,8	23 634	17,2	+ 17,1
Flüssige Mittel	4 129	3,2	4 314	3,1	+ 4,5
Umlaufvermögen zusammen	30 290	23,8	34 850	25,4	+ 15,1
Sonstige Aktiva und Jahresverluste	1 169	0,9	1 254	0,9	+ 7,3
Bereinigte Bilanzsumme ³⁾	127 455	100	137 043	100	+ 7,5
Passiva					
Grund- bzw. Stammkapital ⁴⁾	24 802	19,5	26 476	19,3	+ 6,7
Rücklagen ⁵⁾	14 372	11,3	14 402	10,5	+ 0,2
Eigenkapital zusammen	39 174	30,7	40 878	29,8	+ 4,4
Posten mit Rücklageanteil ⁶⁾	13 669	10,7	14 435	10,5	+ 5,6
Eigenkapital + Posten mit Rücklageanteil ..	52 843	41,5	55 313	40,4	+ 4,7
Langfristige Rückstellungen ⁷⁾	12 767	10,0	13 757	10,0	+ 7,8
Langfristige Verbindlichkeiten	30 559	24,0	31 573	23,0	+ 3,3
Langfristiges Fremdkapital zusammen	43 327	34,0	45 330	33,1	+ 4,6
Summe langfristige Passiva	96 170	75,5	100 642	73,4	+ 4,7
Kurzfristige Rückstellungen	7 080	5,6	8 347	6,1	+ 17,9
Kurzfristige Verbindlichkeiten	22 760	17,9	26 464	19,3	+ 16,3
Kurzfristiges Fremdkapital zusammen	29 839	23,4	34 811	25,4	+ 16,7
Summe Fremdkapital	73 166	57,4	80 141	58,5	+ 9,5
Sonstige Passiva und Jahresgewinne	1 446	1,1	1 590	1,2	+ 10,0

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Deutsche Lufthansa AG, Zweckverbände der Wasserversorgung.

1) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.

2) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.

3) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, ausstehenden Einlagen, des Buchwertes der eigenen Aktien und des Verlustvortrages.

4) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien.

5) Einschl. Gewinnvortrag ./- Verlustvortrag.

6) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.

7) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.7 Entwicklung der Sachanlagen von 1 188 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen*)

Mill. DM

Betriebsart	Netto- bestand Anfang 1980 1)	Zu- gänge 2)	Abgänge	Abschrei- bungen	Netto- bestand Anfang 1981 1)	Zu- gänge 2)	Abgänge	Abschrei- bungen	Netto- bestand Ende 1981 1)	Anschaffungs- werte	
										Anfang	Ende
										im Wirtschaftsjahr 1980	
Versorgungsunternehmen für											
Elektrizität	29 956	4 485	191	3 634	30 617	4 669	169	3 594	31 523	73 684	77 497
Gas	2 534	717	24	304	2 922	585	18	332	3 157	5 336	5 683
Wasser	4 212	598	15	272	4 522	587	15	299	4 794	7 965	8 571
Kombinierte Versorgung ...	23 556	4 423	129	2 445	25 406	4 065	108	2 625	26 738	51 707	55 329
Zusammen ...	60 258	10 223	359	6 655	63 467	9 905	310	6 849	66 213	138 692	147 080
Schienebahnen, Straßen- verkehr	5 723	1 034	38	612	6 107	1 184	20	692	6 579	11 560	12 436
Schifffahrt, Häfen	1 060	107	7	109	1 051	150	6	98	1 097	2 206	2 329
Flughäfen	3 498	559	5	292	3 759	546	8	352	3 945	6 132	6 623
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen ..	13 049	2 463	80	1 337	14 096	2 355	103	1 452	14 896	28 737	30 812
Unternehmen insgesamt	83 587	14 386	489	9 004	88 479	14 140	447	9 442	92 730	187 327	199 280
davon:											
Eigenbetriebe	19 848	3 098	79	1 578	21 288	3 224	96	1 724	22 693	38 720	41 637
Gesellschaften	63 738	11 288	410	7 426	67 190	10 916	351	7 719	70 037	148 607	157 643

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Deutsche Lufthansa AG, Zweckverbände der Wasserversorgung.

1) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen.
2) Einschl. Umbuchungen und Berichtigungen.

3.8 Aufbau der Erfolgsrechnungen von 1 188 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen*)

Erfolgsposten 1)	1980		1981		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1981 gegenüber 1980 %
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	
	Umsatzerlöse 2)	82 534	98,7	97 090	
Vorratsveränderungen (Saldo)	37	0,0	16	0,0	- 56,0
Aktivierete Eigenleistungen	1 026	1,2	1 044	1,1	+ 1,8
Gesamtleistung	83 596	100	98 150	100	+ 17,4
Materialverbrauch usw.	48 188	57,6	60 068	61,2	+ 24,7
Rohrertrag	35 408	42,4	38 082	38,8	+ 7,6
Übrige ausweispflichtige Erträge 3)	3 944	4,7	4 201	4,3	+ 6,5
Rohrertrag + ausweispflichtige Erträge	39 353	47,1	42 283	43,1	+ 7,4
Löhne und Gehälter	12 936	15,5	13 742	14,0	+ 6,2
Soziale Abgaben	1 939	2,3	2 105	2,1	+ 8,6
Übrige soziale Aufwendungen 4)	2 539	3,0	2 479	2,5	- 2,4
Abschreibungen auf Sachanlagen	9 004	10,8	9 442	9,6	+ 4,9
Zinsaufwand	2 506	3,0	2 917	3,0	+ 16,4
Steuern vom Einkommen usw. 5)	3 088	3,7	3 434	3,5	+ 11,2
Übrige Aufwendungen 6)	7 142	8,5	8 225	8,4	+ 15,2
Aufwendungen zusammen	39 154	46,8	42 344	43,1	+ 8,1
Bereinigter Jahresüberschuß (Saldo)	199	0,2	- 61	- 0,1	- 69,3
Gewinnabführungen/Verlustübernahmen (Saldo) ..	410	0,5	571	0,6	+ 39,3
Saldo Rücklagenveränderungen 7)	- 287	- 0,3	- 186	- 0,2	- 35,7
Jahresgewinn/Jahresverlust (Saldo)	321	0,4	324	0,3	+ 0,7

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Deutsche Lufthansa AG, Zweckverbände der Wasserversorgung.

1) Gekürzte Staffeln.

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.

4) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.

5) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen.

6) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.

7) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.9 Struktur der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1981
von 1 188 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen *) nach Betriebsarten

Bilanzposten Erfolgsposten 1)	insgesamt	Versorgungsunternehmen					Bahn- und Straßenverkehrsunternehmen	Schiff- fahrts- und Hafen- unter- nehmen	Flug- hafen- unter- nehmen	Kombin. Versor- gungs- und Verkehrs- unter- nehmen
		zu- sammen	Elek- trizi- tät	Gas	Wasser	Kombi- nierte Versor- gung				
Anzahl der Abschlüsse	1 188	948	84	34	384	446	86	34	16	104
Bereinigte Bilanzsumme in Mill.DM 2)	137 043	101 099	53 159	5 481	5 485	36 975	9 127	1 718	4 617	20 481
Gesamtleistung in Mill.DM	98 150	78 064	38 128	8 462	1 222	30 251	3 878	1 012	1 550	13 645
% der Bilanzsumme										
A k t i v a										
Sachanlagen, immaterielle										
Anlagewerte 3)	67,7	65,5	59,3	57,6	87,4	72,3	72,1	63,8	85,4	72,7
Finanzanlagen 3)	6,0	6,9	9,6	1,3	0,9	4,6	3,1	4,7	0,4	4,4
Anlagevermögen zusammen	73,7	72,4	68,9	58,9	88,3	76,9	75,2	68,5	85,9	77,1
Vorräte	5,0	5,7	8,2	6,7	1,0	2,7	2,0	1,0	6,9	2,9
Forderungen 4)	17,2	18,3	19,4	26,9	7,7	16,9	13,9	25,2	4,8	15,8
Flüssige Mittel	3,1	3,3	3,2	4,8	1,9	3,3	3,7	4,2	1,9	2,5
Umlaufvermögen zusammen	25,4	27,3	30,9	38,4	10,6	22,8	19,6	30,4	13,5	21,3
Sonstige Aktiva und Jahresverluste	0,9	0,4	0,1	2,7	1,1	0,3	5,2	1,1	0,6	1,6
Bereinigte Bilanzsumme 2)	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
P a s s i v a										
Grund- bzw. Stammkapital 5)	19,3	17,3	15,0	21,3	30,7	17,9	40,8	33,3	29,7	16,3
Rücklagen 6)	10,5	10,7	11,8	8,3	12,4	9,4	9,0	8,8	6,3	11,1
Eigenkapital zusammen	29,8	28,0	26,8	29,6	43,1	27,3	49,8	42,1	36,1	27,4
Posten mit Rücklageanteil 7)	10,5	11,8	10,5	8,5	12,9	14,0	1,6	1,2	4,6	10,2
Eigenkap. + Posten mit Rückl.- Anteil	40,4	39,9	37,3	38,1	56,0	41,3	51,4	43,3	40,7	37,7
Langfristige Rückstellungen 8)	10,0	10,3	13,6	5,6	3,8	7,1	12,1	12,5	1,6	9,7
Langfristige Verbindlichkeiten	23,0	21,9	18,1	19,9	30,7	26,3	13,9	24,9	40,6	28,8
Langfristiges Fremdkapital zusammen	33,0	32,0	31,5	25,5	34,5	33,4	26,0	37,4	42,2	38,5
Summe langfristiger Passiva	73,4	72,0	69,0	63,6	90,5	74,8	77,4	80,8	82,9	76,1
Kurzfristige Rückstellungen	6,1	7,3	11,6	5,4	1,2	2,3	3,5	3,2	2,9	2,4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	19,3	19,3	17,6	29,8	7,9	22,0	18,7	14,7	13,7	21,1
Kurzfristiges Fremdkapital zusammen	25,4	26,6	29,2	35,2	9,1	24,2	22,2	18,0	16,6	23,4
Summe Fremdkapital	58,5	58,7	60,9	60,7	43,5	57,6	48,2	55,4	58,8	61,9
Sonstige Passiva und Jahresgewinne	1,2	1,4	1,8	1,2	0,5	1,0	0,4	1,2	0,5	0,4
% der Gesamtleistung										
Umsatzerlöse 9)	98,9	98,9	99,0	99,4	97,0	98,8	99,4	99,8	98,5	98,7
Vorratsveränderungen (Saldo)	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,1	- 0,1	+ 0,0	+ 0,0	- 0,5	+ 0,0	-	- 0,0
Aktivierete Eigenleistungen	1,1	1,0	0,9	0,7	3,0	1,2	1,1	0,2	1,5	1,3
Gesamtleistung	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Materialverbrauch usw.	61,2	64,6	61,5	86,8	26,4	64,0	32,5	29,3	20,4	56,7
Rohrertrag	38,8	35,4	38,5	13,2	73,6	36,0	67,5	70,7	79,6	43,3
Übrige ausweispflichtige Erträge 10)	4,3	3,4	3,7	2,2	8,5	3,1	21,6	7,7	5,4	4,2
Rohrertrag + ausweispflichtige Erträge	43,1	38,7	42,2	15,5	82,1	39,1	89,0	78,4	85,0	47,5
Löhne und Gehälter	14,0	9,7	10,4	4,4	23,4	9,8	73,1	35,4	35,5	17,7
Soziale Abgaben	2,1	1,4	1,5	0,7	3,8	1,5	11,8	6,1	5,3	2,8
Übrige soziale Aufwendungen 11)	2,5	2,1	2,6	1,0	4,1	1,6	9,6	6,2	2,2	2,9
Personalaufwendungen zusammen	18,7	13,2	14,5	6,1	31,3	12,9	94,4	47,7	43,0	23,4
Abschreibungen auf Sachanlagen	9,6	8,8	9,4	3,9	24,5	8,7	17,8	9,7	22,7	10,6
Zinsaufwand	3,0	2,7	2,6	0,9	11,3	3,0	3,6	3,5	7,2	3,8
Steuern vom Einkommen usw. 12)	3,5	3,9	4,9	2,0	4,5	3,1	0,7	1,7	5,5	2,0
Übrige Aufwendungen 13)	8,4	7,9	8,0	2,7	13,7	8,9	12,5	17,4	10,3	9,3
Aufwendungen zusammen	43,1	36,5	39,5	15,7	85,3	36,5	129,0	80,0	88,6	49,1
Bereinigter Jahresüberschuß (Saldo)	- 0,1	+ 2,3	+ 2,8	- 0,2	- 3,3	+ 2,6	- 39,9	- 1,6	- 3,7	- 1,5
Gewinnabführungen) (Saldo)	+ 0,6	- 0,6	- 0,1	- 0,4	- 0,2	- 1,3	+ 25,0	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,3
Verlustübernahmen) (Saldo)	- 0,2	- 0,4	- 0,7	- 0,3	+ 2,5	- 0,3	+ 3,4	+ 0,8	+ 2,9	- 0,2
Saldo Rücklagenveränderungen 14)										
Jahresgewinn) (Saldo)	+ 0,3	+ 1,2	+ 2,0	- 0,9	- 1,0	+ 1,0	- 11,5	- 0,5	- 0,4	- 1,4
Jahresverlust) (Saldo)										

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Deutsche Lufthansa AG, Zweckverbände der Wasserversorgung.
1) Gekürzte Staffeln.
2) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, ausstehenden Einlagen, des Buchwertes der eigenen Aktien und des Verlustvortrages.
3) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.
4) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.
5) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien.
6) Einschl. Gewinnvortrag ./.. Verlustvortrag.

7) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.
8) Überwiegend Pensionrückstellungen.
9) Ohne Umsatzsteuer.
10) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.
11) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.
12) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen.
13) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.
14) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.10 Struktur der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1981
von 731 Versorgungs- und Verkehrs-Eigenbetrieben*) nach Betriebsarten

Bilanzposten Erfolgsposten ¹⁾	ins- gesamt	Versorgungsunternehmen					Bahn- und Straßen- verkehrs- unter- nehmen	Schiff- fahrts- und Hafen- unter- nehmen	Flug- hafen- unter- nehmen	Kombin. Versor- gungs- und Verkehrs- unter- nehmen
		zu- sammen	Elek- trizi- tät	Gas	Wasser	Kombi- nierte Versor- gung				
Anzahl der Abschlüsse	731	643	7	6	351	279	5	14	-	69
Bereinigte Bilanzsumme in Mill.DM 2)	29 540	12 437	101	1 113	3 856	7 366	3 809	672	-	12 623
Gesamtleistung in Mill.DM	14 319	6 019	76	443	688	4 811	553	150	-	7 598
% der Bilanzsumme										
A k t i v a										
Sachanlagen, immaterielle Anlagevermögen 3)	76,8	78,2	77,3	54,9	86,9	77,2	82,0	83,4	-	73,6
Finanzanlagen 3)	2,2	1,5	0,7	0,0	1,2	1,8	0,6	0,3	-	3,6
Anlagevermögen zusammen	79,0	79,7	78,0	54,9	88,1	79,0	82,5	83,7	-	77,1
Vorräte	2,8	2,4	2,0	12,0	1,1	1,6	1,2	0,8	-	3,7
Forderungen 4)	12,8	13,5	13,0	18,5	7,4	15,9	1,9	9,9	-	15,5
Flüssige Mittel	2,2	2,8	6,7	2,6	2,2	3,1	2,8	3,5	-	1,4
Umlaufvermögen zusammen	17,7	18,7	21,7	33,0	10,8	20,6	5,8	14,3	-	20,6
Sonstige Aktiva und Jahresverluste	3,2	1,7	0,3	12,1	1,1	0,4	11,6	2,1	-	2,3
Bereinigte Bilanzsumme 2)	100	100	100	100	100	100	100	100	-	100
P a s s i v a										
Grund- bzw. Stammkapital 5)	25,7	24,7	7,8	32,4	33,0	19,5	62,0	48,1	-	14,6
Rücklagen 6)	13,6	12,9	33,0	23,3	14,2	10,4	11,9	16,0	-	14,8
Eigenkapital zusammen	39,4	37,6	40,8	55,7	47,2	29,9	73,8	64,1	-	29,4
Posten mit Rücklageanteil 7)	10,4	15,0	15,7	2,2	14,5	17,1	0,1	2,4	-	9,4
Eigenkap. + Posten mit Rückl.- Anteil	49,8	52,7	56,5	57,9	61,7	47,1	73,9	66,5	-	38,8
Langfristige Rückstellungen 8)	4,5	0,6	0,1	-	0,1	0,9	3,2	2,1	-	8,8
Langfristige Verbindlichkeiten	26,4	29,3	23,3	10,3	29,7	32,1	7,7	21,7	-	29,4
Langfristiges Fremdkapital zusammen	30,8	29,9	23,3	10,3	29,8	33,0	10,9	23,9	-	38,2
Summe langfristiger Passiva	80,8	82,7	79,7	68,2	91,5	80,0	84,9	90,3	-	77,0
Kurzfristige Rückstellungen	1,5	1,2	1,6	0,8	0,9	1,5	0,6	2,8	-	1,9
Kurzfristige Verbindlichkeiten	17,4	15,4	15,5	31,0	7,2	17,3	14,5	5,4	-	20,9
Kurzfristiges Fremdkapital zusammen	18,9	16,6	17,1	31,7	8,1	18,8	15,1	8,2	-	22,8
Summe Fremdkapital	49,7	46,5	40,4	42,0	37,9	51,8	26,0	32,1	-	61,0
Sonstige Passiva und Jahresgewinne	0,5	0,8	3,1	0,1	0,4	1,1	0,1	1,5	-	0,2
% der Gesamtleistung										
Umsatzerlöse 9)	98,5	98,1	98,2	96,5	97,0	98,4	98,7	99,7	-	98,8
Vorratsveränderungen (Saldo)	- 0,0	- 0,0	-	- 0,0	+ 0,0	- 0,0	-	-	-	- 0,0
Aktivierete Eigenleistungen	1,5	1,9	1,8	3,5	2,9	1,7	1,3	0,3	-	1,3
Gesamtleistung	100	100	100	100	100	100	100	100	-	100
Materialverbrauch usw.	56,5	61,0	55,4	87,2	27,8	63,5	28,9	28,7	-	55,4
Rohhertrag	43,5	39,0	44,6	12,8	72,2	36,5	71,1	71,3	-	44,6
Übrige ausweispflichtige Er- träge 10)	4,6	3,6	1,7	11,5	11,1	1,8	12,8	17,5	-	4,6
Rohhertrag + ausweispflichtige Erträge	48,1	42,6	46,3	24,3	83,3	38,4	84,0	88,8	-	49,1
Löhne und Gehälter	19,1	11,7	7,6	25,7	21,7	9,0	102,7	40,6	-	18,5
Soziale Abgaben	3,0	1,9	1,2	4,3	3,5	1,5	16,9	7,0	-	2,9
Übrige soziale Aufwendungen 11)	3,1	1,2	0,4	5,7	2,4	0,6	21,0	7,0	-	3,1
Personalaufwendungen zusammen	25,2	14,8	9,3	35,7	27,6	11,1	140,5	54,5	-	24,5
Abschreibungen auf Sachanlagen	12,0	11,9	10,4	10,6	29,1	9,5	17,1	17,6	-	11,7
Zinsaufwand	4,3	4,9	2,9	1,2	13,7	4,0	1,7	5,9	-	4,0
Steuern vom Einkommen usw. 12)	2,6	3,9	6,9	0,4	4,3	4,2	0,1	3,0	-	1,7
Übrige Aufwendungen 13)	9,3	8,5	12,7	6,4	11,9	8,2	5,4	8,2	-	10,3
Aufwendungen zusammen	53,5	44,1	42,0	54,4	86,5	37,1	164,9	89,2	-	52,1
Bereinigter Jahresüberschuß (Saldo)	- 5,3	- 1,5	+ 4,2	- 30,1	- 3,2	+ 1,3	- 81,0	- 0,4	-	- 3,0
Gewinnabführungen) Verlustübernahmen (Saldo)	+ 0,1	- 0,0	-	- 0,0	+ 0,1	- 0,0	+ 1,3	-	-	+ 0,2
Saldo Rücklagenveränderungen 14) ...	+ 0,0	+ 0,2	- 0,1	-	+ 0,5	+ 0,2	- 0,3	- 2,2	-	- 0,1
Jahresgewinn) Jahresverlust) (Saldo)	- 5,2	- 1,3	+ 4,1	- 30,1	- 2,6	+ 1,5	- 80,0	- 2,6	-	- 2,9

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Zweckverbände der Wasserversorgung.
1) Gekürzte Staffel.
2) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, ausstehenden Einlagen, des Buchwertes der eigenen Aktien und des Verlustvortrages.
3) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.
4) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.
5) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien.
6) Einschl. Gewinnvortrag ./.. Verlustvortrag.

7) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.
8) Überwiegend Pensionsrückstellungen.
9) Ohne Umsatzsteuer.
10) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.
11) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.
12) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen.
13) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.
14) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.11 Struktur der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1981
von 457 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrs-Gesellschaften*) nach Betriebsarten

Bilanzposten Erfolgsposten ¹⁾	insgesamt	Versorgungsunternehmen					Bahn- und Straßen- verkehrs- unter- nehmen	Schiff- fahrts- und Hafen- unter- nehmen	Flug- hafen- unter- nehmen	Kombin. Versor- gungs- und Verkehrs- unter- nehmen
		zu- sammen	Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Versor- gung				
Anzahl der Abschlüsse	457	305	77	28	33	167	81	20	16	35
Bereinigte Bilanzsumme in Mill.DM 2)	107 502	88 663	53 058	4 368	1 629	29 608	5 318	1 046	4 617	7 858
Gesamtleistung in Mill.DM	83 831	72 045	38 052	8 018	534	25 440	3 326	862	1 550	6 047
% der Bilanzsumme										
A k t i v a										
Sachanlagen, immaterielle Anlagewerte 3)	65,1	63,7	59,3	58,3	88,5	71,1	65,0	51,3	85,4	71,4
Finanzanlagen 3)	7,0	7,6	9,7	1,6	0,3	5,3	4,8	7,5	0,4	5,7
Anlagevermögen zusammen	72,2	71,3	68,9	59,9	88,8	76,4	69,9	58,8	85,9	77,1
Vorräte	5,7	6,2	8,2	5,3	0,8	2,9	2,7	1,1	6,9	1,5
Forderungen 4)	18,5	18,9	19,5	29,1	8,3	17,1	22,5	35,0	4,8	16,4
Flüssige Mittel	3,4	3,3	3,2	5,4	1,2	3,3	4,3	4,7	1,9	4,4
Umlaufvermögen zusammen	27,5	28,5	30,9	39,8	10,3	23,4	29,5	40,7	13,5	22,3
Sonstige Aktiva und Jahresverluste Bereinigte Bilanzsumme 2)	0,3	0,2	0,1	0,3	0,9	0,3	0,6	0,5	0,6	0,6
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
P a s s i v a										
Grund- bzw. Stammkapital 5)	17,6	16,2	15,0	18,5	25,3	17,6	25,7	23,7	29,7	18,9
Rücklagen 6)	9,9	10,6	11,9	4,5	8,0	9,1	6,9	4,3	6,3	5,2
Eigenkapital zusammen	27,4	26,8	26,9	23,0	33,3	26,7	32,6	28,0	36,0	24,2
Posten mit Rücklageanteil 7)	10,6	11,4	10,5	10,1	9,2	13,2	2,7	0,5	4,6	11,5
Eigenkap. + Posten mit Rückl.- Anteil	38,0	38,2	37,4	33,1	42,5	39,9	35,2	28,5	40,7	35,7
Langfristige Rückstellungen 8)	11,6	11,6	13,6	7,0	12,5	8,7	18,5	19,2	1,6	11,1
Langfristige Verbindlichkeiten	22,1	20,8	18,1	22,4	33,1	24,8	18,3	26,9	40,6	28,0
Langfristiges Fremdkapital zusammen	33,7	32,4	31,7	29,4	45,6	33,5	36,8	46,2	42,2	39,0
Summe langfristiger Passiva	71,7	70,6	69,2	62,3	88,2	73,5	72,0	74,7	82,9	74,7
Kurzfristige Rückstellungen	7,4	8,1	11,6	6,5	1,9	2,5	5,5	3,5	2,9	3,2
Kurzfristige Verbindlichkeiten	19,8	19,9	17,6	29,5	9,4	23,1	21,7	20,7	13,7	21,3
Kurzfristiges Fremdkapital zusammen	27,2	28,0	29,2	36,1	11,3	25,6	27,3	24,2	16,6	24,5
Summe Fremdkapital	60,9	60,5	60,9	65,4	57,0	59,1	64,0	70,4	58,8	63,5
Sonstige Passiva und Jahresgewinne 1,3	1,5	1,8	1,5	0,6	1,0	0,7	1,1	0,5	0,8	
% der Gesamtleistung										
Umsatzerlöse 9)	99,0	99,0	99,0	99,6	96,9	98,9	99,5	99,9	98,5	98,7
Vorratsveränderungen (Saldo)	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,1	- 0,1	+ 0,0	+ 0,0	- 0,6	+ 0,0	-	+ 0,0
Aktivierete Eigenleistungen	1,0	1,0	0,9	0,6	3,1	1,1	1,1	0,1	1,5	1,3
Gesamtleistung	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Materialverbrauch usw.	62,0	64,9	61,5	86,8	24,6	64,1	33,2	29,4	20,4	58,3
Rohrertrag	38,0	35,1	38,5	13,2	75,4	35,9	66,8	70,6	79,6	41,7
Übrige ausweispflichtige Er- träge 10)	4,2	3,3	3,7	1,7	5,1	3,3	23,0	6,0	5,4	3,8
Rohrertrag + ausweispflichtige Erträge	42,2	38,4	42,2	15,0	80,5	39,2	89,9	76,6	85,0	45,5
Löhne und Gehälter	13,1	9,5	10,4	3,2	25,5	10,0	68,2	34,5	35,5	16,7
Soziale Abgaben	2,0	1,4	1,5	0,5	4,2	1,5	10,9	6,0	5,3	2,7
Übrige soziale Aufwendungen 11)	2,4	2,1	2,6	0,7	6,4	1,7	7,7	6,0	2,2	2,7
Personalaufwendungen zusammen	17,6	13,1	14,5	4,4	36,1	13,3	86,8	46,5	43,0	22,1
Abschreibungen auf Sachanlagen	9,2	8,5	9,4	3,6	18,5	8,5	17,9	8,3	22,7	9,3
Zinsaufwand	2,7	2,5	2,6	0,9	8,2	2,8	3,9	3,1	7,2	3,5
Steuern vom Einkommen usw. 12)	3,7	3,9	4,9	2,1	4,8	2,9	0,7	1,5	5,5	2,3
Übrige Aufwendungen 13)	8,2	7,8	8,0	2,5	16,2	9,0	13,6	19,0	10,3	8,0
Aufwendungen zusammen	41,4	35,8	39,4	13,5	83,8	36,4	123,0	78,4	88,6	45,2
Bereinigter Jahresüberschuß (Saldo)	+ 0,8	+ 2,6	+ 2,8	+ 1,4	- 3,3	+ 2,8	- 33,1	- 1,8	- 3,7	+ 0,3
Gewinnabführungen) (Saldo)	+ 0,7	- 0,6	- 0,1	- 0,4	- 0,5	- 1,5	+ 28,9	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,5
Verlustübernahmen) (Saldo)	- 0,2	- 0,5	- 0,7	- 0,3	+ 4,9	- 0,3	+ 4,0	+ 1,3	+ 2,9	- 0,2
Saldo Rücklagenveränderungen 14) ... Jahresgewinn) Jahresverlust) (Saldo)	+ 1,3	+ 1,5	+ 2,0	+ 0,7	+ 1,1	+ 0,9	- 0,2	- 0,1	- 0,4	+ 0,6

*) Ohne Deutsche Lufthansa AG.

1) Gekürzte Staffeln.

2) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, ausstehenden Einlagen, des Buchwertes der eigenen Aktien und des Verlustvortrages.

3) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.

4) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.

5) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien.

6) Einschl. Gewinnvortrag ./.. Verlustvortrag.

7) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.

8) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

9) Ohne Umsatzsteuer.

10) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.

11) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.

12) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen.

13) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.

14) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.12 Veränderung der Umsatzerlöse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen und der Preise für Energie und Wasser gegenüber dem Vorjahr in %

Jahr	Umsatzerlöse			Erzeugerpreisindex für Strom, Gas, Fernwärme und Wasser
	Unternehmen zusammen	Eigenbetriebe ¹⁾	Gesellschaften ²⁾	
1966	+ 6,0	+ 5,0	+ 6,4	+ 1,1
1967	+ 4,5	+ 6,4	+ 3,8	+ 0,9
1968	+ 5,1	+ 4,1	+ 5,5	+ 0,4
1969	+ 7,6	+ 6,9	+ 7,9	- 1,3
1970	+ 9,8	+ 8,7	+ 10,2	+ 0,4
1971	+ 12,3	+ 9,2	+ 13,3	+ 3,2
1972	+ 14,4	+ 13,7	+ 14,6	+ 6,8
1973	+ 11,6	+ 11,4	+ 11,7	+ 4,5
1974	+ 13,4	+ 10,8	+ 13,9	+ 7,9
1975	+ 15,3	+ 15,3	+ 15,3	+ 19,5
1976	+ 12,2	+ 13,2	+ 12,0	+ 6,7
1977	+ 5,5	+ 4,6	+ 5,6	+ 2,3
1978	+ 9,4	+ 7,9	+ 9,6	+ 3,5
1979	+ 8,2	+ 6,4	+ 8,5	+ 1,9
1980	+ 12,5	+ 10,2	+ 12,9	+ 10,5
1981	+ 17,6	+ 15,8	+ 17,9	+ 19,5

1) Ohne Deutsche Bundesbahn, Zweckverbände der Wasserversorgung.

2) Ohne Deutsche Lufthansa AG.

3.13 Jahresüberschüsse/-fehlbeträge und Jahresgewinne/-verluste öffentlicher Versorgungs- und Verkehrsunternehmen*) Mill. DM

Betriebsart	Jahresüberschüsse/-fehlbeträge ¹⁾		Jahresgewinne/-verluste ²⁾	
	1980	1981	1980	1981
Versorgungsunternehmen				
Elektrizität	934	1 053	706	749
Gas	20	- 18	- 77	- 74
Wasser	5	- 40	3	- 12
Kombinierte Versorgung	885	776	293	310
Zusammen ...	1 843	1 770	925	973
Schienebahnen, Straßenverkehr				
Schiffahrt, Häfen	4	- 16	0	- 5
Flughäfen	10	- 57	- 8	- 6
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	- 234	- 210	- 171	- 190
Insgesamt ...	199	- 61	321	324
davon:				
Eigenbetriebe	- 701	- 765	- 673	- 747
Gesellschaften	900	704	995	1 071

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Deutsche Lufthansa AG, Zweckverbände der Wasserversorgung.

1) Vor Verrechnung der Gewinnabführungen, Verlustübernahmen, Veränderungen der Sonderposten mit Rücklageanteil.
2) Ohne Gewinn-/Verlustvorträge.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.14 Herkunft und Verwendung langfristiger Finanzierungsmittel 1981 von 1 188 Unternehmen*)
nach Betriebsarten und nach Organisationsformen

Bilanzposten	Betriebsarten					Organisationsformen		
	948 Versor- gungs- unter- nehmen	86 Bahn- und Straßen- verkehrs- unter- nehmen	34 Schiff- fahrts- und Hafen- unter- nehmen	16 Flug- hafen- unter- nehmen	104 Kombi- nierte Versor- gungs- und Verkehrs- unter- nehmen	1 188 Unter- nehmen insgesamt	731 Eigenbe- triebe	457 Gesell- schaften
Mill. DM								
<u>Mittelherkunft</u>								
Zugang bei								
Rücklagen 1)	722	32	26	29	167	977	371	606
Sonderposten mit Rücklage- teil 2)	107	16	10	3	23	158	32	126
Langfristigen Rückstellungen	863	66	18	5	93	1 046	50	995
Im Unternehmen gebildetes Kapital zusammen	1 692	114	54	37	283	2 181	453	1 727
Abschreibungen und Anlagen- abgang 3)	7 189	728	117	360	1 557	9 953	1 828	8 125
Summe Innenfinanzierung	8 881	842	171	397	1 840	12 134	2 281	9 852
Zugang bei								
Grund- und Stammkapital	733	684	6	1	340	1 765	1 144	621
Empfangenen Ertragszuschüssen	773	1	0	-	134	908	227	681
Langfristigen Verbindlichkeiten	1 990	132	19	50	565	2 755	815	1 940
Summe Außenfinanzierung	3 496	817	25	51	1 039	5 428	2 186	3 242
Finanzierung insgesamt	12 377	1 659	196	448	2 879	17 562	4 467	13 094
<u>Mittelverwendung</u>								
Zugang 4) bei								
Sachanlagen	9 905	1 184	150	546	2 355	14 140	3 224	10 916
Finanzanlagen	476	34	7	2	236	755	218	537
Summe Zugang	10 381	1 218	157	548	2 591	14 895	3 442	11 453
Entnahmen bzw. Tilgung bei								
Grund- bzw. Stammkapital	77	11	-	-	1	90	8	83
Rücklagen 1)	270	440	21	15	201	946	806	140
Sonderposten mit Rücklage- anteil 5)	147	71	2	62	19	301	38	263
Langfristigen Verbindlichkeiten 6)	1 365	99	46	93	195	1 797	378	1 419
Entnahmen und Tilgung zusammen	1 859	621	69	170	416	3 135	1 230	1 905
Langfristige Mittelverwendung	12 240	1 839	226	718	3 007	18 030	4 672	13 358
Über- (+) bzw. Unter- deckung (-)	+ 137	- 180	- 30	- 270	- 128	- 468	- 205	- 264
% der Mittelverwendung								
<u>Mittelherkunft</u>								
Zugang bei								
Rücklagen 1)	5,9	1,7	11,5	4,0	5,6	5,4	7,9	4,5
Sonderposten mit Rücklage- anteil 2)	0,9	0,9	4,4	0,4	0,8	0,9	0,7	0,9
Langfristigen Rückstellungen	7,1	3,6	8,0	0,7	3,1	5,8	1,1	7,4
Im Unternehmen gebildetes Kapital zusammen	13,8	6,2	23,9	5,2	9,4	12,1	9,7	12,9
Abschreibungen und Anlagen- abgang 3)	58,7	39,6	51,8	50,1	51,8	55,2	39,1	60,8
Summe Innenfinanzierung	72,6	45,8	75,7	55,3	61,2	67,3	48,8	73,8
Zugang bei								
Grund- bzw. Stammkapital	6,0	37,2	2,7	0,1	11,3	9,8	24,5	4,6
Empfangenen Ertragszuschüssen	6,3	0,1	0	-	4,5	5,0	4,9	5,1
Langfristigen Verbindlichkeiten	16,3	7,2	8,4	7,0	18,8	15,3	17,4	14,5
Summe Außenfinanzierung	28,6	44,4	11,1	7,1	34,6	30,1	46,8	24,3
Finanzierung insgesamt	101,1	90,2	86,7	62,4	95,7	97,4	95,6	98,0
<u>Mittelverwendung</u>								
Zugang 4) bei								
Sachanlagen	80,9	64,4	66,4	76,0	78,3	78,4	69,0	81,7
Finanzanlagen	3,9	1,8	3,1	0,3	7,8	4,2	4,7	4,0
Summe Zugang	84,8	66,2	69,5	76,3	86,2	82,6	73,7	85,7
Entnahme bzw. Tilgung bei								
Grund- bzw. Stammkapital	0,6	0,6	-	-	0,0	0,5	0,2	0,6
Rücklagen 1)	2,2	23,9	9,3	2,1	6,7	5,2	17,3	1,0
Sonderposten mit Rücklage- anteil 5)	1,2	3,9	0,9	8,6	0,6	1,7	0,8	2,0
Langfristigen Verbindlich- keiten 6)	11,2	5,4	20,4	13,0	6,5	10,0	8,1	10,6
Entnahme und Tilgung zusammen	15,2	33,8	30,5	23,7	13,8	17,4	26,3	14,3
Langfristige Mittelverwendung	100	100	100	100	100	100	100	100
Über- (+) bzw. Unter- deckung (-)	+ 1,1	- 9,8	- 13,3	- 37,6	- 4,3	- 2,6	- 4,4	- 2,0

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Deutsche Lufthansa AG, Zweck-
verbände der Wasserversorgung.

1) Einschl. Gewinnvortrag, Verlustvortrag.

2) Steuerbegünstigte Rücklagen, Sonderwertberichtigungen.

3) Sachanlagen und Finanzanlagen.

4) Einschl. Saldo aus Umbuchungen und Berichtigungen.

5) Steuerbegünstigte Rücklagen, Empfangene Ertragszuschüsse,
Sonderwertberichtigungen.

6) Einschl. langfristiger Rückstellungen.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.15 Aufbau der Erfolgsrechnungen von 191 kaufmännisch buchenden Zweckverbänden der Wasserversorgung

Erfolgsposten ¹⁾	1980		1981		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1981 gegenüber 1980 %
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	
Umsatzerlöse ²⁾	600	96,9	650	97,6	+ 8,3
Vorratsveränderungen (Saldo)	0	0,0	- 0	0,0	x
Aktivierete Eigenleistungen	19	3,0	16	2,4	- 13,3
Gesamtleistung	619	100	666	100	+ 7,6
Materialverbrauch usw.	168	27,1	183	27,4	+ 8,9
Rohrertrag	451	72,9	483	72,6	+ 7,0
Übrige ausweispflichtige Erträge ³⁾	69	11,2	75	11,2	+ 8,1
Rohrertrag + ausweispflichtige Erträge	521	84,1	558	83,8	+ 7,2
Löhne und Gehälter	104	16,8	112	16,9	+ 7,9
Soziale Abgaben	16	2,6	18	2,7	+ 11,8
Übrige soziale Aufwendungen ⁴⁾	9	1,5	9	1,3	- 3,8
Abschreibungen auf Sachanlagen	217	35,0	231	34,7	+ 6,5
Zinsaufwand	130	21,1	147	22,1	+ 12,7
Steuern vom Einkommen usw. ⁵⁾	10	1,6	9	1,4	- 5,7
Übrige Aufwendungen ⁶⁾	53	8,5	54	8,1	+ 2,4
Aufwendungen zusammen	539	87,0	580	87,1	+ 7,6
Bereinigter Jahresüberschuß	- 18	- 2,9	- 22	- 3,3	+ 20,2
Gewinnabführungen/Verlustübernahmen (Saldo) ..	- 0	- 0,1	- 1	- 0,1	x
Saldo Rücklagenveränderungen ⁷⁾	+ 0	+ 0,0	+ 1	+ 0,1	x
Jahresgewinn/Jahresverlust (Saldo)	- 19	- 3,0	- 22	- 3,3	+ 16,3

1) Gekürzte Staffel.

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.

4) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.

5) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen.

6) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.

7) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

Erläuterung der in der Tabellengruppe "Bilanzen" verwendeten Kurzbezeichnungen

<u>Kurzbezeichnung</u>	<u>Genauere Bezeichnung lt. § 151 Aktiengesetz</u>
A K T I V S E I T E	A K T I V S E I T E
AUSSTEHENDE EINLAGEN - SALDIERT - ¹⁾	I Ausstehende Einlagen auf das Grundkapital
ANLAGEVERMÖGEN (NETTO)	II Anlagevermögen
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE	A Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte
FINANZANLAGEN	B Finanzanlagen
BETEILIGUNGEN	1 Beteiligungen
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMÖGENS	2 Wertpapiere des Anlagevermögens, die nicht zu Nummer 1 gehören
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN	3 Ausleihungen mit einer Laufzeit von mindestens vier Jahren
UMLAUFVERMÖGEN	III Umlaufvermögen
VORRÄTE	A Vorräte
ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN., WAREN	2 unfertige Erzeugnisse 3 fertige Erzeugnisse, Waren
ANDERE UMLAUFGEGENSTÄNDE	B Andere Gegenstände des Umlaufvermögens
GELEISTETE ANZAHLUNGEN	1 Geleistete Anzahlungen, soweit sie nicht zu II A Nr. 7 gehören
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN	2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
WECHSEL, SCHECKS	3 Wechsel 4 Schecks
KASSE, BUNDESBANK, POSTSCHECK	5 Kassenbestand Bundesbank- und Postscheckguthaben
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	6 Guthaben bei Kreditinstituten
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMÖGENS	7 Wertpapiere, die nicht zu Nummer 3, 4, 8 oder 9 oder zu II B gehören
EIGENE AKTIEN - SALDIERT - ¹⁾	8 eigene Aktien unter Angabe ihres Nennbetrages
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES. - SALD. - ¹⁾	9 Anteile an einer herrschenden oder an der Gesellschaft mit Mehrheit beteiligten Kapitalgesellschaft oder bergrechtlichen Gewerkschaft unter Angabe ihres Nennbetrages, bei Ruken ihrer Zahl
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN FORD. AN GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	10 Forderungen an verbundene Unternehmen
SONST. VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	11 Forderungen an leitende Personen 12 Sonstige Vermögensgegenstände
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	IV Rechnungsabgrenzungsposten
BILANZVERLUSTE	V Bilanzverlust
DAVON: VERLUSTVORTRÄGE	
JAHRESVERLUSTE	
B I L A N Z S U M M E	Bilanzsumme
P A S S I V S E I T E	P a s s i v s e i t e
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL	I Grundkapital
OFFENE RÜCKLAGEN	II OFFENE RÜCKLAGEN 1. gesetzliche Rücklage 2. andere Rücklagen (freie Rücklagen) (Addition von Grundkapital und offenen Rücklagen)
EIGENKAPITAL	
POSTEN MIT RÜCKLAGEANTEIL	II A Sonderposten mit Rücklageanteil
STUEBERBEGÜNSTIGTE RÜCKLAGEN	
EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE	
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	
EIGENKAP. + SOPO. M. RÜCKL. ANT.	(Addition von Grundkapital, offenen Rücklagen und Sonderposten mit Rücklagenanteil)
WERTBERICHTIGUNGEN - SALDIERT - ²⁾	III Wertberichtigungen
RÜCKSTELLUNGEN	IV Rückstellungen
PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN	1 Pensionsrückstellungen
HEIMPALLSTOCK	
ÜBRIGE RÜCKSTELLUNGEN	2 andere Rückstellungen
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	V Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von mindestens vier Jahren
ANLEIHEN	1 Anleihen
VERBINDLICHK. B. KREDITINSTITUTEN	
VERBINDL. B. GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	
ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN	2 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten 3 sonstige Verbindlichkeiten
ANDERE VERBINDLICHKEITEN	VI Andere Verbindlichkeiten
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK.	1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
WECHSELVERBINDLICHKEITEN	2 Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel
VERBINDLICHK. B. KREDITINSTITUTEN	3 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, soweit sie nicht zu V gehören
ERHALTENE ANZAHLUNGEN	4 erhaltene Anzahlungen
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	
VERBINDL. B. GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	5 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen
ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN	6 sonstige Verbindlichkeiten
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	VII Rechnungsabgrenzungsposten
BILANZGEWINNE	VIII Bilanzgewinn
DAVON: GEWINNVORTRÄGE	
JAHRESGEWINNE	
FLÜSSIGE MITTEL	(Aktiva III B. 3 bis 7)
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN	(Aktiva III B. 1, 2, 8 bis 12)
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	(Passiva IV 1, T. a. 2, V)
LANGFRISTIGE PASSIVA	(Passiva I bis III + IV 1, T.a. 2, V)
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	(Passiva IV T.a. 2 + VI)

1) Mit Passiva I (Grund- bzw. Stammkapital) saldiert. - 2) Wertberichtigungen zum Anlagevermögen mit Aktiva II (A Sachanlagen; B Finanzanlagen) saldiert.

1 B I L A N Z E N
 1.1 BILANZEN 1980 VON 1 188 UNTERNEHMEN NACH BETRIEBSARTEN
 (SUMME VON 731 EIGENBETRIEBEN UND 457 GESELLSCHAFTEN)
 1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	INS- GESAMT	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N					KOMB I- NIERTE VERSORGG.	BAHN- UND STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	SCHIFF- FAHRTS- UND HAFEN- UNTER- NEHMEN	FLUG- HAFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSORG. UND VERKEHRS- UNTER- NEHMEN
		ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TAET	GAS	WASSER						
ANZAHL DER BILANZEN	1188	948	84	34	384	446	86	34	16	104	
A K T I V S E I T E											
AUSSTEHENDE EINLAGEN -SALDIERT-											
ANLAGEVERMOEGEN (NETTO)	93994657	69954523	35348297	2989912	4570222	27046092	6369690	1137116	3777807	14757521	
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE .	88479168	63466754	30616723	2921738	4522285	25406008	6106887	1050555	3759436	14095536	
FINANZANLAGEN	7517489	6487769	4731574	88174	47937	1640084	262803	86561	18371	661985	
BETEILIGUNGEN	6152218	5413112	3975096	61710	43438	1332868	150752	52939	487	534928	
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	161338	140411	30427	49	4	109931	3623	12758	1004	3542	
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN	1203932	934246	726051	6415	4495	197285	108428	20864	16880	123515	
UMLAUFVERMOEGEN	30289668	23579432	14117970	1748889	563859	7148714	1727203	556725	663772	3762536	
VORRAETE	5984197	4918443	3566344	347883	55821	948395	180258	16761	344720	524015	
ROH- HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE .	5308695	4608194	3435077	230128	49658	893131	171974	16281	22754	489492	
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN., WAREN	672502	310249	131267	117755	5963	55264	8284	480	321966	34523	
ANDERE UMLAUFGEGENSTAENDE	24305471	18860989	10551626	1401006	508038	6200319	1546945	539964	319052	3238521	
GELEISTETE ANZAHLUNGEN	752686	688261	578987	3155	3743	102376	5472	630	791	57532	
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN .	11724084	9097212	3673882	1022354	222699	4178287	382615	101565	117220	2025442	
KASSE I), BUNDESBANK, POSTSCHECK	143851	106155	30895	5621	25309	44330	16580	1205	1236	18275	
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN ...	3270680	2384175	1171034	224446	107708	880987	346795	70187	56735	409788	
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	714143	639251	618330	7	10	20904	16030	390	9042	49422	
EIGENE AKTIEN -SALDIERT-											
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES. -SALD.-											
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN .	2521102	1868591	1518862	73236	22816	253677	524063	45296	4933	78219	
FORD. AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	888313	248767	17894	14133	68022	148718	39354	290030	96829	213333	
SONSTIGE VERMOEGENSGEGENSTAENDE .	4290642	3628577	2941742	58054	57741	571040	215636	30653	29266	386510	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	280731	183407	73281	10878	22515	76733	14227	3018	3875	76204	
BILANZVERLUESTE	1191809	339877	110870	130202	50466	48339	484462	24877	48465	294128	
DAVON: VERLUSTVORTRAEGE	303971	151719	108400	606	28456	14257	47965	11787	23879	68621	
JAHRESVERLUESTE	887838	188158	2470	129596	22010	34082	436497	13090	24586	225507	
B I L A N Z S U M M E ...	127758865	94057239	49650418	4879881	5207062	34319878	8595582	1721736	4493919	18890389	
P A S S I V S E I T E											
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL	24801595	16814216	7762546	1104545	1521066	6426059	3052525	565801	1371765	2997288	
OFFENE RUECKLAGEN	14614650	10509781	6057485	424045	755984	3272267	1274551	158568	301393	2370357	
EIGENKAPITAL	39416245	27323997	13820031	1528590	2277050	9698326	4327076	724369	1673158	5367645	
SCHONERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL ...	13869470	11226854	5329219	402912	662052	4832671	199912	13254	270981	1958469	
STEUERBEGUNSTIGTE RUECKLAGEN	773926	283132	162223	41323	9020	70566	186275	8753	262817	35949	
EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHUESSE	12808648	10890686	5150107	357258	649317	4734004	10685	5155	5534	1296588	
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	84896	53036	16889	4331	3715	28101	2952	2346	2630	25932	
EIGENKAP. + SOPO.M. RUECKL. ANTEIL	53085715	38550851	19149250	1931502	2939102	14530997	4526988	737623	1944139	7326114	
WERTBERICHTIGUNGEN -SALDIERT-											
RUECKSTELLUNGEN	19847223	15702640	11657324	574423	244434	3226459	1317579	249194	226187	2351623	
PENSIONS RUECKSTELLUNGEN	11983321	8786690	5860381	275515	187248	2443506	1041995	198336	57207	1899133	
HEIMFALLSTOCK	784171	770282	769291	-	-	991	1155	120	11613	1001	
UEBRIGE RUECKSTELLUNGEN	7079731	6145708	5027652	298908	57186	761962	274429	50738	157367	451489	
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	30559326	21434647	9539412	566530	1620318	9308387	1229237	454633	1918490	5522319	
ANLEIHEN	3056330	2847458	2384194	-	36746	426518	31359	17475	-	163038	
VERBINDLICH. BEI KREDITINSTITUTEN	21287235	14616282	5316723	821824	1396597	7081138	630029	376042	795995	4868944	
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	1515319	644970	109511	37901	56323	461235	30996	37935	693536	57882	
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN	4700382	3305937	1728984	106805	130652	1339496	936853	23181	428956	403455	
ANDERE VERBINDLICHKEITEN	22759530	17024000	8431276	1340546	368687	6883491	1479229	258238	383612	3614451	
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK. .	7106093	5653275	2258824	796415	87836	2510200	340528	60894	103556	547840	
WECHSELVERBINDLICHKEITEN	309699	180500	79662	-	22	100796	19568	-	-	109831	
VERBINDLICHK. BEI KREDITINSTITUTEN	2500492	1693280	1229171	20476	16022	427611	166579	120512	112157	407964	
ERHALTENE ANZAHLUNGEN	3493141	2505630	1168566	164279	76482	1096283	68536	526	7461	910886	
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN .	3303688	2994217	1812963	104127	25734	1051393	107905	20967	1960	178439	
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	2274726	1006211	169646	154624	104519	577422	567407	16059	59059	625990	
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN	3771491	2990887	1712404	100625	58072	1119786	208706	39278	59419	433201	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	236655	179782	153815	5175	4223	16669	27814	8841	4132	16086	
BILANZGEWINNE	1270416	1165319	719341	61705	30298	353975	14735	13207	17359	59796	
DAVON: GEWINNVORTRAEGE	61226	51997	10527	9289	5630	26551	3289	103	681	5156	
JAHRESGEWINNE	1209190	1113322	708814	52416	24668	327424	11446	13104	16678	54640	
FLUESSIGE MITTEL	4128674	3129581	1820259	230074	133027	946221	379805	71790	70013	477485	
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN	20176797	15531408	8731367	1170932	375011	5254098	1167140	468174	249039	2761036	
LANGFRISTIGES FREMKAPITAL	43326818	30991579	16169084	1242045	1807566	11772884	2272387	653089	1987310	7422453	
LANGFRISTIGE PASSIVA	96412933	69542430	35318334	3173547	4746668	26303881	6799375	1390712	3931449	14748967	
KURZFRISTIGES FREMKAPITAL	29839261	23169708	13458928	1639454	425873	7645453	1753658	308976	540979	4065940	

1) EINSCHL. WECHSEL, SCHECKS.

1 BILANZEN
1.2 BILANZEN 1981 VON 1 188 UNTERNEHMEN NACH BETRIEBSARTEN
(SUMME VON 731 EIGENBETRIEBEN UND 457 GESELLSCHAFTEN)
1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	INS- GESAMT	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N					KOMBII- NIERTE VERSORG.	BAHN- UND	SCHIFF- FAHRTS- UND	FLUG- HAFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNGS-UND
		ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TAET	GAS	WASSER	STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN		UNTER- NEHMEN	VERKEHRS- UNTER- NEHMEN		
ANZAHL DER BILANZEN	1188	948	84	34	384	446	86	34	16	104	
A K T I V S E I T E											
AUSSTEHENDE EINLAGEN -SALDIERT-											
ANLAGEVERMOEGEN (NETTO)	100939222	73146685	36645495	3229326	464465E	28427209	6858668	1177242	3965521	15791106	
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE . .	92729725	66212819	31523329	3157223	4794328	26737939	6578890	1096626	3945387	14896003	
FINANZANLAGEN	8209497	6933866	5122166	72103	50327	1689270	279776	80616	20134	895103	
BETEILIGUNGEN	6752194	5773336	4298431	64040	44362	1366483	173371	6006E	993	744429	
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	175186	142958	28961	57	4	113936	7998	12756	664	10806	
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN	1282117	1017572	794774	8006	5941	208851	98409	7793	18477	139866	
UMLAUFVERMOEGEN	34849827	27557950	16436279	2105028	582687	843395E	1791817	521512	624196	4354352	
VORRAETE	6901905	5792033	4379308	366544	55161	991020	185663	16381	317967	589831	
ROH- HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	6202154	5424432	4225859	214524	49538	934511	179233	15891	25121	557477	
UNFERT. FERTIGE ERZEUGN. WAREN	699751	367601	153449	152020	5623	56509	6460	450	292846	32354	
ANDERE UMLAUFGEGENSTAENDE	27947922	21765917	12056971	1738484	527526	7442936	1606124	505131	306229	3764521	
GELEISTETE ANZAHLUNGEN	982467	930492	712243	245	596	217408	5460	511	3E	45969	
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN .	14136163	10923083	433124E	1332296	265287	4954251	425050	103099	125258	2559672	
KASSE U. BUNDESBAK POSTSCHECK	161171	10410E	35457	517E	19698	43778	16868	1162	1436	27537	
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN ...	3559716	2731916	1239792	258368	84986	1148750	300434	71012	66624	369730	
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	593497	462889	445447	7	1042	16393	19491	366	17407	93344	
EIGENE AKTIEN -SALDIERT-											
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES. -SALDIERT-											
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN .	2920154	2263471	1855158	63977	14688	329648	527103	37639	7534	84407	
FORD. AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	88212E	295591	23298	13504	95026	163763	54708	257599	66554	207677	
SONSTIGE VERMOEGENSgegenstaende .	471262E	4054367	3414327	64892	46203	528945	257010	33743	21321	346184	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	285886	189262	77022	12133	22599	77508	14537	2931	3110	76046	
BILANZVERLUSTE	1316009	383889	107493	134759	69202	72615	510420	19640	57262	344798	
DAVON VERLUSTVORTRAEGE	347989	178370	107399	330	34149	36492	48638	3131	32630	84820	
JAHRESVERLUSTE	968020	205519	94	134249	35053	36123	461582	16509	24432	259978	
B I L A N Z S U M M E ...	137390944	101277786	53266289	5481066	5519143	37011288	9175442	1721325	4650089	20566302	
P A S S I V S E I T E											
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL	2647560E	17469654	7986103	116708E	1684676	6631790	3725E30	571706	137276E	3336150	
OFFNE RUECKLAGEN	14686671	10989272	6358390	448500	706132	3475650	870232	151754	324917	23E345E	
EIGENKAPITAL	41162476	28458926	14344493	161558E	2391406	10107440	4595762	723460	1697679	5666649	
SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL ...	14434502	1196022E	5594831	466517	709493	5189384	145399	21017	212264	2095597	
STAJERBEGUENSTIGTE RUECKLAGEN	673027	267140	153467	49619	4733	59321	140378	13497	206720	45292	
EMPFAANGENE ERTRAGSZUSCHUESSE	13661646	11629664	5423420	412744	701247	5092253	1457	5166	130	20E2229	
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	99629	63421	17944	4154	3513	37810	3564	2354	5414	25076	
EIGENKAP. + SOFG. M. RUECKL. ANTEIL	55596978	40419151	19939324	2082102	3100901	15296824	4741161	744477	1909943	7782246	
WERTBERICHTIGUNGEN -SALDIERT-											
RUECKSTELLUNGEN	22103754	17737487	13381531	598364	271633	3485959	14217E7	271173	206736	2466601	
PENSIONSRUECKSTELLUNGEN	12991629	9631692	6478887	304707	206986	2641112	1103693	214513	62566	197916E	
HEIMFALLSSTOCK	765422	751054	750133	-	-	921	743	1075	11613	937	
UEBRIGE RUECKSTELLUNGEN	8346703	7354741	6152511	293657	64647	843926	317321	55585	132557	466495	
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	31572602	22096951	960177E	1092707	1683692	97167E7	1266908	427830	187E736	590E17E	
ANLEIHE	26E7146	2502711	2067923	-	26002	40E786	26669	166E7	-	139111	
VERBINDLICHK. BEI KREDITINSTITUTEN	22562192	1E712259	676744	93E122	1493640	7E197E3	622166	3E276E	7344E1	5137030	
VERBINDL. E. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	1637580	72407E	13E868	57421	56260	474E04	7308E	300E5	70E170	10E194	
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN	4E95664	3154908	1631220	100164	577E6	1315714	54278E	20334	430117	5E6E40	
AUCERE VERBINDLICHKEITEN	26464211	19554530	9071366	163435E	422384	811624E	170E7E2	5E314E	644664	4016090	
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK. .	8595024	6860580	2665987	952909	93247	3146437	362184	6E650	91670	11E4940	
WECHSELVERBINDLICHKEITEN	35209E	233445	9E085E	-	2190	139070	3390	-	-	10935E	
VERBINDLICHK. BEI KREDITINSTITUTEN	3261486	2033416	1429089	24504	4582E	53395E	176810	8568E	402594	562981	
ERHALTENE ANZAHLUNGEN	3976910	2809531	1150056	27740E	56382	13256E5	7694E	66E	10533	1079233	
VERE. BE. VERBUNDENEN UNTERNEHMEN .	3693514	3260201	2036901	99639	2717E	1096396	275540	18023	161	139489	
VERRINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	2357989	1015416	158113	176209	15237E	52E719	554163	16206	50129	72207E	
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN	4227203	33E944	1833145	103666	5E190	1343940	236750	66913	79577	508022	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	297926	240254	21210E	519E	2802	20149	25398	9E77	4098	18601	
BILANZGEWINNE	1355471	1229413	76018E	68142	27731	373354	14436	1E123	18910	77589	
DAVON GEWINNVORTRAEGE	6372E	51306	11256	8221	4916	26913	414	3366	685	7954	
JAHRESGEWINNE	1291746	1178107	748529	59922	22E1E	346441	14022	11757	18225	6963E	
FLUESSIGE MITTEL	4314384	3298913	1720696	263E70	10E726	1208921	336793	72540	85527	520611	
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN	23633536	18467004	1033627E	1474914	421800	6294015	1269331	432591	220702	3243910	
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL ...	45329653	32479697	1683079E	1397434	1890678	12360790	2371344	643418	1949917	7885277	
LANGFRISTIGE PASSIVA	100926631	72898848	36770119	3479536	499157E	27657614	7112505	1387895	3859860	15667520	
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL ...	34810914	26909271	15523877	19281E2	497031	8960171	2023103	308730	767221	4802589	

1) EINSCHL. WECHSEL- SCHECKS.

1 BILANZIEN
1.3 BILANZIEN 1980 VON 731 EIGENBETRIEBEN NACH BETRIEBSARTEN

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	INS- GESAMT	VERSORGUNGSUNTERNEHMEN					KOMBI- NIERTE VERSORGG.	BAHN- UND STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	SCHIFF- FAHRTS- UND HAFEN- UNTER- NEHMEN	FLUG- HAFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNGS- UNTER- NEHMEN
		ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TAET	GAS	WASSER						
ANZAHL DER BILANZEN	731	643	7	6	351	279	5	14	-	69	
A K T I V S E I T E											
AUSSTEHENDE EINLAGEN -SALDIERT-											
ANLAGEVERMOEGEN (NETTO)	21733655	9299253	75004	588350	3215255	5420644	2957849	526084	-	8950469	
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE .	21288365	9132087	74442	588065	3172190	5297390	2939420	524343	-	8692535	
FINANZANLAGEN	445270	167166	562	285	43065	123254	18429	1741	-	257934	
BETEILIGUNGEN	391778	152195	500	22	41460	110213	10405	1525	-	227653	
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	616	540	21	38	3	478	3	1	-	72	
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN	52876	14431	41	225	1602	12563	8021	215	-	30209	
UMLAUFVERMOEGEN	4699358	2100678	19791	347243	441280	1292364	226221	91439	-	2281020	
VORRAETE	759311	304025	1785	138381	42656	121203	41616	5200	-	408470	
ROH- HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE .	714457	288424	1784	135729	38649	112262	41284	5200	-	379549	
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN. WAREN	44854	15601	1	2652	4007	8941	332	-	-	28921	
ANDERE UMLAUFGEGENSTAENDE	3940047	1796653	18006	208862	398624	1171161	184405	86239	-	1872550	
GELEISTETE ANZAHLUNGEN	60274	6839	77	10	3625	3127	1830	106	-	51499	
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN .	2382428	1177371	12352	183030	161992	819997	23263	16232	-	1165562	
KASSE (I), BUNDESBANK POSTSCHECK	59991	44908	317	846	24457	21285	1600	380	-	11103	
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN ...	616589	258524	3160	5801	87410	162153	125898	24187	-	207980	
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	89	89	-	-	-	89	-	-	-	-	
EIGENE AKTIEN -SALDIERT-											
ANT. AN HERRSCH.KAP.GES. -SALD.-											
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN .	52344	14329	-	629	7435	6265	4492	3762	-	29761	
FORD. AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	394354	168252	860	14133	66752	86507	2998	35748	-	187356	
SONSTIGE VERMOEGENSGEGENSTAENDE .	373978	124341	1240	4413	46953	71735	24524	5824	-	219289	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	79358	32739	321	552	11857	20009	255	1109	-	45255	
BILANZVERLUSTE	875283	195271	-	129596	48071	17604	421553	17803	-	240656	
DAVON: VERLUSTVORTRAEGE	74145	37350	-	-	27888	9462	5818	4750	-	26227	
JAHRESVERLUSTE	801138	157921	-	129596	20183	8142	415735	13053	-	214429	
B I L A N Z S U M M E ...	27387654	11627941	95116	1065741	3716463	6750621	3605878	636435	-	11517400	
P A S S I V S E I T E											
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL	6469284	2842588	7875	399990	1138477	1336246	1759634	318386	-	1548676	
OFFENE RUECKLAGEN	4510220	1601846	29910	242917	631294	697725	875578	103069	-	1929727	
EIGENKAPITAL	10979504	4444434	37785	602907	1769771	2033971	2635212	421455	-	3478403	
SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL	2858671	1740354	14918	20463	513015	1191958	1490	6196	-	1110631	
STEUERBEQUEENSTIGTE RUECKLAGEN	49128	22787	-	-	7293	15534	-	779	-	28562	
EMPFANGENE ERTRAGS-ZUSCHUESSE	2777017	1709950	14815	20296	502629	1168210	-	5155	-	1065912	
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	32526	11617	103	167	3133	8214	1490	262	-	19157	
EIGENKAP. + SOPO. M. RUECKL. ANTEIL	13838175	6184788	52703	623370	2282786	3225929	2636702	427651	-	4589034	
WERTBERICHTIGUNGEN -SALDIERT-											
RUECKSTELLUNGEN	1463398	201963	1050	8702	36617	155394	133623	28356	-	1299256	
PENSIONS RUECKSTELLUNGEN	1272257	68435	99	-	2889	65447	117712	14148	-	1071962	
HEINFALLSTOCK	1001	-	-	-	-	-	-	-	-	1001	
UEBRIGE RUECKSTELLUNGEN	390140	133528	951	8702	33928	89947	16111	14208	-	226293	
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	7348394	3472335	24310	104236	1105307	2238482	300631	139624	-	3435804	
ANLEIHEN	266156	97196	-	-	36746	60450	-	13002	-	155958	
VERBINDLICH. BEI KREDITINSTITUTEN	6319397	3100875	22742	64337	965016	2048780	19030	89760	-	3113732	
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	213500	136554	-	36232	49142	51180	5753	27212	-	43981	
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN	549341	137710	1568	3667	54403	78072	279848	9650	-	122133	
ANDERE VERBINDLICHKEITEN	4365029	1637060	13489	328664	264989	1029918	531194	33129	-	2163646	
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK. .	1124707	539246	4286	54576	61053	419351	53954	13053	-	518434	
WECHSELVERBINDLICHKEITEN	17289	10231	-	-	22	10209	-	-	-	7058	
VERBINDLICHK. BEI KREDITINSTITUTEN	269190	58657	1047	11019	7599	38992	6810	-	-	203723	
ERMALTENE ANZAHLUNGEN	845238	250843	186	101313	64601	84743	253	417	-	593725	
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN .	112864	35905	736	348	10006	24815	1066	198	-	75695	
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	1514459	484757	1963	153278	88227	241289	443194	10234	-	576274	
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN	481282	257401	5271	8130	33481	210519	25917	9227	-	188737	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	14390	5515	3	60	4096	1356	3528	622	-	4725	
BILANZGEWINNE	158268	126280	3561	709	22468	99542	-	7053	-	24935	
DAVON: GEWINNVORTRAEGE	30545	25935	1366	147	5150	19272	-	-	-	4810	
JAHRESGEWINNE	127723	100345	2195	562	17318	80270	-	7053	-	20325	
FLUESSIGE MITTEL	676669	305521	3477	6647	111867	183530	127498	24567	-	219083	
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN	3263376	1491132	14529	202215	286757	987631	57107	61672	-	1653467	
LANGFRISTIGES FREMKAPITAL	8621652	3540770	24409	104236	1108196	2303929	418343	153772	-	4508767	
LANGFRISTIGE PASSIVA	22459827	9725558	77112	727606	3390982	5529858	3055045	581423	-	9097801	
KURZFRISTIGES FREMKAPITAL	4755169	1770588	14440	337366	298917	1119865	547305	47337	-	2389939	

†) EINSCHL. WECHSEL, SCHECKS.

1 BILANZEN
1.4 BILANZEN 1981 VON 731 EIGENBETRIEBEN NACH BETRIEBSARTEN

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	INS- GESAMT	VERSORGUNGS-UNTERNEHMEN					BAHN- UND	SCHIFF- FAHRTS- UND	FLUG- HAFEN- UNTER-	KOMBIN. VERSOR- GUNGS-UND VERKEHRS- UNTER-
		ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TAET	GAS	WASSER	KOMBI- NIERTE VERSORGG.	STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	HAFEN- UNTER- NEHMEN	NEHMEN	UNTER- NEHMEN
ANZAHL DER BILANZEN	731	643	7	6	351	279	5	14	-	69
A K T I V S E I T E										
AUSSTEHENDE EINLAGEN -SALDIERT-										
ANLAGEVERMOEGEN (NETTO)	23347874	9905803	78869	611201	3397725	587988	3143996	562104	-	9735971
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE ..	22692880	9725355	78140	610971	3352236	5684006	3121496	560354	-	9285675
FINANZANLAGEN	654994	180448	749	230	45489	133960	22500	1750	-	450296
BETEILIGUNGEN	586260	158033	650	22	42412	114949	10407	1525	-	416295
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS ..	10945	4862	21	38	3	4600	4378	1	-	1704
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN	57789	17553	76	170	3074	14231	7715	224	-	32297
UMLAUFVERMOEGEN	5240717	2321760	21914	366932	415277	1517637	222408	95741	-	2600808
VORRAETE	818577	297429	1981	133147	42430	19871	43646	5185	-	472117
ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE ..	779229	284378	1980	130552	38623	113223	43432	5185	-	446234
UNFERT. FERTIGE ERZEUGN. WAREN ..	39346	13051	1	2595	3807	6648	414	-	-	25885
ANDERE UMLAUFGEGENSTAENDE	4422140	2024331	19933	233785	372847	1397766	178562	90556	-	2128691
GELEISTETE ANZAHLUNGEN	48044	2578	141	-	549	1888	1183	309	-	43974
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN ..	2692311	1335243	11174	157149	185936	981012	27622	14638	-	1514808
KASSE + BUNDESBANK POSTSCHECK ..	72801	42211	486	1292	18526	21907	2322	516	-	27752
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN ..	577646	303507	6293	27162	66140	201912	105466	23245	-	145426
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS ..	1711	1260	-	-	32	1228	-	-	-	451
EIGENE AKTIEN -SALDIERT-										
ANT. AN HERRSCH. KAF. GES. -SALDIERT-										
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN ..	58035	14002	-	2350	2782	8870	6075	2737	-	35221
FORD. AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ..	40362	17175	1012	13504	59959	96700	2355	40310	-	189782
SONSTIGE VERMOEGENS-GEGENSTAENDE ..	367966	154355	827	32358	36921	84249	33537	8801	-	171275
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	79320	33419	283	504	11258	21374	333	1069	-	44499
BILANZVERLUSTE	951236	218659	-	134047	63972	20640	445180	13969	-	273428
DAVON VERLUSTVORTRAEGE	78660	43125	-	35	31887	11203	3074	994	-	31467
JAHRESVERLUSTE	872576	175534	-	134012	32085	9437	442106	12975	-	241961
B I L A N Z S U M M E ...	25619147	2479641	101086	1122684	3888232	7377639	3811917	672883	-	12654706
P A S S I V S E I T E										
GRUND BZW. STAMMKAPITAL	760507	3074004	7875	360490	1272136	1433503	2359634	323326	-	1848107
OFFENE RUECKLAGEN	4073197	1623743	31756	259106	57506	757781	455950	105247	-	1886257
EIGENKAPITAL	1676266	4697747	39670	619596	1847197	2191284	2815584	428573	-	3736364
SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL	3079281	1869178	15870	24410	560102	1268796	3717	15861	-	1190525
STEUERBEQUEENIGTE RUECKLAGEN	56435	11480	74	-	3893	7513	1717	10475	-	32763
EMPFANGENE ERTRAGS- ZUSCHUESSE	2988029	1842939	15690	24258	553260	1249731	-	5166	-	1139924
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	34817	14759	106	152	2949	11552	2000	220	-	17838
EIGENKAP. -SOPD. M. RUECKL. ANTEIL ..	14757549	6566925	55540	644006	2407299	3460000	2819301	444434	-	4926889
WERTBERICHTIGUNGEN -SALDIERT-										
RUECKSTELLUNGEN	1746066	220531	1653	8427	35923	174528	143689	33374	-	1348474
PENSIONS-RUECKSTELLUNGEN	1313719	69606	74	-	2706	66826	120405	14351	-	1093357
HEIMFALLSTOCK	937	-	-	-	-	-	-	-	-	937
UEBRIGE RUECKSTELLUNGEN	431412	150925	1579	8427	33217	107702	23284	19023	-	238180
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	7793810	3645494	23515	114679	1144655	2362645	234206	145931	-	3708178
ANLEIHEN	256228	109026	-	-	26002	23024	-	12162	-	130202
VERBINDLICH. BEI KREDITINST. UTEN ..	6649159	3218066	21813	55566	1031863	2106424	19068	97719	-	3314286
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ..	230083	161653	325	55936	49167	56223	866	21001	-	46501
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN	656340	156749	1377	2775	37603	114994	274250	15037	-	212317
ANDERE VERBINDLICHKEITEN	5143873	1917052	15681	344729	275114	1277619	550700	36149	-	2629775
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK. ..	1453677	668017	4786	55557	59982	547690	56345	16714	-	710601
WECHSELVERBINDLICHKEITEN	8650	2190	-	-	2190	-	-	-	-	6500
VERBINDLICH. BEI KREDITINST. UTEN ..	430719	69514	1104	42	19012	49756	130	-	-	362675
ERHALTENE ANZAHLUNGEN	955537	264891	224	106979	49697	107997	2431	462	-	687753
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN ..	76521	56994	857	2233	11087	42817	119	416	-	18592
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ..	1639039	524555	2256	173624	103945	244730	463736	10264	-	641022
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN	577630	330652	6462	6294	33107	284829	26437	6269	-	212232
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	15346	4435	1	63	2705	1664	4021	836	-	6056
BILANZGEWINNE	162499	125003	4664	780	18636	100903	-	12162	-	25334
DAVON GEWINNVORTRAEGE	36829	26680	1532	71	4751	20224	-	3111	-	7037
JAHRESGEWINNE	125670	98323	3132	607	13885	80679	-	9051	-	18297
FLUESSIGE MITTEL	652160	346978	6779	28454	66698	225047	107790	23761	-	173631
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN	3769980	1677353	13154	205331	266149	1172719	70772	66795	-	1955060
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	9108466	3715100	23589	114679	1147361	2429471	414611	160283	-	4818472
LANGFRISTIGE PASSIVA	23866015	10282025	79129	758685	3554660	5889551	3233912	604717	-	9745361
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	5575285	2068178	17270	353156	312231	1385521	573984	55166	-	2877955

1) EINSCHL. WECHSEL SCHECKS.

B I L A N Z E N
1.5 BILANZEN 1980 VON 457 GESELLSCHAFTEN NACH BETRIEBSARTEN

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	INS- GESAMT	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N					BAHN- UND STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	SCHIFF- FAHRTS- HAFEN- UNTER- NEHMEN	FLUG- HAFFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNGS-UNO VERKEHRS- UNTER- NEHMEN
		ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TAET	GAS	WASSER	KOMBIL- NIERTE VERSORGG.				
ANZAHL DER BILANZEN	457	305	77	28	33	167	81	20	16	35
A K T I V S E I T E										
AUSSTEHENDE EINLAGEN -SALDIERT-										
ANLAGEVERMOEGEN (NETTO)	74263002	60655270	35273293	2401562	1354967	21625448	3411841	611032	3777807	5807052
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE .	67190783	54334667	30542281	2333673	1350095	20108618	3167467	526212	3759436	5403001
FINANZANLAGEN	7072219	6320603	4731012	67889	4872	1516830	244374	84820	18371	404051
BETEILIGUNGEN	5760440	5260917	3974596	61688	1978	1222655	140347	51414	487	307275
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	160722	139871	30406	11	1	109453	3620	12757	1004	3470
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN	1151057	919815	726010	6190	2893	184722	100407	20649	16880	93306
UMLAUFVERMOEGEN	25590310	21478754	14098179	1401646	122579	5856350	1500982	465286	663772	1481916
VORRAETE	5224886	4614418	3564559	209502	13165	827192	138642	11561	344720	115548
ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE .	4594238	4319770	3433293	94399	11209	780869	130690	11081	22754	109943
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN., WAREN	630648	294648	131266	115103	1956	46323	7952	480	321966	5602
ANDERE UMLAUFGEGENSTAENDE	20365424	16864336	10533620	1192144	109414	5029158	1362340	453725	319052	1365971
GELEISTETE ANZAHLUNGEN	692412	681422	578910	3145	118	99249	3642	524	791	6033
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN ..	9341626	7919841	3661530	839324	60697	3358290	359352	85333	117220	859880
KASSE U. BUNDESBANK POSTSCHECK	83860	59247	30578	4775	852	23042	15380	825	1236	7172
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN ...	2654091	2125651	1167874	218645	20298	718834	220897	46000	59735	201608
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	714054	639162	618330	7	10	20815	16030	398	9042	49422
EIGENE AKTIEN -SALDIERT-										
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES. -SALO-										
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN .	2468758	1854262	1518862	72607	15381	247412	519571	41534	4933	48458
FORD. AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	493959	80515	17034	-	1270	62211	36356	254282	96829	25977
SONSTIGE VERMOEGENSGEGENSTAENDE .	3916664	3504236	2940502	53641	10788	499305	191112	24829	29266	167221
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	201373	150668	72960	10326	10658	56724	13972	1909	3875	30949
BILANZVERLUSTE	316526	144606	110870	606	2395	30735	62909	7074	48465	53472
DAVON: VERLUSTVORTRAEGE	229826	114369	108400	606	568	4795	42147	7037	23879	42394
JAHRESVERLUSTE	86700	30237	2470	-	1827	25940	20762	37	24586	11078
B I L A N Z S U M M E ...	100371211	82429298	49555302	3814140	1490599	27569257	4989704	1085301	4493919	7372989
P A S S I V S E I T E										
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL	18332311	13971628	7754671	744555	382589	5089813	1292891	247415	1371765	1448612
OFFENE RUECKLAGEN	10104430	8907935	6027575	181128	124690	2574542	398973	55499	301393	440630
EIGENKAPITAL	28436741	22879563	13782246	925683	507279	7664355	1691864	302914	1673158	1889242
SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL	10810799	9486500	5314301	382449	149037	3640713	198422	7058	270981	847838
STUEURBEGRUENDE RUECKLAGEN	724798	260345	162223	41323	1767	55032	186275	4974	262817	10387
EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHUESSE	10031631	9184736	5135292	336962	146688	3563794	10685	-	5534	830676
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	54370	41419	16786	4164	582	19887	1462	2084	2630	6775
EIGENKAP. + SOPO, M. RUECKL. ANTEIL	39247540	32366063	19096547	1308132	656316	11305068	1890286	309972	1944139	2737080
WERTBERICHTIGUNGEN -SALDIERT-										
RUECKSTELLUNGEN	18183825	15500677	11686274	565721	207617	3071065	1183756	220838	226167	1052367
PENSIONS RUECKSTELLUNGEN	10711064	8718215	5860282	275515	184359	2398059	924283	184188	57207	827171
HEIMFALLSTOCK	783170	770282	769291	-	-	991	1155	120	11613	-
UEBRIGE RUECKSTELLUNGEN	6689591	6012180	5026701	290206	23258	672015	258318	36530	157367	225196
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	23210932	17962312	9515102	862294	515011	7069905	928606	315009	1918490	2086515
ANLEIHEN	2750174	2750262	2384194	-	-	366068	31359	4473	-	4080
VERBINDLICHK. BEI KREDITINSTITUTEN	14967898	11515407	5293981	757487	431581	5032358	614999	286282	795998	1755212
VERBINDLICHK. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	1301819	528416	109511	1669	7181	410055	25243	10723	653536	43901
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN	4151041	3168227	1727416	103138	76249	1261424	257005	13531	426956	283322
ANDERE VERBINDLICHKEITEN	18394501	15386940	8417787	1011882	103698	5852573	948038	225109	383612	1450805
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK. .	5981386	5114009	2254538	741839	26783	2090849	284574	47841	103556	429406
WECHSELVERBINDLICHKEITEN	292610	170269	79682	-	-	90587	19568	-	-	102773
VERBINDLICHK. BEI KREDITINSTITUTEN	2231302	1634623	1228124	9457	8423	388619	159769	120512	112157	204241
ERHALTENE ANZAHLUNGEN	2647903	2254787	1168400	62966	11881	1011540	68283	111	7461	317261
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	3190824	2958312	1812227	103779	15728	1026578	106839	20769	1960	102944
VERBINDLICHK. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	760267	521454	167683	1346	16292	336133	124213	5825	59059	49716
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN	3290209	2733486	1707133	92495	24591	909267	182789	30051	99419	244464
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	222265	174267	153812	5115	127	15213	24286	8219	4132	11361
BILANZGEWINNE	1112148	1039039	715780	60996	7830	254433	14735	6154	17359	34861
DAVON: GEWINNVORTRAEGE	30681	26062	9161	9142	480	7279	3289	103	681	546
JAHRESGEWINNE	1081467	1012977	706619	51854	7350	247154	11446	6051	16678	34315
FLUESSIGE MITTEL	3452005	2824060	1816782	223427	21160	762691	252307	47223	70013	258402
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN	16913419	14040276	8716838	968717	88254	4266467	1110033	406502	249039	1107569
LANGFRISTIGES FREMKAPITAL	34705166	27450809	16144675	1137809	699370	9468955	1854044	499317	1987310	2913686
LANGFRISTIGE PASSIVA	73952706	59816872	35241222	2449941	1355686	20774023	3744330	809289	3931449	5650766
KURZFRISTIGES FREMKAPITAL	25084092	21399120	13444486	1302088	126956	6525588	1206353	261639	540979	1676001

1) EINSCHL. WECHSEL, SCHECKS.

1 B I L A N Z E N
1.6 BILANZEN 1981 VON 457 GESELLSCHAFTEN NACH BETRIEBSARTEN

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	INS- GESAMT	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N					BAHN- UND STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	SCHIFF- FAHRTS- UND HAFEN- UNTER- NEHMEN	FLUG- HAFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNGS-UND VERKEHRS- UNTER- NEHMEN
		ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TAET	GAS	WASSER	KOMB I- NIERTE VERSORGG.				
ANZAHL DER BILANZEN	457	305	77	26	33	167	81	20	16	35
A K T I V E S E I T E										
AUSSTEHENDE EINLAGEN -SALDIERT-										
ANLAGEVERMOEGEN (NETTO)	77591348	63240882	36566606	2618125	1446930	22609221	3714672	615136	3965521	6055135
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE	70036845	56487464	31445189	2546252	1422092	21053931	3457394	536272	3945387	5610326
FINANZANLAGEN	7554503	6753418	5124117	71873	4628	1555290	257276	78866	20134	444801
BETEILIGUNGEN	6165934	5615303	4297781	64018	1970	1251534	162964	58540	993	328134
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	164241	138096	28940	19	1	109136	3620	12757	664	9104
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN	1224326	1000019	794696	7636	2867	154620	90694	7569	16477	107569
UMLAUFVERMOEGEN	29609110	25236190	16414365	1736096	167410	6916319	1569409	425771	624196	1153544
VORRAETE	6083328	5494604	4377327	233357	12731	671149	141847	11196	317967	117714
ROH- HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	5422925	5140054	4222879	83972	10915	821288	135801	10706	25121	111243
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN., WAREN	660403	354550	153448	149425	1816	49861	6046	490	292846	6471
ANDERE UMLAUFGEGENSTAENDE	23525782	19741586	12037038	1504699	154679	6045170	127562	414575	306229	1625830
GELIEISTETE ANZAHLUNGEN	934423	927514	712102	245	47	215520	4277	202	35	1995
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN	11243852	9587840	4320075	1175177	79349	4013239	397428	88461	125259	1044865
KASSE 1) BUNDESBANK POSTSCHECK	88370	61827	34971	3883	1172	21871	14546	646	1496	9785
GUTHABEN BEI KRED. INSTITUTEN ...	2952068	2428409	1233499	231226	16846	946636	194966	47767	66624	244301
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	591786	461629	448441	-	1010	15165	15451	366	17407	52893
EIGENE AKTIEN -SALDIERT-										
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES. -SALDIERT-										
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	2862119	2249469	1655158	61627	11906	320776	521028	34902	7534	49180
FORD. AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	478507	124416	22256	-	35067	67063	52303	217289	66564	17895
SONSTIGE VERMOEGENSgegenstaende	4344657	3900012	3413500	32534	9282	444696	223472	24942	21321	174909
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	206566	155843	76739	11629	11341	56134	14204	1862	3110	31547
BILANZVERLUSTE	364773	163230	107493	532	5230	51975	65240	5671	57262	71370
DAVON VERLUSTVORTRAEGE	269329	135245	107399	295	2262	25289	45764	2137	32630	53353
JAHRESVERLUSTE	95444	29985	94	237	2969	26666	19476	3534	24432	16017
B I L A N Z S U M M E	107771797	86798145	52165203	4368362	1630911	29633649	5363525	1046442	4650089	7511596
P A S S I V E S E I T E										
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL	18670734	14395650	7972228	606595	412540	5198267	1365856	248280	1372765	1488440
OFFENE RUECKLAGEN	10613474	9365529	6326595	189394	131611	2117669	414282	46507	324914	462242
EIGENKAPITAL	29484208	23761179	14304823	995989	544211	7916156	1780176	294667	1697679	1950285
SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL	11355221	10091047	5578961	442107	149391	3920586	141682	5156	212264	905072
STUEBERBEUGENSTIGE RUECKLAGEN	616592	255660	153393	45619	840	51608	138661	3022	206720	12529
EMPRANGENE ERTRAGSzuschüsse	10673617	9786725	5407730	388486	147987	3842522	1457	130	885305	
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	65012	48662	17836	4002	564	26256	1564	2134	5414	7238
EIGENKAP. + SOFO. M. RUECKL. ANTEIL	40839429	33852226	19883764	1438096	693602	11836744	1921860	300043	1909943	2655357
WERTBERICHTIGUNGEN -SALDIERT-										
RUECKSTELLUNGEN	20357666	17516956	13379876	589907	235710	3311421	1278066	237799	206736	111827
PENSIONS-RUECKSTELLUNGEN	11677910	9562066	6478813	304707	204280	274286	983288	200162	62566	869806
HEIMFALSTOCK	764485	751054	750133	-	-	921	743	1075	11613	-
UEBRIGE RUECKSTELLUNGEN	7915291	7203816	6150322	285230	31430	736224	294037	36562	132577	246319
LANGFRISTIGE VERBIND. SICHERHEITEN	10776792	16451457	9078261	978045	93007	7356112	972701	281595	1075730	236957
ANLEIHEN	243015	2393685	2067523	-	-	307761	28669	4479	-	4751
VERBINDLICH. BEI KRED. INSTITUTEN	1591700	1407193	8144501	679156	461797	541348	603276	255067	734445	123344
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	1407497	562420	135563	1463	7093	416291	72220	9054	70817	55630
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN	4127144	2955159	1629640	97405	70187	1200720	268535	10004	43317	314229
ANDERE VERBINDLICHKEITEN	2130032	1763707	9355671	1089106	150077	6838426	1150171	217100	634664	167017
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK.	7441347	6152563	2661199	697352	33265	2600747	323639	48136	91670	464339
WECHSELVERBINDLICHKEITEN	343795	207155	98095	-	-	139070	3390	-	-	102850
VERBINDLICH. BEI KRED. INSTITUTEN	2625767	1963500	1407585	24462	26613	484242	176660	85685	402514	200306
ERHALTENE ANZAHLUNGEN	3021373	2544640	1429832	170429	6691	1217686	74514	206	10533	391480
VERL. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	3616997	3203307	2036034	67606	16088	1053575	275421	17677	161	120457
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	76690	490601	155977	2581	48430	203989	50925	9522	50129	61003
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN	3649570	3005249	1826660	97372	22063	1059177	210313	58644	79577	295750
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	262560	235819	212105	5130	97	18485	21377	6741	4098	12545
BILANZGEWINNE	1152972	1104410	755501	67367	9095	272451	14436	2961	18910	52255
DAVON GEWINNVORTRAEGE	26897	24628	9724	8045	165	6689	414	255	685	917
JAHRESGEWINNE	1166075	1079784	745777	59315	8930	267762	14022	2706	18225	51336
FLUESSIGE MITTEL	3662224	2951935	173917	235116	19028	983874	229003	48779	85507	346981
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN	19863556	16789651	10323121	1269583	135651	5061296	1198559	365796	220702	1288850
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	3622187	28764597	16807206	1282755	743317	9931319	1956733	480135	1949917	3066805
LANGFRISTIGE PASSIVA	77060616	62616823	36690990	2720851	1436919	21768063	3878593	783178	3859860	5922162
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	29235629	24841093	15506607	1575036	184800	7574650	1449119	253562	767221	1524634
* EINSCHL. WECHSEL SCHECKS.										

2 ENTWICKLUNG
2.1 SACHANLAGEN VON 1 188 UNTER
SUMME VON 731 EIGENBETRIEBEN
1 000

ART DER SACHANLAGEN	ANFANGSSTAND 1980					IM WIRTSCHAFTSJAHRE 1980			ENDSTAND 1980	
	ZUM RESTBUCHWERT	ZUGAENGE	ABGAENGE	UMBUCHUNGEN (1)	ABSCHREIBUNGEN	ZUM RESTBUCHWERT	ZUM ANSCHAFUNGSWERT	ZUM RESTBUCHWERT	ZUM ANSCHAFUNGSWERT	
1 188 VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN INSGESAMT										
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	11170244	697168	76346	714017	663118	11841965	20237965			
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIFLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	1787855	39125	1881	320176	63669	2081606	2916190			
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN .	423066	33770	13340	-6857	22796	413843	781787			
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN .	1417393	200152	31065	2337	14191	1574626	1783332			
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN .	1194473	65916	3336	91831	102799	1246085	2275798			
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN .	15993031	1036131	125968	1121504	866573	17158125	27995072			
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN .	9844450	404845	23050	290230	1492062	9024393	32013755			
VERTEILUNGSANLAGEN .	43085055	6456392	194196	1788136	4948229	46187158	99713092			
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN .	1226320	202383	9555	106960	249529	1276599	3466023			
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR .	1981063	408357	9900	92720	363246	2108994	5383832			
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN .	989363	119582	7749	120214	186911	1034499	2626270			
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG .	1536778	612029	17600	73589	562204	1642592	5128023			
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN .	58663029	8203588	262050	2471869	7802201	61274235	148330995			
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN .	8144352	5205682	97569	-3725973	279636	9246856	9701883			
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN .	786097	56652	3346	14439	55890	799952	1299220			
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT .	83596510	14504053	488934	-118161	9004300	88479168	187327170			
948 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN ZUSAMMEN										
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	7008836	501057	58192	479243	400787	7530157	12808370			
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIFLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	-	-	-	-	-	-	-			
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN .	290846	19353	10777	1582	15224	285780	519492			
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN .	550668	54477	27734	-7813	8309	561289	624842			
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN .	232685	16017	386	17107	17516	247907	436350			
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN .	8083035	590904	97089	490119	441836	8625133	14389054			
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN .	9022422	340044	19399	220396	1373233	8190230	28820280			
VERTEILUNGSANLAGEN .	35474614	5462111	164937	1476833	4176298	38072323	83567546			
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN .	-	-	-	-	-	-	-			
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR .	-	-	-	-	-	-	-			
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN .	320810	63864	5300	19725	60720	338375	677105			
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG .	974961	425069	13016	64347	380077	1071284	3275526			
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN .	45792807	6291088	202652	1781301	5990328	47672216	116540457			
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN .	5755262	3416352	56610	-2409232	177011	6528761	6736233			
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN .	626534	51212	2829	11675	45948	640644	1026107			
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT .	60257639	10349556	309181	-126137	6655123	63466754	138691851			
84 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN FUER ELEKTRIZITAET										
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	3804093	235684	45397	301984	215084	4081280	7240762			
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIFLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	-	-	-	-	-	-	-			
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN .	156790	2370	6543	864	9113	154368	286787			
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN .	282080	24957	18301	-13710	6202	268824	296034			
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN .	97058	5149	151	2418	6647	97827	161462			
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN .	4340021	278160	70392	291556	237046	4602299	7985046			
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN .	6395402	128658	12957	54224	973707	5591620	20538084			
VERTEILUNGSANLAGEN .	14126113	1845241	80784	817985	2023650	14684905	37785337			
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN .	-	-	-	-	-	-	-			
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR .	-	-	-	-	-	-	-			
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN .	53043	10616	1241	-4927	14468	43023	188942			
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG .	499524	226804	5593	49175	222445	547445	1683741			
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN .	21074082	2211319	100575	916457	3234270	20867013	60196104			
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN .	4256315	2147108	19530	-1370282	143678	4869930	5026096			
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN .	285879	10052	395	694	18755	277478	476991			
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT .	29956297	4646642	190892	-161575	3633749	30616723	73684237			
34 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN FUER GAS										
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	177229	12395	2179	20473	12943	194975	324267			
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIFLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	-	-	-	-	-	-	-			
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN .	4657	100	37	-	131	4589	8955			
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN .	3066	119	25	87	31	3216	3401			
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN .	8390	1250	34	665	995	9276	16896			
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN .	193342	13864	2275	21225	14100	212056	353514			
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN .	109506	7250	1107	13781	22646	106786	447438			
VERTEILUNGSANLAGEN .	1990132	520080	15718	66191	238354	2332331	4104344			
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN .	-	-	-	-	-	-	-			
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR .	-	-	-	-	-	-	-			
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN .	45290	27275	3036	7614	6081	71062	108380			
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG .	46093	23183	631	3906	18277	54274	166773			
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN .	2191023	587788	20492	91492	285358	2564453	4826936			
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN .	136827	110174	1424	-113354	3714	128509	132758			
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN .	12401	3781	36	1727	1153	16720	23078			
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT .	2533593	715607	24227	1090	304325	2921736	5336285			

1) SALDIERT.

DER SACHANLAGEN
NEMMEN NACH BETRIEBSARTEN
UND 457 GESELLSCHAFTEN)
DM

ANFANG- STAND 1981	IM WIRTSCHAFTSJAHR 1981					ENDSTAND 1981		ART DER SACHANLAGEN
	ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GAEN- GE	AB- GAEN- GE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT	
								1 188 VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN INSGESAMT
11841965	743010	36747	571051	733337	12385942	21447208	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAEFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	
2081606	21418	3247	24727	64118	2060386	2949897	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN, KAIFANLAGEN ROLLBAHNEN USW.	
413843	29418	6168	6389	21484	421998	810581	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	
1574626	172448	17142	-15756	17029	1697147	1949092	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	
1246085	48120	2132	36155	96152	1232076	2362686	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	
17158125	1014414	65436	622566	932120	17797549	29519464	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	
9024393	403773	39833	1006122	1461047	8933408	32561096	ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	
46187156	6036164	175571	1943283	5307261	48683773	107488010	VERTEILUNGSANLAGEN	
1276599	207252	8602	143624	294292	1324581	3738813	GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	
2108994	453692	7746	167538	404663	2317815	5824705	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR	
1034499	118524	5690	80122	202438	1025017	2777002	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	
1642592	611768	16659	94681	612704	1719678	5565638	BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG	
61274235	7831173	254101	3435370	8282405	64004272	157955264	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	
9246856	5240184	125770	-4105889	165606	10089775	10438095	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	
799952	77972	1684	24243	62354	838129	1367050	KONZESSIONEN, GWERBLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN	
88479166	14163743	446991	-23710	9442485	92729725	199279873	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	
								948 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN ZUSAMMEN
7530157	407541	26067	269880	408855	7772656	13347466	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAEFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN, KAIFANLAGEN ROLLBAHNEN USW.	
285780	19298	5269	4609	14869	289549	536415	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	
561289	38750	10832	-3595	10812	574800	648245	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	
247907	12764	586	9890	18891	251084	453412	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	
8625133	478353	42754	280784	453427	8888089	14985538	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	
8190230	303704	38979	609403	1299373	7764985	29412495	ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	
38072323	5024026	158907	1613242	4493164	40057520	89576604	VERTEILUNGSANLAGEN	
-	-	-	-	-	-	-	GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN	
338379	52116	4473	23170	63879	345313	1000123	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR	
1071284	404152	13107	58017	413060	1107286	3529601	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	
47672216	5783998	215466	2303832	6269476	49275104	123518823	BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG	
-	-	-	-	-	-	-	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	
6528761	3576013	49941	-2591352	77172	7386309	7509488	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	
640644	58540	1551	14854	49170	663317	1066190	KONZESSIONEN, GWERBLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN	
63466754	9896904	309712	8118	6849245	66212819	147080039	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	
								84 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN FUER ELEKTRIZITAE
4081280	175398	8998	144874	221789	4707065	7492573	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAEFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN, KAIFANLAGEN ROLLBAHNEN USW.	
154368	9406	2966	4616	8811	156613	298195	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	
268824	20182	2406	-3788	5600	277212	309538	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	
97827	4259	246	1417	6705	96552	166415	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	
4602299	209245	14616	147119	242905	4701142	8266721	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	
5591620	119411	31102	493685	914822	5256792	21028638	ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	
14684905	1975593	84292	696224	2129839	15142591	40110846	VERTEILUNGSANLAGEN	
-	-	-	-	-	-	-	GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN	
43023	7200	39	6515	16630	40069	200774	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR	
547465	218434	8066	39854	238656	55903	1818292	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	
20867013	2320638	123499	1236278	3299947	21000483	63158550	BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG	
-	-	-	-	-	-	-	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	
4869933	2117988	30277	-1380129	30340	5547175	5600894	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	
277478	16605	124	891	20321	274529	470497	KONZESSIONEN, GWERBLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN	
30616723	4664476	168516	4159	3593513	31523329	77496662	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	
								34 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN FUER GAS
194975	9938	723	-765	8386	195037	302223	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAEFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN, KAIFANLAGEN ROLLBAHNEN USW.	
4589	61	8	-1	134	4507	8899	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	
3216	68	624	-5	13	2642	2839	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	
9276	2323	5	1586	1934	11246	20735	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	
212056	12390	1360	815	10469	213432	334700	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	
106786	17669	257	19297	21385	122106	364590	ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	
2332331	375630	10703	198905	269029	2627134	4624101	VERTEILUNGSANLAGEN	
-	-	-	-	-	-	-	GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN	
71062	4033	3823	-20459	5345	45464	78486	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR	
54274	21001	535	1506	20190	56056	177038	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	
2564453	418333	15318	199249	315977	2850760	5744215	BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG	
-	-	-	-	-	-	-	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	
128509	149627	1427	-199458	3606	73645	77440	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	
16702	4181	2	80	1936	19366	26571	KONZESSIONEN, GWERBLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN	
2921738	584531	18107	686	331625	3157223	5682926	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	

1) SALDIERT.

2 ENTWICKLUNG
2.1 SACHANLAGEN VON 1 188 UNTER
(SUMME VON 731 EIGENBETRIEBEN
1 000

ART DER SACHANLAGEN	ANFANG- STAND 1980 ZUM REST- BUCHWERT	IM WIRTSCHAFTSJAHR 1980				ENDSTAND 1980	
		ZU- GAEN- GE	AB- GAEN- GE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT
384 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN FUER WASSER							
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS- BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	368447	10036	1052	29723	25039	382115	674986
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	14631	515	197	-168	558	14223	26750
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	45150	2248	186	-652	516	46044	53992
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	14324	69	-	1157	1645	13905	40350
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	442552	12868	1435	30060	27758	456287	796078
ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	431549	28023	1771	38669	33721	459749	969649
VERTEILUNGSANLAGEN	2846926	200901	9794	172693	171182	3039544	5419625
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	69207	3916	335	16781	15721	73848	174598
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	35688	14246	517	2391	13010	38798	124778
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	3383370	244086	12417	230534	233634	3611939	6688650
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	329263	327198	679	-252684	8812	394266	404888
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	56699	5164	897	1012	2205	59773	75198
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT ...	4211885	589316	15429	8922	272409	4522285	7964814
446 KOMBINIERTER VERSORGUNGSUNTERNEHMEN							
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS- BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	2659067	242942	9564	127063	147721	2871787	4568359
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	114768	6368	4000	886	5422	112600	197000
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	220372	27153	9222	6462	1560	243205	271415
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	112913	9549	201	12867	8229	126899	217642
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	3107120	286012	22987	147278	162932	3354491	5254416
ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	2085963	179113	3564	113722	343159	2032075	6965109
VERTEILUNGSANLAGEN	16511443	2885889	58641	419964	1743112	18015543	36256240
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	153270	22057	688	257	24450	150446	405185
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	393656	160836	6275	8875	126345	430747	1300234
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	19144332	3247895	69168	542818	2237066	20628811	44828768
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	1032857	831872	34977	-672912	20807	1136033	1172491
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	271555	32212	1501	8242	23835	286673	450840
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT ...	23555864	4397991	128633	25426	2444640	25406008	51706515
86 BAHN- UND STRASSENVERKEHRSUNTERNEHMEN							
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS- BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	721624	49251	8852	57644	55969	763698	1414212
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	1358985	25464	372	285720	22436	1647361	1979712
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	411113	3318	1338	877	3093	40877	88619
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	18907	4015	1245	-71	1233	20373	29149
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	147795	5555	1929	15822	8856	158387	279123
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	2288424	87603	13736	359992	91587	2630696	3790815
ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
VERTEILUNGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	723821	128081	5577	84751	168149	762927	2126429
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	1307235	278789	4770	43191	223825	1400620	3579521
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	82134	17674	983	12262	14474	96613	291742
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	140830	45168	1046	12543	46140	151355	476031
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	2254020	469712	12376	152747	452588	2411515	6473693
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	1114059	476663	11410	-514768	64784	999760	1195370
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	66126	1830	398	104	2746	64916	100342
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT ...	5722629	1036808	37920	-1925	611705	6106887	11560220
34 SCHIFFAHRTS- UND HAFENUNTERNEHMEN							
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS- BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	203243	4170	2123	-338	6291	198661	386897
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	159295	3473	481	6769	9754	159302	323908
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	3245	999	465	-86	162	3531	6181
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	85595	3179	56	1351	786	89283	123431
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	209448	15198	416	-1041	22014	201175	303818
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	660826	27019	3541	6655	39007	651952	1144235
ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
VERTEILUNGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	65851	976	330	6562	3974	69085	153209
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	54765	5623	2570	2706	13415	47109	170347
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	164981	17581	560	11352	28135	165219	453286
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	58529	19047	262	2555	22311	57558	203493
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	344126	43227	3722	23175	67835	338971	980335
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	27890	35339	82	-28591	41	34515	37330
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	26770	7	65	65	1725	25117	44181
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT ...	1059612	105592	7345	1304	108608	1050555	2206081

1) SALDIERT.

DER SACHANLAGEN
NEHMEN NACH BETRIEBSARTEN
UND 457 GESELLSCHAFTEN)
DM

ANFANG- STAND 1981 ZUM REST- BUCHWERT	IM WIRTSCHAFTSJAHRE 1981				ENDSTAND 1981		ART DER SACHANLAGEN
	ZU- GAEN- GE	AB- GAEN- GE	UMBU- CHUNGEN BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT	
384 VERSORGNUNGSUNTERNEHMEN FUER WASSER							
382115	22249	1174	41227	22099	422318	730432	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKORPERN, KAIANLAGEN ROLLBAHNEN USW.
14223	3490	97	-112	601	16903	29803	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
46044	6846	494	782	3200	49976	61015	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
13905	110	80	9084	1868	21151	49093	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
456287	32695	1845	50981	27768	510350	870343	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
459745	25058	1866	29879	40516	472302	1021532	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
3039544	152056	5204	180863	182178	3225083	5785525	VERTEILUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUTERVERKEHR
73848	13708	245	29936	16714	100533	277556	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
38796	13754	801	2124	13597	40278	135299	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
3611939	244578	8116	242802	253007	3838196	7219912	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
394286	300819	4751	-290541	15970	383843	401328	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
55773	4092	745	1190	2371	61935	79792	KONZESSIONEN GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN
4522285	582184	15457	4432	299116	4794328	8571375	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
446 KOMBINIERTER VERSORGNUNGSUNTERNEHMEN							
287787	199956	15172	84544	156579	2984536	4822238	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKORPERN KAIANLAGEN ROLLBAHNEN USW.
112600	6341	2198	106	5323	111526	199518	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
243205	11654	7306	-584	1999	244968	274853	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
126899	6072	255	-2197	8384	122135	217165	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
335449	224023	24933	81869	172285	3463165	5513774	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
2032075	141566	5754	66542	322644	1911785	6997735	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
18015543	2480745	58708	537250	1512118	19062712	39056132	VERTEILUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUTERVERKEHR
150446	27175	366	7178	25186	159247	443307	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
430747	150963	3705	14533	140617	451921	1398972	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
20628811	2800449	68533	625503	2400565	21585665	47896146	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
1136033	1007579	13486	-721224	27256	1381646	1429826	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
286673	33662	680	12693	24885	307463	489330	KONZESSIONEN GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN
25406008	4065713	107632	11159	262499	26737939	55329076	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
86 BAHN- UND STRASSENVERKEHRSUNTERNEHMEN							
763698	40606	1765	57070	58738	800871	1519749	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
1647361	13680	735	579	21659	1639826	1994094	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKORPERN, KAIANLAGEN ROLLBAHNEN USW.
40877	1815	140	2774	2099	43227	92237	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
20373	4170	217	-1146	1995	21163	31715	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
158387	5349	366	10748	6021	168097	293975	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
2630696	65820	3223	70403	90512	2673184	3931770	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
-	-	-	-	-	-	-	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	VERTEILUNGSANLAGEN
762927	140480	6534	122848	206546	813175	2315351	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
1400620	323856	4007	142709	259613	1603565	3921547	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUTERVERKEHR
96613	12161	182	6099	17974	96717	297076	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
151355	57385	911	18296	52750	172375	520859	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
2411515	533882	11634	289952	537883	2685832	7054835	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
999760	571861	5247	-352294	59239	1154841	1345474	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
64916	3606	92	515	3912	65033	103429	KONZESSIONEN GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
6106887	1175169	20196	8576	691546	6578890	12435508	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
34 SCHIFFFAHRTS- UND HAFENUNTERNEHMEN							
198661	9053	1942	12629	7287	211114	405927	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
159302	1773	2257	-8650	6895	143273	307716	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKORPERN, KAIANLAGEN ROLLBAHNEN USW.
3531	95	102	1362	262	4624	10388	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
89283	505	96	983	750	89923	124709	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
201175	11144	1113	5255	19507	196954	316364	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
651952	22570	5512	11579	34701	645888	1165104	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
-	-	-	-	-	-	-	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	VERTEILUNGSANLAGEN
69085	2147	314	4040	3886	71072	161192	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
47109	13091	53	1501	8075	53573	182593	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUTERVERKEHR
165219	23408	323	8031	27266	169069	476213	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
57558	26129	118	1509	22095	62983	225596	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
338971	64775	806	15081	61322	356697	1045594	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
34515	62805	19	-26578	172	70551	74267	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
25117	111	11	3	1730	23490	44362	KONZESSIONEN GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
1050555	150261	6350	85	97925	1096626	2329327	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT

1. SALDIERT.

2 ENTWICKLUNG
2.1 SACHANLAGEN VON 1 188 UNTER
(SUMME VON 731 EIGENBETRIEBEN
1 000

ART DER SACHANLAGEN	ANFANG-	IM WIRTSCHAFTSJAHR 1980				ENDSTAND 1980	
	STAND 1980 ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GAEN- GE	AB- GAEN- GE	UMBU- CHUNGEN BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BJNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT
16 FLUGHAFENUNTERNEHMEN							
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAEFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	1430926	54981	1201	106024	90409	1500321	2557315
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	168019	1971	72	71289	27942	213265	514573
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	26975	7545	7	-9453	1770	23290	60599
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	657457	132574	550	9829	2805	796505	857138
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	514669	4246	4	9804	31103	497612	732871
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	2798046	201317	1834	187493	154029	3030993	4722496
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
VERTEILUNGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	61630	5682	6	1371	13668	55009	157039
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	3867	2337	-	163	1849	4518	10920
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	290279	2894	469	84033	59734	317003	665211
BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG	125569	32165	803	4432	36320	125043	322652
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	481345	43078	1278	89999	11571	501573	1155822
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	215825	315089	1871	-278416	25824	224807	250630
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	2297	-	-	1	235	2063	3240
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT ...	3497517	559484	4983	-923	291659	3759436	6132188
104 KOMBINIERT E VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN							
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAEFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	1805615	87709	5978	71444	109662	1849128	3071171
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	101556	8217	956	-43602	3537	61678	97997
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	60887	2555	753	223	2547	60365	106896
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	104766	5907	1480	-959	1058	107176	148772
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	89876	24900	601	50139	23310	141004	523636
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	2167700	129288	9768	77245	140114	2219251	3948472
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	822028	64801	3651	69834	118849	834163	3193475
VERTEILUNGSANLAGEN	7610441	994281	29259	311303	771931	8114835	16145546
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	375018	67644	3642	14296	63738	389578	1029346
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	615196	121606	2560	46660	124157	656747	1623044
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	131159	17569	437	-7158	23848	117285	338926
BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG	236889	90580	2473	-10288	77356	237352	850351
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	9790731	1356483	42022	424647	1179879	10349960	23180688
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	1031312	962239	27596	-494966	11976	1459013	1482320
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	64370	5603	119	2594	5236	67212	125350
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT ...	13049113	2453613	79505	9520	1337205	14095536	28736830

1) SALDIERT.

DER SACHANLAGEN
NEHMEN NACH BETRIEBSARTEN
UND 457 GESELLSCHAFTEN'
DM

ANFANG- STAND 1981	IM WIRTSCHAFTSJAHRE 1981				ENDSTAND 1981		ART DER SACHANLAGEN
	ZUM REST- BUCHWER*	ZU- GAEN- GE	AB- GAEN- GE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AD- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	
16 FLUGHAFENUNTERNEHMEN							
1500321	153498	2341	129368	147204	1633642	2642864	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
213265	1579	-	33064	31996	215912	548029	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKORPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
23290	6169	1	-3171	1502	24785	63467	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
796505	121652	2889	-13006	2075	900187	990915	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
497612	1802	15	5636	31971	473064	740561	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
3030993	284700	5246	151891	214748	3247590	5185836	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
-	-	-	-	-	-	-	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	VERTEILUNGSANLAGEN
55009	5325	5	1398	13010	48717	163451	GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN
4518	2083	9	323	2150	4765	13309	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR
317003	7628	328	32156	66053	290406	645602	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
125043	27992	332	2213	36461	118455	359203	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
501573	43028	674	36090	117674	462343	1181565	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
224807	242064	2158	-211919	19173	233621	252796	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
2063	39	-	-	269	1833	3271	KONZESSIONEN GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN
3759436	569831	8078	-23936	351864	3945387	6623468	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
104 KOMBINIERTE VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN							
1849128	132312	4632	102104	111253	1967659	3331202	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
61678	4186	255	-666	3568	61375	100058	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKORPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
60365	2041	656	815	2752	59813	108074	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
107176	7371	306	1030	1397	111074	153508	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
141004	17061	52	4626	19762	142877	558374	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
2219251	162971	8701	107909	138732	2342798	4251216	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
834163	100069	854	396719	161674	1168423	3148601	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
8114835	1012138	16664	330041	814097	8626253	17911406	VERTEILUNGSANLAGEN
389578	59300	1749	15338	70850	391617	1098815	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN
656747	114662	3677	23005	134825	655912	1707256	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR
117285	23211	394	10666	27266	123512	357986	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
237352	96110	2191	14646	87338	258579	930379	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
10349960	1405490	25519	790415	1296050	11224296	25154447	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
1459013	787441	68405	-923746	9850	1244453	1256070	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
67212	15676	30	8871	7273	84456	149798	KONZESSIONEN GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN
14095536	2371578	102655	-16551	1451905	14896003	30811531	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT

1) SALDIERT.

2 ENTWICKLUNG
2.2 SACHANLAGEN VON 731 EIGEN

1 000

ART DER SACHANLAGEN	ANFANG- STAND 1980		IM WIRTSCHAFTSJAHRE 1980				ENDSTAND 1980	
	ZUM REST- BUCHWERT	ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GABEN- GE	AB- GABEN- GE	UMBU- CHUNGEN BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT
731 VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN INSGESAMT								
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	2113129	114787	9394	105020	111851	2211691	3513480	
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN, KAJIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	1544253	30508	628	247039	30769	1790403	2210720	
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN .	66659	3809	733	105	2860	66980	119377	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN .	180850	11474	945	-282	2358	188739	248083	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN .	103478	23931	96	51891	23994	155210	535774	
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN .	4008369	184509	11796	403773	171832	4413023	6627434	
ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN .	1365199	105544	3273	118955	169518	1416907	3833270	
VERTEILUNGSANLAGEN .	10432761	1229390	29247	411345	894411	11149838	21267021	
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN .	491899	67734	3149	46570	64934	538120	1127704	
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR .	905051	117287	2094	79882	129068	971050	1909484	
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN .	206283	19630	671	-1389	27446	196407	511845	
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG .	294349	97621	2104	-6912	86990	295964	985630	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN .	13695542	1637206	40538	648451	1372367	14568294	29634954	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN .	1949056	1227165	25352	-1030785	22370	2097714	2138626	
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN .	195164	23572	1312	3776	11846	209354	318710	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT .	19848132	3072452	78999	25215	1578415	21288365	38719724	
643 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN ZUSAMMEN								
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	704634	50875	3187	32609	31365	753566	1135599	
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN, KAJIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	-	-	-	-	-	-	-	
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN .	30684	1460	330	-93	1267	30454	53090	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN .	55797	4867	513	-302	726	59123	65655	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN .	34906	701	15	1878	1779	35691	56505	
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN .	826021	57903	4045	34092	35137	878834	1310853	
ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN .	795081	59632	2781	58731	84142	826521	1890133	
VERTEILUNGSANLAGEN .	6143094	737378	17138	214890	468466	6609755	11936618	
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN .	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR .	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN .	40767	5189	215	-1160	4541	41040	92440	
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG .	101783	43320	1160	1253	33402	111794	355377	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN .	7080725	845519	21294	274714	590551	7589113	14277566	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN .	449571	374839	1931	-290727	13210	518542	537403	
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN .	34812	19025	1303	1421	6357	145598	209275	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT .	8491130	1297286	28574	19500	647245	5172087	16335099	
7 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN FUER ELEKTRIZITAET								
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	16390	248	41	-	482	16115	23219	
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN, KAJIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	-	-	-	-	-	-	-	
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN .	344	-	-	-1	9	334	599	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN .	1233	36	-	-	-	1269	1286	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN .	40	-	-	-	5	44	187	
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN .	18007	284	41	8	496	17762	25291	
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN .	6808	502	-	558	1141	6727	15627	
VERTEILUNGSANLAGEN .	42524	7551	87	1462	5106	46344	91387	
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN .	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR .	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN .	-	-	-	-	-	-	-	
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG .	822	417	-	-7	370	859	3707	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN .	50154	8470	87	2013	6620	53930	114721	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN .	1480	923	-	-1391	-	1012	1012	
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN .	1888	5	-	4	159	1738	3757	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT .	71529	9682	128	634	7275	74442	144781	
6 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN FUER GAS								
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	40012	3127	86	11612	1512	53151	81636	
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN, KAJIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	-	-	-	-	-	-	-	
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN .	971	-	-	1	33	939	1919	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN .	7	-	-	-	-	7	6	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN .	2205	-	15	1	54	2137	2995	
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN .	43195	3127	103	11614	1599	56234	86558	
ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN .	80387	2077	516	13102	14211	80839	250987	
VERTEILUNGSANLAGEN .	364013	32449	696	16992	26369	386389	736844	
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN .	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR .	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN .	125	43	-	-	26	142	3995	
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG .	14379	2579	33	164	2644	14245	37628	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN .	458904	37148	1245	30258	43450	481615	1029454	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN .	56722	30550	-	-41668	-	45404	45404	
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN .	5023	64	-	-	275	4812	5826	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT .	563844	70889	1348	4	45324	588065	1167242	

1) SALDIERT.

DER SACHANLAGEN
BETRIEBEN NACH BETRIEBSARTEN

DM

ANFANG- STAND 1981	IM WIRTSCHAFTSJAHR 1981				ENDSTAND 1981		ART DER SACHANLAGEN
	ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GAEN- GE	AB- GAEN- GE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	
731 VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN INSGESAMT							
2211691	158963	8960	105824	109240	2358278	3784888	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS- BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
1790403	13968	2413	-7925	28292	1765741	2210546	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN, KAIANLAGEN ROLLBAHNEN USW.
66980	4129	626	1927	3529	68881	126389	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
188739	11663	1569	1077	4416	195494	258232	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
155210	16540	135	-1081	19230	151304	561017	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
4413023	205263	13703	99822	164707	4539698	6941072	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
1416907	131597	4719	326506	214544	1655747	4251977	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
11149838	1307067	23834	468432	956702	11944821	22943897	VERTEILUNGSANLAGEN
538120	59668	1788	33642	72591	557051	1213727	GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
971058	113021	3560	36401	140055	976865	201836	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND QUETERVERKEHR
196407	35038	476	14268	31061	214176	557758	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
289964	110874	2929	15875	96997	322787	1072288	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
14568294	1757285	37306	895124	1511950	15671447	32051483	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
2097714	1237970	44443	-1013703	31724	2245814	2283080	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
209354	28501	187	13758	15505	235921	361500	KONZESSIONEN GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN
2128838	3229019	95639	-4999	1723886	22492880	41637138	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
643 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN ZUSAMMEN							
753566	74210	4646	33717	34066	822781	1236889	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS- BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN, KAIANLAGEN ROLLBAHNEN USW.
30454	2229	293	-51	1496	30843	54356	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
59123	8570	353	-899	2950	63491	72481	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
35691	1339	134	-3353	1589	31954	51032	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
878834	86348	5426	29414	40101	949069	1414758	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
826521	69964	4314	44805	93289	843687	1985472	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
6609758	702328	14771	283111	504880	7075546	12888961	VERTEILUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND QUETERVERKEHR
41040	11889	114	3480	5395	50900	109136	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
111794	48695	1699	5589	39062	125317	396959	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
7589113	832876	20898	336985	642626	8095450	15380528	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
518542	394099	6416	-361493	21541	523191	549073	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
145598	15709	187	6562	10057	157645	232168	KONZESSIONEN GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN
9132087	1329032	32927	11488	714325	9725355	17576527	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
7 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN FUER ELEKTRIZITAET							
16115	1984	5	384	547	17931	25504	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
334	3	-	-	9	328	602	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
1269	1	3	-	-	1267	1284	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
44	13	-	-25	4	28	117	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
17762	2001	6	359	560	19554	27507	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
6727	291	6	65	1010	6067	15837	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
46344	6721	110	451	5683	47723	100930	VERTEILUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	FAHRZEUGE FUER PERSONEN UND QUETERVERKEHR
-	-	-	-	-	-	-	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
859	1077	47	65	470	1424	4451	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
53930	8029	162	581	7163	55214	121218	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
1012	1580	15	-785	-	1792	1792	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
1738	1	-	-	159	1580	3737	KONZESSIONEN GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN
74442	11611	186	155	7882	78140	154254	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
6 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN FUER GAS							
53151	1103	54	280	1547	52936	82689	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
939	-	-	-2	31	906	1919	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
7	-	-	-	-	7	8	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
2137	243	-	126	58	2448	3363	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
56234	1346	54	404	1636	56297	87979	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
80839	15926	72	18886	17230	98349	284349	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
386389	29294	205	18678	24839	409317	776315	VERTEILUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND QUETERVERKEHR
142	14	-	-1	20	135	3786	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
14245	3161	125	231	2972	14540	39654	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
481615	48395	402	37794	45061	522341	1104144	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
45404	20554	3	-38200	1	27754	27755	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
4812	46	-	-	279	4579	5849	KONZESSIONEN GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN
588065	70341	456	-2	46977	610974	1225727	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT

1) SALDIERT.

2 ENTWICKLUNG
2.2 SACHANLAGEN VON 731 EIGEN

1 000

ART DER SACHANLAGEN	IM WIRTSCHAFTSJAHRE 1980						ENDSTAND 1980	
	ANFANG- STAND 1980 ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GAEN- GE	AB- GAEN- GE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT	
351 VERSORGNUNGSUNTERNEHMEN FUER WASSER								
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN , GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. ,	175034	6584	857	5885	7049	179597	294378	
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	3707	42	192	63	193	3427	8591	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	22651	1924	167	-231	413	23764	26273	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	6280	53	-	497	296	6534	11005	
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	207672	8603	1216	6214	7951	213322	340247	
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	355941	19700	1747	34576	27202	381268	799558	
VERTEILUNGSANLAGEN	2084614	156452	8303	112577	121108	2224232	3918265	
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUTERVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	15204	1293	110	-577	1230	14580	31162	
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	20878	9144	373	345	6874	23120	70503	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	2476637	186589	10533	146921	156414	2643200	4819488	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	244292	172254	447	-141935	8752	265412	275954	
KONZESSIONEN GEBERLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN	47385	4095	22	807	2009	50256	64309	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT ...	2975987	371541	12219	12007	175126	3172190	5499998	
279 KOMBINIERTER VERSORGNUNGSUNTERNEHMEN								
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN ,	473198	40916	2201	15112	22322	504703	736366	
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN KAIANLAGEN ROLLBAHNEN USW. ,	-	-	-	-	-	-	-	
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	25662	1418	138	-156	1032	25754	41981	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	31906	2907	346	-71	313	34083	38088	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	26381	648	-	1371	1424	26976	42322	
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	557147	45989	2685	16256	25091	591516	858757	
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	351945	37353	518	10495	41588	357687	823961	
VERTEILUNGSANLAGEN	3651943	540926	8052	83859	315883	3952793	7169122	
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUTERVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	25436	3853	105	417	3285	26316	57283	
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	65704	31180	754	751	23311	73570	243539	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	4095030	613312	9429	95522	384067	4410368	8313905	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	147077	171112	1484	-105533	4458	206714	215033	
KONZESSIONEN GEBERLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN	80516	4861	1281	610	5914	88792	135383	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT ...	4879770	845174	14879	6855	419530	5297390	9523078	
5 BAHN- UND STRASSENVERKEHRSUNTERNEHMEN								
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN ,	108581	8838	501	13153	5199	124872	212321	
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN KAIANLAGEN ROLLBAHNEN USW. ,	1310404	21290	140	284646	19044	1597156	1840878	
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	830	109	-	-	33	906	5824	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	501	-	1	-8	7	485	647	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	-	3	-	2	1	4	6	
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	1420316	30240	642	297793	24284	1723423	2059686	
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	
VERTEILUNGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN	132210	10963	94	29834	13027	159886	290770	
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUTERVERKEHR	387920	43442	61	33323	37482	427142	713690	
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	35611	1936	161	7123	3156	41353	66892	
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	39573	39573	96	4478	3326	42227	106604	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	595314	64236	412	74759	62991	670908	1177956	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	690411	199374	1270	-366447	3373	518695	524922	
KONZESSIONEN GEBERLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN	26985	64	-	42	613	26394	29848	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT ...	2733026	293916	2324	6063	91261	2939420	3792412	
14 SCHIFFFAHRTS- UND HAFENUNTERNEHMEN								
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN ,	153591	1223	1766	-1296	4564	147188	264525	
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN KAIANLAGEN ROLLBAHNEN USW. ,	151722	2506	481	6006	9413	150340	309559	
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	1056	9	4	-1	37	1023	1723	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	67831	3179	41	1098	786	71281	93986	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	4	-	-	-	-	4	192	
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	374204	6917	2292	5807	14800	369836	669985	
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	
VERTEILUNGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN	53844	465	325	6540	3216	57308	106548	
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUTERVERKEHR	5764	836	32	-	814	5756	18147	
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	61803	2883	118	2712	7099	60181	183773	
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	12847	2121	23	1354	2572	13727	35171	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	134258	6307	498	10660	13701	136972	343639	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	14053	18655	16	-15184	41	17467	17579	
KONZESSIONEN GEBERLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN	16	-	-	66	14	68	171	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT ...	522531	31879	2806	1295	28556	524343	1031374	

1) SALDIERT.

DER SACHANLAGEN
BETRIEBEN NACH BETRIEBSARTEN

DM

ANFANG- STAND 1981 ZUM REST- BUCHWERT	IM WIRTSCHAFTSJAHR 1981				ENDSTAND 1981		ART DER SACHANLAGEN
	ZU- GAEN- GE	AB- GAEN- GE	UMBU- CHUNGEN BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT	
351 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN FUER WASSER							
179597	9302	785	11178	7206	192086	310710	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
3427	248	-	-109	166	3398	8666	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
23764	6690	181	125	2846	27552	32805	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
6534	103	39	720	309	7009	11887	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
213322	16343	1005	11914	10529	230045	364068	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
381268	15490	1800	14376	32657	376677	822495	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
2224232	151565	3891	128313	129779	2370440	4194310	VERTEILUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUTERVERKEHR
14580	3973	14	2656	1555	19640	39537	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
23120	8517	423	1026	7546	24694	77553	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
2643200	179545	6128	146371	171537	2791451	5133895	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
265412	184114	4221	-150301	15910	279094	296519	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
50256	3257	146	385	2146	51646	67911	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
3172190	383299	11500	8369	200122	3352236	5862393	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
279 KOMBINIERTER VERSORGUNGSUNTERNEHMEN							
504703	61821	3805	21875	24766	559828	817986	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
25754	1978	293	60	1288	26211	43169	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
34083	1879	169	-1024	104	34665	38384	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
26976	980	95	-4174	1218	22469	35665	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
591516	66658	4362	16737	27376	643173	935204	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
357687	38257	2436	11478	42392	362594	862791	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
3952793	514748	10565	135669	344579	4248066	7817406	VERTEILUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUTERVERKEHR
26316	7902	100	825	3820	31125	65813	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
73570	36000	1104	4267	28074	84659	275261	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
4410368	596907	14205	152239	418865	4726444	9021271	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
206714	187851	2177	-172207	5630	214551	223007	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
88792	12365	41	6197	7473	99840	154671	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
5297390	863781	20785	2966	459344	5684008	10334153	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
5 BAHN- UND STRASSENVERKEHRSUNTERNEHMEN							
124872	7967	403	5163	5057	132542	224317	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
1597156	8884	136	-1243	18969	1585792	1851198	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
906	-	-	-	23	883	5826	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
485	-	-	-1	-	484	484	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
4	-	-	-4	-	-	-	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
1723423	16951	539	3915	24049	1719701	2081825	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
-	-	-	-	-	-	-	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	VERTEILUNGSANLAGEN
159886	8493	196	18816	9652	177347	317364	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
427142	34032	128	27835	38661	450220	757987	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUTERVERKEHR
41353	2638	90	2219	3443	42677	71330	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
42527	8496	142	4174	9763	45292	118185	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
670908	53659	556	53044	61519	715536	1258496	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
518695	207699	1392	-56913	7963	660126	669457	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
26394	776	-	9	1046	26133	30632	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
2939420	279085	2487	55	94577	3121496	4040410	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
14 SCHIFFFAHRTS- UND HAFENUNTERNEHMEN							
147188	4156	965	9182	4357	155204	279645	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
150340	1576	2240	-7756	6578	135340	294774	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
1023	43	102	1385	154	2195	5878	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
71281	270	96	978	749	71684	95026	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
4	-	-	-1	-	3	192	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
369836	6045	3403	3786	11838	364426	675515	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
-	-	-	-	-	-	-	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	VERTEILUNGSANLAGEN
57308	1088	307	4341	3245	59185	111622	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
5756	567	9	-552	983	4779	17222	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUTERVERKEHR
60181	8410	131	3588	7440	64608	191836	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
13727	5343	47	-125	2711	16187	39142	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
136972	15408	494	7252	14375	144759	359822	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
17467	44775	19	-10941	172	51110	51283	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
68	-	-	-	9	59	171	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
524343	66228	3916	97	26398	560354	1086791	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT

1) SALDIERT.

ART DER SACHANLAGEN	IM WIRTSCHAFTSJAHRE 1980					ENDSTAND 1980	
	ANFANG- STAND 1980 ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GAEN- GE	AB- GAEN- GE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT
- FLUGHAFENUNTERNEHMEN							
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS- BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	-	-	-	-	-	-	-
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
VERTEILUNGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	-	-	-	-	-	-	-
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	-	-	-	-	-	-	-
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT ...	-	-	-	-	-	-	-
69 KOMBINIERTE VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN							
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	1146323	53851	3940	60554	70723	1186065	1901025
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	82127	6712	7	-43613	2312	42907	60283
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	34089	2231	399	199	1523	34597	58740
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	56721	3428	390	-1070	839	57850	87795
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	68568	23227	81	50011	22214	119511	479067
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	1387828	89449	4817	66081	97611	1440930	2586910
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	570118	45912	492	60224	85376	590386	1943137
VERTEILUNGSANLAGEN	4289667	492012	12109	196455	425945	4540080	9327403
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	305845	56306	2730	10196	48691	320926	730386
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR	511367	73007	2001	46559	90772	538160	1177647
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	68102	9622	177	-11064	12650	53833	168740
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	140146	44283	825	-13996	41690	127916	488478
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	5885245	721142	18334	288372	705124	6171301	13835791
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	795021	634297	22135	-358427	5746	1043010	1058722
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	33351	4483	9	2331	2862	37294	79416
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT ...	8101445	1449371	45295	-1643	811343	8692535	17560839

1) SALDIERT.

DER SACHANLAGEN
BETRIEBEN NACH BETRIEBSARTEN

DM

ANFANG- STAND 1981	IM WIRTSCHAFTSJAHRE 1981				ENDSTAND 1981		ART DER SACHANLAGEN
	ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GAEN- GE	AB- GAEN- GE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	
							- FLUGHAFENUNTERNEHMEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIFANLAGEN ROLLBAHNEN USW.
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
-	-	-	-	-	-	-	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
-	-	-	-	-	-	-	ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	VERTEILUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR
-	-	-	-	-	-	-	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
-	-	-	-	-	-	-	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
-	-	-	-	-	-	-	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	KONZESSIONEN GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
-	-	-	-	-	-	-	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
							69 KOMBINIERTER VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN
1186065	72630	2946	57762	65760	1247751	2044037	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
42907	3408	37	1076	2745	44609	64574	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN KAIFANLAGEN ROLLBAHNEN USW.
34597	1857	231	593	1856	34960	60329	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
57850	2823	1120	999	717	59835	90241	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
119511	15201	1	2277	17641	119347	509793	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
1440920	98919	4335	62707	88719	1506502	2768974	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
590386	61633	405	281701	121255	812060	2266505	ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
4540080	604756	9063	185321	451822	4869275	10054936	VERTEILUNGSANLAGEN
320926	50087	1285	10485	59694	320519	784741	GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN
538160	78422	3423	9118	100411	521866	1236627	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR
53832	12101	141	4981	14783	55991	185456	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
127916	48340	1041	6237	45461	136991	524372	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
6171301	855342	15358	497843	793426	6715702	15052637	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
1043010	591397	36616	-584356	2048	1011387	1013267	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
37294	12016	-	7167	4393	52064	98532	KONZESSIONEN GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
6692535	1554674	56309	-16639	888586	9285675	18937410	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT

1) SALDIERT.

ART DER SACHANLAGEN	IM WIRTSCHAFTSJAHRE 1980					ENDSTAND 1980	
	ANFANGS- STAND 1980 ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GANGEN	AB- GANGEN	UMRU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT
457 VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN INSGESAMT							
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	9057115	582381	66952	608997	551267	9630274	16724485
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	243602	8617	1253	73137	32900	291203	705470
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN .	356407	29961	12607	-6962	19936	346863	662410
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN .	1236543	188678	30120	2619	11833	1385887	1535249
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN .	1090995	41985	3240	39940	78805	1090875	1740024
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN .	11984662	851622	114172	717731	694741	12745102	21367638
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN .	8479251	299301	19777	171275	1322564	7607486	28180485
VERTEILUNGSANLAGEN .	32652294	5227002	164949	1376791	4053818	35037320	78446071
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN .	734421	134649	6406	60410	184595	738479	2338319
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR .	1076012	291070	7806	12838	234178	1137936	3474348
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN .	783080	99952	7078	121603	159465	838092	2114425
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG .	1242429	514403	15496	80501	475214	1346628	4142393
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN .	44967487	6566382	221512	1823418	6429834	46705941	118696041
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN .	6195296	3978517	72217	-2695188	257266	7149142	7563257
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN .	590933	35080	2034	10663	44044	590598	980510
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT .	63738378	11431601	409935	-143376	7425885	67190783	148607446
305 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN ZUSAMMEN							
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	6204202	450182	55005	446634	369422	6776591	11672771
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN .	260162	17893	10447	1675	13957	255326	466402
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN .	494471	49610	27221	-7511	7583	502166	559187
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN .	197779	15316	371	15229	15737	212216	379841
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN .	7257014	533001	93044	456027	406699	7746299	13076201
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN .	8227341	280412	16618	161665	1289091	7363709	26930147
VERTEILUNGSANLAGEN .	29331520	4724733	147799	1261943	3707832	31462565	71627926
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN .	-	-	-	-	-	-	-
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR .	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN .	280043	58675	5085	19885	56179	297339	784665
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG .	873176	381749	11856	63094	346675	959490	2920149
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN .	38712082	5445569	181358	1506587	5399777	40083103	102262889
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN .	5305691	3041513	54679	-2118505	163801	6010219	6198830
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN .	491722	32187	1526	10254	37591	495046	816832
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT .	51766505	9052270	330607	-145637	6007868	54334667	122356752
77 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN FUER ELEKTRIZITAET							
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	3787703	235436	45356	301984	214602	4065165	7217544
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN .	156446	12370	6543	865	9104	154034	286188
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN .	280847	24921	18301	-13710	6202	267555	294748
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN .	97016	5149	151	2409	6642	97783	161275
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN .	4322014	277876	70351	291548	236550	4584517	7959755
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN .	6388594	128156	12957	53666	972566	5584893	20527457
VERTEILUNGSANLAGEN .	14083589	1837690	80697	816523	2018544	14638551	37689950
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN .	-	-	-	-	-	-	-
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR .	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN .	53043	10616	1241	-4927	14468	43023	188242
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG .	498702	226387	5593	49182	222072	546606	1680034
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN .	21023928	2202849	100488	914444	3227650	20813083	60081383
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN .	4254835	2146185	19530	-1368891	143678	4868921	5025084
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN .	283991	10050	395	690	18596	275740	473234
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT .	29884768	4636960	190764	-162209	3626474	30542281	73539456
28 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN FUER GAS							
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	137217	9268	2091	8861	11431	141824	242626
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN .	3686	100	37	-1	96	3650	7036
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN .	30559	119	25	87	31	3209	3393
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN .	6185	1250	19	664	941	7139	13901
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN .	150147	10737	2172	9611	12501	155822	266956
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN .	29121	5173	591	679	8435	25947	196451
VERTEILUNGSANLAGEN .	1626119	497631	15022	49195	211985	1945942	3367500
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN .	-	-	-	-	-	-	-
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR .	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN .	45165	27232	3036	7614	6055	70920	104385
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG .	31714	20604	598	3742	15433	40029	129145
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN .	1732119	560640	19247	61234	241906	2082838	3757481
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN .	80105	79624	1424	-71486	3714	83105	87354
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN .	7378	3717	36	1727	878	11908	17252
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT .	1969749	644718	22879	1086	259001	2333673	4169043

1) SALDIERT.

DER SACHANLAGEN
SCHAFTEN NACH BETRIEBSARTEN

DM

ANFANG- STAND 1981	IM WIRTSCHAFTSJAHR 1981				ENDSTAND 1981		A P T C E P S A C H A N L A G E N
	ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GAEN- GE	AB- GAEN- GE	UMBU- CHUNGEN BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	
457 VERSORGUNGS UND VERKEHRSUNTERNEHMEN INSGESAMT							
9630274	584047	27787	465227	624097	10027664	17662320	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAEFTS- BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
291203	7450	834	32652	35826	294645	739351	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN KAIANLAGEN ROLLBAHNEN USW.
346863	25289	5542	4462	17955	353117	684192	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
1385887	160785	15573	-16833	12613	1501653	1690860	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
1090875	31580	1997	37236	76922	1080772	1801669	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
12745102	809151	51733	522744	767413	1325785*	22578392	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
7607486	272176	35114	679616	1246503	727766*	28309119	ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
35037320	4729077	151737	1474851	4350559	36738952	84544113	VERTEILUNGSANLAGEN
738479	147584	6814	109982	221701	767530	2525086	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN
1137936	340671	4186	131137	264606	1340950	3812869	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUTERVERKEHR
838092	83486	5214	65854	171377	81084*	2219244	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
1346628	500894	13730	78806	515707	1396891	4493350	BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG
46705941	6073888	216795	2540246	6770455	48332825	125903781	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
7149142	4002214	81327	-3092186	133882	7843961	8155015	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
590598	49471	1497	10485	46849	602208	*005547	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN
67190783	10934724	351352	-18711	7718599	70036645	157642735	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
305 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN ZUSAMMEN							
6776591	333331	21421	236163	374789	6949875	12110577	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAEFTS- BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN KAIANLAGEN ROLLBAHNEN USW.
255326	17069	4976	4660	13373	258706	482059	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
502166	30180	10479	-2696	7862	511309	575764	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
212216	11425	452	13243	17302	219130	402380	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
7746299	392005	37328	251270	413326	7939020	13570780	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
7363709	233740	34665	564598	1206084	6921298	27427023	ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
31462565	4321698	144136	1330131	3988284	32961974	76687643	VERTEILUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUTERVERKEHR
257335	40227	4359	19690	58484	294413	890987	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
959490	355457	11408	52428	373998	981969	3132642	BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG
40083103	4951122	194568	1966847	5626850	41179654	108138295	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
6010219	3181914	43525	-2229859	55631	6663118	6960415	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
495046	42831	1364	8272	39113	505672	834022	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN
54334667	8567872	276785	-3370	6134920	56487464	129503512	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
77 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN FUER ELEKTRIZITAE*							
4065165	173414	8993	144490	221242	4152834	7467069	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAEFTS- BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
154034	9403	2966	4616	8802	156285	297593	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
267555	20161	2403	-3786	5600	275945	308254	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
97783	4246	246	1442	6701	96524	166298	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
4584537	207244	14608	146760	242345	4681588	8239214	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
5584893	119120	31096	493620	913812	5252725	21012801	ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
14638561	1968872	84182	695773	2124156	15094868	40009916	VERTEILUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUTERVERKEHR
43023	7200	39	6515	16630	40069	200774	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
546606	217417	8019	39789	238186	557607	1813841	BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG
20813083	2312609	123336	1235697	3292784	20945269	63037332	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
4868921	2116408	30262	-1379344	30340	5545383	5599102	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
275740	16604	124	891	20162	272949	466760	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN
30542281	4652865	168330	4004	3585631	31445189	77342408	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
28 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN FUER GAS							
141624	8835	672	-1045	6841	14210*	219534	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAEFTS- BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN KAIANLAGEN ROLLBAHNEN USW.
3650	61	8	1	103	360*	6980	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
3209	68	624	-5	13	2635	2831	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
7139	2080	5	1460	1876	8796	17376	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
155822	11044	1309	411	8833	157135	246721	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
25947	1743	185	411	4159	2375*	80241	ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
1945942	346336	10498	180227	244190	2217817	3847786	VERTEILUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUTERVERKEHR
70920	4019	3823	-20456	5329	45329	74700	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
40029	17840	410	1275	17218	41516	137344	BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG
2082836	369938	14916	161455	270996	2328419	4140071	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
83105	129073	1424	-161258	3605	4589*	49685	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
11908	4135	2	80	1314	14807	20722	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN
2333673	514190	17651	686	284646	2546252	4457199	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT

1) SALDIERT.

ART DER SACHANLAGEN	IM WIRTSCHAFTSJAHRE 1980						ENDSTAND 1980	
	ANFANG- STAND 1980 ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GAEN- GE	AB- GAEN- GE	UMBU- CHUNGEN BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT	
33 VERSORGENGSUNTERNEHMEN FUER WASSER								
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	193413	3452	195	23838	17990	202518	380608	
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	-	-	-	-	-	-	-	
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN .	10924	473	5	-231	365	10796	18*59	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN .	22499	324	19	-421	103	22280	27719	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN .	8044	16	-	660	1349	7371	29345	
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN .	234880	4265	219	23846	19807	242965	455831	
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN .	75608	5323	24	4093	6519	78481	170091	
VERTEILUNGSANLAGEN .	762312	44449	1491	60116	50074	815312	1501360	
GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN .	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR .	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN .	54003	2623	225	17358	14491	59268	143436	
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG .	14810	5102	144	2046	6136	15678	54275	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN .	906733	57497	1884	83613	77220	968735	1868162	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN .	84971	154944	232	-110749	60	128874	128934	
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN .	9314	10689	875	205	196	9517	10889	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT .	1235898	217775	3210	-3085	97283	1350095	2464816	
167 KOMBINIERTER VERSORGENGSUNTERNEHMEN								
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	2185869	202026	7363	111951	125399	2367084	3831993	
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	-	-	-	-	-	-	-	
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN .	89106	4950	3862	1042	4390	86846	155019	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN .	188466	24246	8876	6533	1247	209122	233327	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN .	86532	8901	201	11496	6805	99923	175120	
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN .	2549973	240123	20302	131022	137841	2762975	4395659	
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN .	1734018	141760	3046	103227	301571	1674388	6041148	
VERTEILUNGSANLAGEN .	12859500	2344963	50589	336105	1427229	14062750	29069118	
GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN .	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR .	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN .	127832	18204	583	-160	21165	124126	347902	
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG .	327952	129656	5521	8124	103034	357177	1056695	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN .	15049302	2634583	59739	447296	1852999	16218443	36514863	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN .	885780	660760	33483	-567379	16348	929319	957458	
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN .	191039	17351	220	7632	17921	197681	315457	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT .	18676094	3552817	113754	8571	2025110	20108618	42182437	
81 BAHN- UND STRASSENVERKEHRSUNTERNEHMEN								
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	613042	40413	8351	44491	50770	638826	1201821	
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	48581	4174	232	1074	3392	50205	138834	
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN .	40283	3209	1338	877	3060	39971	82795	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN .	18406	4015	1244	-63	1226	19888	28502	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN .	147795	5552	1929	15820	8855	158383	279117	
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN .	868108	57363	13094	62199	67303	907273	1731129	
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN .	-	-	-	-	-	-	-	
VERTEILUNGSANLAGEN .	-	-	-	-	-	-	-	
GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN .	591611	117118	5483	54917	155122	603041	1835659	
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR .	919315	235347	4709	9868	186343	973476	2865831	
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN .	46523	15738	822	5139	11318	52260	224850	
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG .	101257	37271	950	8064	36814	106820	369397	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN .	1658706	405474	11964	77988	389597	1740607	5295737	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN .	423648	277289	10140	-148321	61411	481065	670446	
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN .	39141	1766	398	146	2133	38522	70494	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT .	2989603	741892	35596	-7988	520444	3167467	7767808	
20 SCHIFFFAHRTS- UND HAFENUNTERNEHMEN								
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	49652	2947	357	956	1727	51473	122372	
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	7572	967	-	763	341	8962	14349	
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN .	2189	990	461	-85	125	2508	4458	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN .	17764	-	15	253	-	18002	29445	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN .	209444	15198	416	-1041	22014	201171	303626	
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN .	286622	20102	1249	848	24207	282116	474250	
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN .	-	-	-	-	-	-	-	
VERTEILUNGSANLAGEN .	-	-	-	-	-	-	-	
GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG SICHERUNGSANLAGEN .	12007	511	5	22	758	11777	46661	
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR .	49001	4785	2538	2706	12601	41353	152200	
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN .	103178	14698	442	8640	21036	105038	269513	
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG .	45682	16926	239	1201	19739	43831	168322	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN .	209868	36920	3224	12569	54134	201999	636696	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN .	13837	16684	66	-13407	-	17048	19751	
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN .	26754	7	-	-1	1711	25045	44010	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT .	537081	73713	4539	9	80052	526212	1174707	

1) SALDIERT.

DER SACHANLAGEN
SCHAFTEN NACH BETRIEBSARTEN

DM

ANFANG- STAND 1981	IM WIRTSCHAFTSJAHR 1981				ENDSTAND 1981		ART DER SACHANLAGEN
	ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GAEN- GE	AB- GAEN- GE	UMBU- CHUNGEN BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	
33 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN FUER WASSER							
202518	12947	389	30049	14893	230232	419722	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
10796	3242	97	-3	433	13505	21137	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
22280	156	313	657	354	22426	28210	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
7371	7	41	8364	1559	14142	37206	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
242965	16352	840	39067	17239	280305	506275	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
78481	9568	66	15503	7861	95625	199037	ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
815312	40493	1313	52550	52399	854643	1591215	VERTEILUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR
59268	9735	231	27280	15159	80893	238019	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
15678	5237	378	1098	6051	15584	57746	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
968739	65033	1988	96431	81470	1046745	2086017	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
128874	116705	530	-140240	60	104749	104809	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
9517	795	599	805	225	10293	11881	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
1350095	198885	3957	-3937	98994	1442092	2708982	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
167 KOMBINIERTE VERSORGUNGSUNTERNEHMEN							
2367084	138135	11367	62669	131813	2424708	4004252	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
86846	4363	1905	46	4035	85315	156349	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
209122	9775	7139	440	1895	210303	236469	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
99923	5092	160	1977	7166	99666	181500	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
2762575	157365	20571	65132	144909	2819992	4578570	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
1674388	103309	3318	55064	280252	1549191	6134944	ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
14062750	1965997	48143	401581	1567539	14814646	31238726	VERTEILUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR
124128	19273	266	6353	21366	128122	377494	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
357177	114963	2601	10266	112543	367262	1123711	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
16218443	2203542	54328	473264	1981700	16859221	38874875	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
929319	819728	11309	-549017	21626	1167095	1206819	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
197881	21297	639	6496	17412	207623	334659	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
20108618	3201932	86847	-4125	2165647	21053931	44994923	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
81 BAHN- UND STRASSENVERKEHRSUNTERNEHMEN							
638826	32639	1362	51907	53681	668329	1295432	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
50205	4896	599	2222	2690	54034	142896	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
39971	1815	140	2774	2076	42344	86411	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
19886	4170	217	-1167	1995	20679	31231	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
158383	5349	366	10752	6021	168097	293975	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
907273	48869	2684	66488	66462	953483	1849945	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
-	-	-	-	-	-	-	ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	VERTEILUNGSANLAGEN
603041	131987	6338	104032	196894	635828	1997987	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
973478	289824	3879	114874	220952	1153345	3163560	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR
55260	9523	92	3880	14531	54040	225748	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
108828	48889	769	14122	43987	127083	409044	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
1740607	480223	11078	236908	476364	1970296	5796339	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
481065	364162	3855	-295381	51276	494715	676017	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
38522	2830	92	506	2866	38900	72797	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
3167467	896084	17709	8521	596969	3457394	8395098	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
20 SCHIFFAHRTS- UND HAFENUNTERNEHMEN							
51473	4897	977	3447	2930	55910	126282	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
8962	197	17	-892	317	7933	12942	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOERPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
2508	52	-	-23	108	2429	4510	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
18002	235	2	5	1	18239	29683	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
201171	11144	1113	5256	19507	196951	316172	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
282116	16525	2109	7793	22863	281462	489589	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
-	-	-	-	-	-	-	ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	VERTEILUNGSANLAGEN
11777	1059	7	-301	641	11887	49570	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
41353	12524	44	2053	7092	48794	165371	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUETERVERKEHR
105036	14998	192	4443	19826	104461	284377	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
43831	20786	71	1634	19384	46796	186454	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
201999	49367	314	7829	46943	211938	685772	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
17048	18030	-	-15637	-	19441	22964	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
25049	111	11	3	1721	23431	44191	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
526212	84033	2434	-12	71527	536272	1242536	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT

1) SALDIERT.

ART DER SACHANLAGEN	IM WIRTSCHAFTSJAHR 1980						
	ANFANG- STAND 1980 ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GAEN- GE	AB- GAEN- GE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT
16 FLUGHAFENUNTERNEHMEN							
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	1430926	54981	1201	106024	50409	1500321	2557315
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	168019	1971	72	71289	27942	213265	514573
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	26975	7545	7	-9453	1770	23290	60599
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	657457	132574	550	9829	2805	796505	857136
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	514669	4246	4	9804	31103	497612	732871
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	2798046	201317	1834	187493	154029	3030993	4722496
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
VERTEILUNGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	61630	5682	6	1371	13668	55009	157039
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUTERVERKEHR	3867	2337	-	163	1849	4518	10920
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	290279	2894	469	84033	59734	317003	665211
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	125569	32165	803	4432	36320	125043	322652
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	481345	43078	1278	89999	111571	501573	1185822
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	215829	315089	1871	-278416	25824	224807	250630
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	2297	-	-	1	235	2063	3240
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT ...	3497517	559484	4983	-923	291659	3759436	6132188
35 KOMBINIERT E VERSOR GUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN							
GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN .	659292	33858	2038	10890	38939	663063	1170146
GRUNDSTUECKE MIT BAHNKOEPPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW. .	19429	1505	949	11	1225	18771	37714
GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	26798	324	354	24	1024	25768	48156
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	48045	2479	1090	111	219	49326	60977
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	21308	1673	520	128	1096	21493	44569
GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN	774872	39839	4951	11164	42503	778421	1361562
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	251910	18889	3159	9610	33473	243777	1250338
VERTEILUNGSANLAGEN	3320774	502269	17150	114848	345986	3574755	6818143
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	69173	11338	312	4100	15047	68652	298960
FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GUTERVERKEHR	103829	48601	559	101	33385	118587	445397
UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	63057	7947	260	3906	11196	63452	170186
BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	96743	46297	1648	3710	35666	109436	361873
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	3905486	635341	23688	136275	474755	4178659	9344897
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	236291	327942	5461	-136539	6230	416003	423598
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	31019	1120	110	263	2374	29915	45934
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT ...	4947666	1004242	34210	11163	525862	5403001	11175991

1) SALDIERT.

DER SACHANLAGEN
SCHAFTEN NACH BETRIEBSARTEN

DM

ANFANG- STAND 1981	IM WIRTSCHAFTSJAHRE 1981				ENDSTAND 1981		ART DER SACHANLAGEN
	ZU- GAEN- GE	AB- GAEN- GE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT	
16 FLUGHAFENUNTERNEHMEN							
1500321	153498	2341	129368	147204	1633642	2842864	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS- BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
213265	1579	-	33064	31996	215912	548029	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKORPERN, KAIANLAGEN ROLLBAHNEN USW.
23290	6169	1	-3171	1502	24785	63467	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
796505	121652	2889	-13006	2075	900187	990915	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
497612	1802	15	5636	31971	473064	740561	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
3030993	284700	5246	151891	214748	3247590	5185836	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
-	-	-	-	-	-	-	ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	VERTEILUNGSANLAGEN
55009	5325	5	1398	13010	48717	163451	GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
4518	2083	9	323	2150	4765	13309	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR
317003	7628	328	32156	66053	290406	645602	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
125043	27992	332	2213	36461	118455	359203	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
501573	43028	674	36090	117674	462343	1181565	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
224807	242064	2158	-211919	19173	233621	252796	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
2063	39	-	-	269	1833	3271	KONZESSIONEN GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
3759436	569831	8078	-23938	351864	3945387	6623468	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
35 KOMBINIERTE VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN							
663063	59682	1686	44342	45493	719908	1287165	GRUNDSTUECKE MIT GESCHAFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
18771	778	218	-1742	823	16766	35484	GRUNDSTUECKE MIT BAHNKORPERN KAIANLAGEN ROLLBAHNEN USW.
25768	184	425	222	896	24853	47745	GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN
49326	4548	1986	31	680	51239	63267	GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN
21493	1860	51	2349	2121	23530	48581	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN
778421	67052	4366	45202	50013	836296	1482242	GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE ZUSAMMEN
243777	38436	449	115018	40419	356363	882096	ERZEUGUNGS- GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
3574755	407379	7601	144720	362275	3756978	7856470	VERTEILUNGSANLAGEN
68652	9213	464	4853	11156	71098	314078	GLEISANLAGEN STRECKENAUSRUESTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
118587	36240	254	13887	34414	134046	470629	FAHRZEUGE FUER PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR
63452	11110	243	5685	12483	67521	172530	UEBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
109436	47770	1150	8409	41877	122588	406007	BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG
4178659	550148	10161	292572	502624	4508594	10101810	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
416003	196044	31789	-339390	7802	233066	242803	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
29918	3660	30	1704	2880	32372	51266	KONZESSIONEN GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE LIZENZEN
5403001	816904	46346	88	563315	5610328	11878121	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT

1. SALDIERT.

Erläuterung der in der Tabellengruppe "Erfolgsrechnungen" verwendeten Kurzbezeichnungen

<u>Kurzbezeichnung</u>	<u>Genauere Bezeichnung lt. § 157 Aktiengesetz</u>
UMSATZERLÖSE NETTO.....	1 Umsatzerlöse
VORRATSVERÄNDERUNGEN (SALDO)	2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen
ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	3 Andere aktivierte Eigenleistungen
GESAMTLEISTUNG	4 Gesamtleistung
MATERIALVERBRAUCH USW.	5 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren
ROHERTRAG/ROHAUFWAND	6 Rohertrag/Rohaufwand
ERTRÄGE AUS GEWINNABFÜHRUNGEN USW.	7 Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen
ERTRÄGE AUS BETEILIGUNGEN	8 Erträge aus Beteiligungen
ERTRÄGE AUS ANDEREN FINANZANLAGEN	9 Erträge aus anderen Finanzanlagen
SONSTIGE ZINSEN U. ÄHNLICHE ERTRÄGE	10 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge
ERTRÄGE AUS ANLAGENABGANG USW.	11 Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens
ERTR. A. HERABS. WERTBER. Z. FORDERUNGEN	12 Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen
ERTR. A. AUFLÖSUNG VON RÜCKSTELLUNGEN	13 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen
ERTR. A. AUFLÖSG. V. SOPO. M. RÜCKL.ANTEIL	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil
SONSTIGE ERTRÄGE	14 Sonstige Erträge
ERTRÄGE AUS VERLUSTÜBERNAHMEN	15 Erträge aus Verlustübernahme
ERTRÄGE ZUSAMMEN	(Erträge 7. bis 15. zusammen)
ROHERTRAG UND ERTRÄGE ZUSAMMEN	(Rohertrag/Rohaufwand und Erträge 7. bis 15. zusammen)
LÖHNE UND GEHÄLTER	16 Löhne und Gehälter
SOZIALE ABGABEN	17 Soziale Abgaben
AUFWENDUNGEN F. ALTERSVERSORGUNG USW.	18 Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung
ABSCHREIBUNGEN AUF SACHANLAGEN	19 Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte
ABSCHREIBUNGEN AUF FINANZANLAGEN	20 Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (mit Ausnahme des Betrages, der in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen eingestellt ist)
VERLUSTE AUS ABGANG V. UMLAUFVERMÖGEN	21 Verluste aus Wertminderungen oder dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens (außer Vorräten) und Einstellung in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen
VERLUSTE AUS ABGANG V. ANLAGEVERMÖGEN	22 Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens
ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN	23 Zinsen und ähnliche Aufwendungen
STEUERN V. EINKOMMEN, ERTRAG, VERMÖGEN	24 Steuern a) vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen
SONSTIGE STEUERN	b) Sonstige
AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTÜBERNAHMEN	25 Aufwendungen aus Verlustübernahme
EINSTELLUNGEN IN SOPO. M. RÜCKL.ANTEIL	Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil
SONSTIGE AUFWENDUNGEN	26 Sonstige Aufwendungen
ABGEFÜHRTE GEWINNE	27 Auf Grund einer Gewinngemeinschaft eines Gewinnabführungs- und eines Teilgewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne
AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	(Aufwendungen 16. bis 27. zusammen)
JAHRESÜBERSCHUSS/-FEHLBETRAG	28 Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag
GEWINNVORTRAG/VERLUSTVORTRAG	29 Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr
ENTNAHMEN AUS RÜCKLAGEN	30 Entnahmen aus offenen Rücklagen
	a) aus der gesetzlichen Rücklage
	b) aus freien Rücklagen
EINSTELLUNGEN IN RÜCKLAGEN	31 Einstellungen aus dem Jahresüberschuß in offene Rücklagen
	a) in die gesetzliche Rücklage
	b) in freie Rücklagen
VERTEILBAR. GEWINN/ZU DECK. VERLUST	32 Bilanzgewinn/Bilanzverlust

4 Ergebnisse von 191 käufmännisch buchenden Zweckverbänden der Wasserversorgung

4.1 Bilanzen

Abschl u ß p o s t e n	Wirtschaftsjahr			
	1980		1981	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%
A k t i v s e i t e				
Anlagevermögen ¹⁾	5 082 157	92,6	5 260 312	93,1
Sachanlagen	4 992 747	91,0	5 178 007	91,6
Finanzanlagen	89 410	1,6	82 305	1,5
Beteiligungen	64 756	1,2	63 907	1,1
Wertpapiere des Anlagevermögens	3 195	0,1	2 915	0,1
Langfristige Ausleihungen (Laufzeit mindestens 4 Jahre) ..	21 459	0,4	15 483	0,3
Umlaufvermögen	360 339	6,6	342 653	6,1
Vorräte	31 739	0,6	31 527	0,6
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	29 599	0,5	29 296	0,5
Unfertige und fertige Erzeugnisse, Waren	2 140	0,0	2 231	0,0
Andere Gegenstände des Umlaufvermögens	328 600	6,0	311 126	5,5
Geleistete Anzahlungen	871	0,0	945	0,0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	117 684	2,1	114 924	2,0
Zahlungsmittel	6 511	0,1	3 685	0,1
Guthaben bei Kreditinstituten	110 421	2,0	104 922	1,9
Wertpapiere des Umlaufvermögens	1 555	0,0	2 095	0,0
Forderungen an verbundene Unternehmen	26 605	0,5	26 525	0,5
Forderungen an Gebietskörperschaften	15 875	0,3	14 650	0,3
Übrige Vermögensgegenstände	49 078	0,9	43 380	0,8
Rechnungsabgrenzungsposten	19 149	0,3	18 226	0,3
Jahresverluste	24 014	0,4	30 507	0,5
Bereinigte Bilanzsumme	5 485 659	100	5 651 698	100
P a s s i v s e i t e				
Grund- bzw. Stammkapital	1 707 170	31,1	1 800 563	31,9
Offene Rücklagen	730 608	13,3	760 696	13,5
Gewinnvorrträge	2 024	0,0	2 469	0,0
Verlustvorrträge	- 52 990	- 1,0	- 64 106	- 1,1
Eigenkapital	2 386 812	43,5	2 499 622	44,2
Sonderposten mit Rücklageanteil	691 282	12,6	722 404	12,8
Steuerbegünstigte Rücklagen	6 705	0,1	6 474	0,1
Empfangene Ertragszuschüsse	683 416	12,5	714 631	12,6
Sonderwertberichtigungen	1 161	0,0	1 299	0,0
Eigenkapital + Sonderposten mit Rücklageanteil	3 078 094	56,1	3 222 026	57,0
Rückstellungen	52 160	1,0	57 524	1,0
Pensionsrückstellungen	25 397	0,5	26 875	0,5
Heimfallstock	-	-	-	-
Übrige Rückstellungen	26 763	0,5	30 649	0,5
Langfristige Verbindlichkeiten (Laufzeit mindestens 4 Jahre) ..	2 051 396	37,4	2 042 921	36,1
Anleihen	67 557	1,2	71 315	1,3
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1 838 709	33,5	1 847 607	32,7
Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften	55 979	1,0	56 850	1,0
Übrige Verbindlichkeiten	89 151	1,6	67 149	1,2
Andere Verbindlichkeiten	296 091	5,4	316 117	5,6
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	94 740	1,7	87 388	1,5
Wechselverbindlichkeiten	1 046	0,0	-	-
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	81 870	1,5	123 577	2,2
Erhaltene Anzahlungen	41 489	0,8	29 845	0,5
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	21 913	0,4	25 241	0,4
Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften	13 935	0,3	9 264	0,2
Übrige Verbindlichkeiten	41 098	0,7	40 802	0,7
Rechnungsabgrenzungsposten	2 515	0,0	4 254	0,1
Jahresgewinne	5 403	0,1	8 856	0,2
Flüssige Mittel	118 487	2,2	110 702	2,0
Kurzfristige Forderungen	210 113	3,8	200 424	3,5
Langfristiges Fremdkapital	2 076 793	37,9	2 069 796	36,6
Langfristige Passiva	5 205 853	94,9	5 353 459	94,7
Kurzfristiges Fremdkapital	322 854	5,9	346 766	6,1

1) Wertberichtigungen saldiert.

4 Ergebnisse von 191 kaufmännisch buchenden Zweckverbänden der Wasserversorgung

4.2 Entwicklung der Sachanlagen

1 000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand zum Restbuchwert	Im Wirtschaftsjahr				Endstand	
		Zugänge	Abgänge	Saldo Umbuchungen Berichtigungen	Abreibungen	zum Restbuchwert	zum Anschaffungswert
VORJAHR							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	415 707	9 713	1 320	12 373	14 014	422 459	564 967
Grundstücke mit Wohnbauten	20 661	533	33	908	515	19 738	27 268
Grundstücke ohne Bauten	68 842	1 869	278	207	493	69 733	72 012
Bauten auf fremden Grundstücken	17 063	590	13	95	638	17 097	24 370
Grundstücke und Gebäude zusammen	522 273	12 705	1 644	11 353	15 660	529 027	688 617
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	625 381	30 434	930	7 426	36 613	610 846	995 828
Verteilungsanlagen	3 098 048	184 459	7 183	170 701	149 905	3 296 120	4 962 864
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	31 066	1 832	665	755	3 579	29 409	65 438
Betriebs- und Geschäftsausstattung	35 439	16 883	834	1 221	6 406	43 861	91 408
Betriebseinrichtungen zusammen	3 789 934	233 608	9 612	162 809	196 503	3 980 236	6 115 538
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	344 355	252 294	1 660	170 395	1 264	423 330	431 450
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	56 214	6 575	29	831	3 437	60 154	90 356
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	4 712 776	505 182	12 945	4 598	216 864	4 992 747	7 325 961
BERICHTSJAH R							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	422 459	19 711	275	31 401	13 459	459 837	617 625
Grundstücke mit Wohnbauten	19 738	993	290	114	581	19 974	28 551
Grundstücke ohne Bauten	69 733	1 123	240	2 673	344	67 599	70 202
Bauten auf fremden Grundstücken	17 097	251	8	616	707	17 249	24 356
Grundstücke und Gebäude zusammen	529 027	22 078	813	29 458	15 091	564 659	740 734
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	610 846	32 357	631	18 838	37 943	623 467	1 042 298
Verteilungsanlagen	3 296 120	180 144	6 034	156 113	160 619	3 465 724	5 279 925
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	29 409	4 991	109	2 566	3 917	32 940	75 091
Betriebs- und Geschäftsausstattung	43 861	16 470	542	372	7 472	52 689	105 434
Betriebseinrichtungen zusammen	3 980 236	233 962	7 316	177 889	209 951	4 174 820	6 502 748
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	423 330	176 666	4 069	216 648	2 928	376 351	384 563
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	60 154	6 133	3 420	2 287	2 977	62 177	100 126
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	4 992 747	438 839	15 618	7 014	230 947	5 178 007	7 728 171

4.3 Erfolgsrechnungen

Abschlußposten	Wirtschaftsjahr			
	1980		1981	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%
Umsatzerlöse netto	600 258	96,9	649 907	97,6
Vorratsveränderungen (Saldo)	324	0,1	89	0,0
Andere aktivierte Eigenleistungen	18 629	3,0	16 147	2,4
Gesamtleistung	619 211	100	665 965	100
Materialverbrauch usw.	167 797	27,1	182 733	27,4
Rohrertrag/Rohaufwand	451 414	72,9	483 232	72,6
Erträge aus Gewinnabführungen usw.	-	-	-	-
Erträge aus Beteiligungen	1	0,0	3 767	0,6
Erträge aus anderen Finanzanlagen	1 496	0,2	2 091	0,3
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11 280	1,8	13 481	2,0
Erträge aus Anlagenabgang usw.	2 295	0,4	933	0,1
Erträge a.d. Herabsetzung d. Wertber. zu Forderungen	263	0,0	125	0,0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	9 492	1,5	9 622	1,4
Ertr. a.d. Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	985	0,2	1 225	0,2
Sonstige Erträge	44 456	7,2	44 841	6,7
Erträge aus Verlustübernahmen	411	0,1	268	0,0
Erträge zusammen	70 679	11,4	76 353	11,5
Rohrertrag und Erträge zusammen	522 093	84,3	559 585	84,0
Löhne und Gehälter	104 014	16,8	112 280	16,9
Soziale Abgaben	15 799	2,6	17 662	2,7
Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	9 167	1,5	8 822	1,3
Abschreibungen auf Sachanlagen	216 870	35,0	230 947	34,7
Abschreibungen auf Finanzanlagen	156	0,0	442	0,1
Verluste aus Abgang von Umlaufvermögen	1 028	0,2	849	0,1
Verluste aus Abgang von Anlagevermögen	3 616	0,6	2 079	0,3
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	130 383	21,1	146 883	22,1
Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen	9 947	1,6	9 376	1,4
Sonstige Steuern	491	0,1	420	0,1
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	835	0,1	732	0,1
Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil	872	0,1	375	0,1
Sonstige Aufwendungen	47 488	7,7	50 277	7,5
Abgeführte Gewinne	45	0,0	56	0,0
Aufwendungen zusammen	540 711	87,3	581 200	87,3
Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	- 18 618	- 3,0	- 21 615	- 3,2
Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	- 50 966	- 8,2	- 61 637	- 9,3
Entnahmen aus offenen Rücklagen	23	0,0	3	0,0
Einstellungen in offene Rücklagen	16	0,0	39	0,0
Verteilbarer Gewinn/zu deckender Verlust	- 69 577	-11,2	- 83 288	- 12,5

5 Auszug aus den Jahresabschlüssen der Deutschen Bundesbahn

Bilanzposten Erfolgsposten	Geschäftsjahr			
	1980		1981	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%
Aktiva				
Grundstücke und Gebäude ¹⁾	14 179 004	23,1	14 708 306	23,1
Betriebseinrichtungen ²⁾	32 185 887	52,3	32 534 878	51,1
Unfertige Anlagen ³⁾	5 058 823	8,2	5 644 769	8,9
Sachanlagen netto zusammen	51 423 714	83,6	52 887 953	83,1
Finanzanlagen ⁴⁾	2 450 933	4,0	2 468 654	3,9
Summe Anlagevermögen	53 874 647	87,6	55 356 607	87,0
Vorräte ⁵⁾	127 570	0,2	151 475	0,2
Kurzfristige Forderungen ⁶⁾	1 567 911	2,6	1 605 696	2,5
Flüssige Mittel	1 130 252	1,8	1 286 195	2,0
Summe Umlaufvermögen	2 825 733	4,6	3 043 367	4,8
Rechnungsabgrenzung ⁷⁾	1 177 588	1,9	1 196 922	1,9
Jahresverluste	3 605 245	5,9	4 044 310	6,4
Passiva				
Grundkapital	19 220 000	31,3	19 220 000	30,2
Rücklagen	3 766 828	6,1	2 890 933	4,5
Neubewertungsrücklage	-	-	-	-
Rückstellungen für Sachanlagen in Bau	111 057	0,2	121 623	0,2
In Sondervermögen gebundenes Eigenkapital	38 650	0,1	49 165	0,1
Baukostenzuschüsse u.dgl.	6 018 948	9,8	6 575 276	10,3
Verlustvortrag aus Vorjahren	- 3 576 230	- 5,8	- 3 605 245	- 5,7
Summe Eigenkapital (ohne die besonderen Mittel des Bundes)	25 579 252	41,6	25 251 752	39,7
Einzahlungen des Bundes zur Abdeckung von Verlustvorträgen	100 000	0,2	395 994	0,6
Anleihen zur Kapitalaufstockung durch den Bund	468 333	0,8	451 667	0,7
abzgl. Ford.gg.d.Bund aus Anl.z. Kapitalaufstockung	- 468 333	- 0,8	- 451 667	- 0,7
Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund	-	-	-	-
Summe besondere Mittel des Bundes	100 000	0,2	395 994	0,6
Posten mit Rücklageanteil	-	-	-	-
Langfristige Rückstellungen	-	-	-	-
Langfristige Verbindlichkeiten	30 135 479	49,0	31 544 645	49,6
Kurzfristige Rückstellungen	256 623	0,4	348 063	0,5
Kurzfristige Verbindlichkeiten	5 329 650	8,7	6 038 435	9,5
Summe fremde Mittel	35 721 752	58,1	37 931 144	59,6
Rechnungsabgrenzung ⁷⁾	82 210	0,1	62 316	0,1
Summe der Nettowerte (Bilanzsumme netto)	61 483 214	100	63 641 206	100
Gewinn- und Verlustrechnung				
Umsatzerlöse ⁸⁾	20 739 806	94,7	21 588 288	94,8
Aktivierete Eigenleistungen	1 154 156	5,3	1 175 748	5,2
Gesamtleistung	21 893 962	100	22 764 036	100
Materialverbrauch ⁹⁾	6 354 986	29,0	6 377 736	28,0
Rohrertrag	15 538 976	71,0	16 386 300	72,0
Ertrag aus Beteiligungen	39 650	0,2	33 911	0,1
Zinsübernahme des Bundes	987 255	4,5	976 544	4,3
Sonstiger Zinsertrag	138 215	0,6	233 504	1,0
Ertrag aus Anlagenabgang	200 705	0,9	156 681	0,7
Ertrag aus Verkauf von Alt- und Abfallstoffen	271 543	1,2	271 562	1,2
Ertr.a.Auflös.v.Wertber.a.and.Gegenstände d.Umlaufvermögens.	1 180	0,0	40	0,0
Ertrag aus Auflösung von Rückstellungen	5 281	0,0	1 439	0,0
Sonstige Erträge ¹⁰⁾	3 644 483	16,6	3 695 135	16,2
Zwischensumme Erträge	5 288 312	24,2	5 368 816	23,6
Erträge zusammen	20 827 288	95,1	21 755 116	95,6
Löhne und Gehälter ¹¹⁾	16 320 018	74,5	16 962 709	74,5
Gesetzliche soziale Abgaben	2 955 303	13,5	3 075 149	13,5
Übrige soziale Aufwendungen	140 728	0,6	159 693	0,7
Abschreibungen auf Sachanlagen	2 339 884	10,7	2 407 680	10,6
Abschreibungen auf Finanzanlagen	2 236	0,0	2 768	0,0
Abschreibungen auf andere Werte	4 081	0,0	2 376	0,0
Verluste aus Anlagenabgang	233 997	1,1	213 818	0,9
Zinsaufwand	2 393 934	10,9	2 713 010	11,9
Sonstige Steuern	3 619	0,0	1 290	0,0
Sonstige Aufwendungen	38 733	0,2	260 934	1,1
Aufwendungen zusammen	24 432 533	111,6	25 799 427	113,3
Jahresverluste	3 605 245	16,5	4 044 310	17,8
Posten aus den Anlagennachweisen				
Gesamtinvestitionen ¹²⁾ für				
Grundstücke und Gebäude ¹⁾	342 085	2,6	366 968	2,6
Betriebseinrichtungen	2 131 973	6,8	1 908 945	5,9
Unfertige und sonstige Anlagen ³⁾	1 743 755	33,8	1 825 729	36,1
Abschreibungen ¹³⁾ auf				
Grundstücke und Gebäude ¹⁾	321 785	2,4	306 102	2,1
Betriebseinrichtungen	1 960 142	5,8	2 035 739	6,0
Unfertige und sonstige Anlagen ³⁾	57 957	0,8	65 839	1,0
Abgang (netto) bei				
Grundstücken und Gebäuden ¹⁾	59 309	0,4	54 133	0,4
Betriebseinrichtungen	174 688	0,5	159 685	0,5
Unfertigen und sonstigen Anlagen ³⁾	-	-	-	-
Anschaffungswerte ¹⁴⁾ von				
Grundstücken und Gebäuden ¹⁾	28 174 173	50,3	28 844 818	51,0
Betriebseinrichtungen	53 981 050	59,6	55 643 757	58,5
Unfertigen und sonstigen Anlagen ³⁾	5 058 823	100	5 644 769	100

1) Grundeigentum, Unterbau, Hochbauten, sonst. baul. Anlagen.
 2) Übrige Sachanlagen einschl. Fahrzeuge.
 3) Anlagen in Bau, Anzahlungen auf Anlagen, Baukostenzuschüsse, Vorräte der Sachanlagenverhaltung.
 4) Beteiligungen, Geschäftsanteile, langfristige Forderungen.
 5) Ohne Vorräte der Sachanlagenverhaltung.
 6) Einschl. Sonstiger Aktiva.
 7) Einschl. Sondervermögen.
 8) Einschl. Erträge aus der Auflösung der Baukostenzuschüsse.
 9) Betriebsaufwendungen ohne Personalaufwendungen und Abschreibungen.
 10) Einschl. Beiträge des Bundes zu den Versorgungslasten und zur Anpassung der Bezüge.

11) Einschl. Versorgungsbezüge.
 12) Die Investitionen können nicht nach Ersatzinvestitionen und Erweiterungsinvestitionen getrennt werden.
 13) Ohne Verluste aus Anlagenabgang.
 14) Aktivwerte der Bilanz.
 a) % der Bilanzsumme.
 b) % der Gesamtleistung.
 c) % vom Anfangsstand des jeweiligen Jahres.
 d) % vom Anfangsstand + Zugängen des jeweiligen Jahres.
 e) Restbuchwerte der Aktivseite in % der Anschaffungswerte.

6 Auszug aus den Jahresabschlüssen der Deutschen Lufthansa AG

Bilanzposten Erfolgsposten	Geschäftsjahr			
	1980		1981	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%
Aktiva				
Grundstücke und Gebäude	217 023	5,9	237 610	5,2
Betriebseinrichtungen	1 330 537	36,3	2 210 451	48,7
Unfertige Anlagen	454 027	12,4	206 117	4,5
Immaterielle Anlagewerte	1 293	0,0	14 304	0,3
Sachanlagen netto zusammen	2 002 881	54,6	2 668 481	58,8
Finanzanlagen	109 901	3,0	107 031	2,4
Summe Anlagevermögen	2 112 782	57,6	2 775 512	61,1
Vorräte	471 623	12,9	545 214	12,0
Kurzfristige Forderungen	946 259	25,8	1 052 886	23,2
Flüssige Mittel	109 301	3,0	142 372	3,1
Summe Umlaufvermögen	1 527 182	41,7	1 740 471	38,3
Sonstige Aktiva (Abgrenzung)	26 354	0,7	24 222	0,5
Jahresverluste	-	-	-	-
Passiva				
Grundkapital	900 000	24,5	900 000	19,8
Rücklagen 1)	358 066	9,8	358 066	7,9
Summe Eigenkapital	1 258 066	34,3	1 258 066	27,7
Posten mit Rücklageanteil 2)	13 200	0,4	14 700	0,3
Langfristige Rückstellungen 3)	563 904	15,4	681 547	15,0
Langfristige Verbindlichkeiten	639 917	17,5	1 135 565	25,0
Kurzfristige Rückstellungen	326 630	8,9	331 444	7,3
Kurzfristige Verbindlichkeiten	855 166	23,3	1 110 387	24,5
Summe Fremdkapital	2 385 617	65,1	3 258 943	71,8
Sonstige Passiva (Abgrenzung)	3 885	0,1	2 946	0,1
Jahresgewinne	5 550	0,2	5 550	0,1
Summe der Nettowerte (Bilanzsumme)	3 666 318	100	4 540 206	100
Gewinn- und Verlustrechnung 4)				
Umsatzerlöse	6 041 622	99,8	7 073 346	99,6
Vorratsveränderungen 5)	+ 24	+ 0,0	- 311	- 0,0
Aktivierete Eigenleistungen	15 002	0,2	31 146	0,4
Gesamtleistung	6 056 648	100	7 104 182	100
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren	1 650 527	27,3	2 080 248	29,3
Rohrertrag	4 406 120	72,7	5 023 934	70,7
Ertrag aus Beteiligungen	186	0,0	204	0,0
Ertrag aus Finanzanlagen 6)	1 549	0,0	1 949	0,0
Sonstiger Zinsertrag	28 345	0,5	34 148	0,5
Ertrag aus Anlagenabgang 7)	4 414	0,1	180 397	2,5
Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	-	-	-	-
Ertrag aus Auflösung von Rückstellungen	40 241	0,7	34 092	0,5
Sonstige Erträge 8)	266 187	4,4	372 554	5,2
Zwischensumme Erträge	340 923	5,6	623 344	8,8
Erträge zusammen	4 747 043	78,4	5 647 278	79,5
Löhne und Gehälter	1 518 540	25,1	1 675 820	23,6
Gesetzliche soziale Abgaben	181 460	3,0	200 315	2,8
Übrige soziale Aufwendungen	93 291	1,5	289 077	4,1
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen	376 165	6,2	481 178	6,8
Abschreibungen auf Finanzanlagen	4 158	0,1	1 261	0,0
Abschreibungen auf andere Werte	12 857	0,2	26 611	0,4
Verluste aus Anlagenabgang	1 242	0,0	1 501	0,0
Zinsaufwand	60 150	1,0	152 361	2,1
Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	32 429	0,5	50 095	0,7
Sonstige Steuern	5 965	0,1	6 867	0,1
Sonstige Aufwendungen 9)	2 461 663	40,6	2 764 804	38,9
Aufwendungen zusammen	4 747 919	78,4	5 649 890	79,5
Bereinigter Jahresüberschuß/-Fehlbetrag	- 876 ^{e)}	- 0,0	- 2 612 ^{f)}	- 0,0
Ertrag aus Gewinnabführungen	6 426	0,1	11 327	0,2
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	3 165	0,0
Entnahmen aus Rücklagen	-	-	-	-
Einstellungen in Rücklagen	-	-	-	-
Jahresgewinn/Jahresverlust (-)	+ 5 550	+ 0,1	+ 5 550	0,1
Posten aus den Anlagennachweisen				
Zugang 10) bei		c)		c)
Grundstücken und Gebäuden	13 429	6,0	40 532	18,7
Betriebseinrichtungen	219 964	15,3	1 360 900	102,3
Unfertigen Anlagen	273 970	125,9	- 227 053	- 49,9
Abgang (netto) bei				
Grundstücken und Gebäuden	918	0,4	896	0,4
Betriebseinrichtungen	4 714	0,3	19 583	1,5
Unfertigen Anlagen	25	0,0	7 122	1,6
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf		d)		d)
Grundstücke und Gebäude	17 993	7,6	19 049	7,4
Betriebseinrichtungen	321 939	19,4	461 404	17,1
Unfertige Anlagen	36 233	7,4	725	0,3

1) Abzügl. Verlustvortrag.

2) Sonderwertberichtigungen.

3) Soweit erkennbar.

4) Leerpositionen sind weggelassen.

5) Saldo.

6) Ohne Ertrag aus Gewinnabführungsverträgen.

7) Einschl. Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens.

8) Ohne Erträge aus Gewinnabführungsverträgen und Verlustübernahmen.

9) Ohne abgeführte Gewinne und übernommene Verluste.

10) Einschl. Zuschreibungen sowie Saldo der Umbuchungen und Berichtigungen.

a) % der Bilanzsumme.

b) % der Gesamtleistung.

c) % vom Anfangsstand des jeweiligen Jahres.

d) % vom Anfangsstand + Zugängen des jeweiligen Jahres.

e) Fehlbetrag 19 336 TDM abzügl. Verlust der Verkehrsfliegerschule 18 460 TDM.

f) Fehlbetrag 25 955 TDM abzügl. Verlust der Verkehrsfliegerschule 23 343 TDM.

7 Strukturentwicklung der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1966 bis 1981

7.1 Öffentliche Versorgungs- und Verkehrsunternehmen*
(Summe von Eigenbetrieben und Gesellschaften)

Bilanzposten Erfolgsposten ¹⁾	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981
% der Bilanzsumme																
Aktiva																
Sachanlagen, immat. Anlagewerte 2) ..	79,7	78,5	77,1	76,8	77,2	77,0	76,8	76,9	76,0	74,1	73,5	72,7	71,2	69,8	68,9	67,7
Finanzanlagen 2) ..	5,9	6,0	6,5	6,3	6,4	6,1	6,1	5,4	5,3	5,8	6,2	6,2	6,0	6,1	6,4	6,0
Anlagevermögen zusammen ..	85,6	84,5	83,6	83,1	83,6	83,1	82,9	82,3	81,3	79,9	79,7	78,8	77,2	76,0	75,3	73,7
Vorräte ..	2,6	2,4	2,2	2,3	2,7	2,6	2,5	2,5	2,9	3,1	3,2	3,4	3,5	4,3	4,9	5,0
Forderungen 3) ..	7,7	8,7	9,5	10,0	10,1	10,1	10,8	10,7	11,3	12,1	12,2	12,6	13,8	14,6	15,8	17,2
Flüssige Mittel ..	3,1	3,4	3,8	3,7	2,5	2,7	2,5	3,1	2,9	3,4	3,8	4,2	4,5	4,2	3,1	3,1
Umlaufvermögen zusammen ..	13,3	14,5	15,5	16,0	15,3	15,4	15,8	16,3	17,2	18,6	19,3	20,2	21,9	23,2	23,8	25,4
Sonstige Aktiva, Jahresverluste ..	1,1	1,0	1,0	0,9	1,1	1,5	1,3	1,4	1,5	1,4	1,1	1,0	0,9	0,9	0,9	0,9
Bilanzsumme 4) ..	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Passiva																
Grund- bzw. Stammkapital 5) ..	26,4	25,4	25,8	25,3	25,1	23,8	22,3	21,8	21,2	20,3	20,1	20,7	20,2	19,7	19,2	19,3
Rücklagen 6) ..	9,7	9,9	9,6	9,8	9,6	9,0	9,1	8,8	8,7	9,0	9,6	10,2	10,5	11,2	11,3	10,5
Eigenkapital zusammen ..	36,1	35,3	35,4	35,1	34,7	32,8	31,4	30,6	29,9	29,2	29,7	30,8	30,7	30,9	30,5	29,8
Posten mit Rücklageanteil 7) ..	7,7	8,3	8,3	8,4	8,4	8,4	8,7	9,0	9,3	9,5	9,8	10,1	10,5	10,7	10,7	10,5
Eigenkap.+ Posten m. Rückl.-Ant.	43,8	43,7	43,7	43,5	43,1	41,2	40,1	39,6	39,2	38,7	39,4	40,9	41,2	41,6	41,2	40,4
Langfristige Rückstellungen 8) ..	7,6	7,5	7,3	7,6	7,9	7,8	7,7	7,8	8,3	8,9	9,2	9,4	9,7	9,9	10,2	10,0
Langfristige Verbindlichkeiten ..	35,9	34,8	34,1	33,0	31,7	33,6	34,0	33,9	33,7	32,9	31,2	29,3	27,6	25,4	23,7	23,0
Langfristiges Fremdkapital zus. ..	43,5	42,2	41,5	40,6	39,5	41,3	41,7	41,7	42,1	41,8	40,4	38,7	37,2	35,3	33,9	33,0
Summe langfristige Passiva ..	87,3	85,9	85,2	84,2	82,7	82,5	81,8	81,3	81,3	80,5	79,8	79,6	78,4	76,9	75,1	73,4
Kurzfristige Rückstellungen ..	2,8	2,9	3,3	3,1	3,0	2,7	2,9	3,0	3,1	3,5	4,4	4,6	5,3	5,7	5,9	6,1
Kurzfristige Verbindlichkeiten ..	8,3	9,7	10,0	11,1	12,8	13,4	14,0	14,5	14,4	14,9	14,4	14,6	14,9	16,2	17,8	19,3
Kurzfristiges Fremdkapital zus. ..	11,1	12,6	13,3	14,2	15,8	16,1	16,9	17,5	17,5	18,3	18,8	19,2	20,2	21,8	23,7	25,4
Summe Fremdkapital ..	54,6	54,8	54,7	54,9	55,3	57,4	58,6	59,2	59,6	60,1	59,2	57,8	57,5	57,1	57,6	58,5
Sonstige Passiva, Jahresgewinne ..	1,6	1,5	1,6	1,6	1,5	1,3	1,3	1,2	1,2	1,2	1,4	1,2	1,3	1,2	1,1	1,2
% der Gesamtleistung																
Umsatzerlöse 9) ..	97,6	97,7	98,1	97,9	97,8	97,8	98,0	98,1	98,1	98,2	98,7	98,6	98,7	98,7	98,8	98,9
Vorratsveränderungen (Saldo) ..	+ 0,1	+ 0,0	- 0,0	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	- 0,2	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0
Aktivierete Eigenleistungen ..	2,4	2,3	2,0	2,0	2,1	2,1	1,9	1,8	1,9	1,7	1,5	1,4	1,3	1,2	1,2	1,1
Gesamtleistung ..	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Materialverbrauch usw. ..	44,8	43,9	43,3	44,7	46,5	48,4	47,8	48,0	48,6	49,7	51,6	52,4	52,4	54,6	58,3	61,2
Rohertrag ..	55,2	56,1	56,7	55,3	53,5	51,6	52,2	52,0	51,4	50,3	48,4	47,6	47,6	45,4	41,7	38,8
Übrige ausweispfl. Erträge 10) ..	3,7	3,7	3,6	4,1	4,5	4,4	4,0	5,0	4,8	4,8	5,2	5,3	5,0	5,2	4,6	4,3
Rohertrag + ausweispfl. Erträge ..	59,0	59,8	60,3	59,5	58,0	55,9	56,2	57,0	56,1	55,1	53,6	52,8	52,6	50,6	46,3	43,1
Löhne und Gehälter ..	17,8	17,5	17,5	17,9	18,6	19,2	18,7	18,9	19,0	17,7	16,8	16,7	16,3	16,0	15,3	14,0
Soziale Abgaben ..	1,9	1,8	1,9	2,0	2,2	2,3	2,3	2,4	2,5	2,5	2,5	2,5	2,4	2,4	2,3	2,1
Übrige soziale Aufwendungen 11) ..	3,3	2,6	2,6	3,0	3,4	3,2	3,2	3,4	4,2	4,1	3,0	2,9	3,2	3,1	3,0	2,5
Personalaufwendungen zusammen ..	22,9	21,9	22,0	22,9	24,1	24,8	24,3	24,8	25,7	24,3	22,3	22,2	21,9	21,5	20,6	18,7
Abreibungen auf Sachanlagen ..	14,0	15,1	14,2	14,0	13,8	12,8	12,5	12,7	12,3	12,5	11,8	11,8	11,6	11,5	10,3	9,6
Zinsaufwand ..	4,4	4,5	4,5	4,3	4,4	4,6	4,7	5,3	5,4	4,7	4,2	3,8	3,3	3,0	2,9	3,0
Steuern vom Einkommen usw. 12) ..	5,0	5,1	6,0	5,8	4,9	3,9	4,5	4,5	3,9	3,8	4,1	4,4	4,7	4,3	3,7	3,5
Übrige Aufwendungen 13) ..	9,5	9,9	10,3	9,4	8,9	8,8	8,8	8,9	8,7	9,4	10,0	9,6	9,7	9,4	8,6	8,4
Aufwendungen zusammen ..	55,9	56,5	56,9	56,4	56,1	54,9	54,8	56,3	56,0	54,7	52,3	51,8	51,1	49,6	46,1	43,1
Berein. Jahresüberschuß (Saldo) ..	+ 3,1	+ 3,3	+ 3,4	+ 3,1	+ 2,0	+ 1,0	+ 1,4	+ 0,7	+ 0,1	+ 0,4	+ 1,3	+ 1,0	+ 1,5	+ 1,0	+ 0,1	- 0,1
Gewinnabführungen) (Saldo) ..	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,5	+ 0,4	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,9	+ 0,9	+ 0,6	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,2	+ 0,4	+ 1,0	+ 0,6
Verlustübernahmen) ..																
Saldo Rücklagenveränderungen 14) ..	- 1,2	- 1,4	- 1,4	- 1,3	- 0,7	- 0,7	- 0,9	- 0,9	- 0,7	- 0,8	- 0,8	- 0,7	- 0,7	- 0,6	- 0,3	- 0,2
Jahresgewinn) (Saldo) ..	+ 2,1	+ 2,3	+ 2,4	+ 2,3	+ 1,7	+ 0,8	+ 1,1	+ 0,7	+ 0,3	+ 0,2	+ 1,1	+ 0,8	+ 1,0	+ 0,8	+ 0,4	+ 0,3
Jahresverlust) ..																

*] Ohne Deutsche Bundesbahn, Deutsche Lufthansa AG, Zweckverbände der Wasserversorgung.

1) Gekürzte Staffell.

2) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.

3) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.

4) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, ausstehenden Einlagen, des Buchwertes der eigenen Aktien und des Verlustvortrages.

5) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien.

6) Einschl. Vermögensabgabe (bis 1979), Gewinnvortrag / Verlustvortrag.

7) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.

8) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

9) Ohne Umsatzsteuer.

10) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.

11) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.

12) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen einschl. Vermögensabgabe (bis 1979).

13) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.

14) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

7 Strukturentwicklung der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1966 bis 1981
7.2 Versorgungs- und Verkehrs-Eigenbetriebe *)

Bilanzposten Erfolgsposten ¹⁾	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981
% der Bilanzsumme																
Aktiva																
Sachanlagen, immat. Anlagewerte 2) ..	83,5	83,0	82,1	81,5	81,8	80,7	80,0	79,4	79,0	77,7	77,8	78,3	78,2	78,5	77,8	76,8
Finanzanlagen 2)	2,3	2,3	2,0	2,0	2,2	2,2	2,2	1,5	1,5	1,6	1,5	1,5	1,5	1,4	1,7	2,2
Anlagevermögen zusammen	85,8	85,3	84,2	83,5	84,0	82,9	82,2	80,9	80,5	79,2	79,3	79,8	79,7	79,9	79,5	79,0
Vorräte	2,8	2,5	2,2	2,3	2,6	2,5	2,3	2,3	2,5	2,5	2,4	2,4	2,3	2,5	2,8	2,8
Forderungen 3)	8,0	8,6	9,6	9,4	9,5	10,0	10,8	11,3	10,9	11,6	11,4	10,8	11,5	11,7	12,0	12,8
Flüssige Mittel	1,7	1,9	2,4	3,0	1,7	1,5	1,7	2,2	2,1	2,5	3,6	4,0	3,7	3,2	2,5	2,2
Umlaufvermögen zusammen	12,5	12,9	14,2	14,8	13,9	14,0	14,9	15,8	15,5	16,6	17,5	17,1	17,6	17,3	17,3	17,7
Sonstige Aktiva, Jahresverluste ..	1,7	1,8	1,6	1,7	2,1	3,0	2,9	3,3	4,0	4,1	3,2	3,1	2,7	2,8	3,2	3,2
Bilanzsumme 4)	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Passiva																
Grund- bzw. Stammkapital 5)	26,7	25,7	27,2	27,2	27,2	26,1	24,0	25,3	24,9	23,7	23,3	25,3	25,2	24,8	23,6	25,7
Rücklagen 6)	8,3	9,3	7,3	7,4	8,1	7,6	9,1	8,1	8,7	10,2	12,1	11,7	13,4	15,5	16,1	13,6
Eigenkapital zusammen	35,0	35,0	34,5	34,6	35,3	33,6	33,2	33,4	33,6	33,9	35,4	37,0	38,6	40,3	39,7	39,4
Posten mit Rücklageanteil 7)	8,6	8,9	9,2	9,5	9,2	9,3	9,5	9,9	10,1	9,8	10,1	10,1	10,5	10,4	10,5	10,4
Eigenkap.+ Posten m. Rückl.-Ant.	43,6	43,9	43,7	44,1	44,5	42,9	42,7	43,3	43,7	43,7	45,4	47,2	49,1	50,8	50,2	49,8
Langfristige Rückstellungen 8)	4,5	4,1	4,1	4,2	3,9	3,7	3,9	3,7	4,0	4,3	4,3	4,5	4,7	4,8	4,7	4,5
Langfristige Verbindlichkeiten	43,1	42,9	42,1	40,5	39,7	40,2	38,5	37,9	36,0	35,1	33,9	32,0	30,1	27,8	27,0	26,4
Langfristiges Fremdkapital zus. ..	47,6	47,1	46,2	44,6	43,6	44,0	42,4	41,6	40,0	39,4	38,2	36,4	34,8	32,6	31,8	30,8
Summe langfristige Passiva	91,2	91,0	89,9	88,7	88,1	86,9	85,0	84,9	83,6	83,1	83,6	83,6	83,9	83,4	81,9	80,6
Kurzfristige Rückstellungen	1,2	1,3	1,5	1,2	1,0	1,0	1,1	1,3	1,3	1,3	1,6	1,5	1,5	1,5	1,4	1,5
Kurzfristige Verbindlichkeiten	7,0	7,2	7,9	9,5	10,4	11,7	13,4	13,4	14,7	15,0	14,1	14,3	13,9	14,5	16,1	17,4
Kurzfristiges Fremdkapital zus. ..	8,2	8,5	9,4	10,7	11,4	12,7	14,5	14,7	16,0	16,4	15,7	15,8	15,4	16,0	17,6	18,9
Summe Fremdkapital	55,8	55,6	55,6	55,3	55,0	56,6	56,8	56,3	56,0	55,7	53,9	52,2	50,2	48,6	49,3	49,7
Sonstige Passiva, Jahresgewinne ..	0,6	0,5	0,7	0,6	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	0,5	0,7	0,6	0,7	0,6	0,5	0,5
% der Gesamtleistung																
Umsatzerlöse 9)	97,2	97,3	97,7	97,6	97,4	97,3	97,8	97,6	97,6	97,5	97,8	97,6	98,0	98,2	98,1	98,5
Vorratsveränderungen (Saldo)	+ 0,1	- 0,0	- 0,0	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,1	- 0,1	+ 0,1	- 0,0	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,1	- 0,1	+ 0,0	- 0,0
Aktivierete Eigenleistungen	2,7	2,4	2,4	2,4	2,4	2,6	2,3	2,3	2,4	2,5	2,2	2,3	1,9	1,9	1,8	1,5
Gesamtleistung	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Materialverbrauch usw.	41,7	41,6	40,1	41,3	42,9	44,3	43,4	42,7	44,0	45,3	45,8	46,4	46,9	48,7	53,0	56,5
Rohertrag	58,3	58,4	59,9	58,7	57,1	55,7	56,6	57,3	56,0	54,7	54,2	53,6	53,1	51,3	47,0	43,5
Übrige ausweispfl. Erträge 10) ...	2,8	3,2	3,1	3,3	3,5	4,2	4,1	4,2	4,0	7,0	4,6	4,7	4,8	4,9	4,6	4,6
Rohertrag + ausweispfl. Erträge ..	61,1	61,6	63,0	62,1	60,6	59,8	60,7	61,6	60,0	61,7	58,8	58,3	57,8	56,2	51,6	48,1
Löhne und Gehälter	21,3	20,6	20,6	21,3	22,8	24,3	24,4	25,2	25,9	24,3	22,4	22,3	21,6	21,5	20,8	19,1
Soziale Abgaben	2,3	2,2	2,4	2,5	2,8	3,0	3,1	3,3	3,4	3,5	3,4	3,4	3,4	3,4	3,2	3,0
Übrige soziale Aufwendungen 11)	4,3	3,3	3,4	3,9	4,1	4,1	4,3	4,6	5,0	5,1	3,8	4,2	4,4	4,0	3,7	3,1
Personalaufwendungen zusammen	27,9	26,1	26,3	27,7	29,6	31,4	31,8	33,2	34,3	32,9	29,7	29,9	29,3	28,8	27,7	25,2
Abschreibungen auf Sachanlagen	14,3	14,9	14,1	13,6	13,3	13,2	13,4	13,6	12,7	15,2	12,3	12,6	12,6	13,3	12,6	12,0
Zinsaufwand	6,0	6,3	6,3	6,0	6,2	6,4	6,5	6,8	6,9	6,3	5,5	5,1	4,5	4,1	4,1	4,3
Steuern vom Einkommen usw. 12)	3,6	3,5	4,2	4,0	3,7	3,3	3,4	3,6	3,3	3,3	3,4	3,5	3,7	3,5	2,9	2,6
Übrige Aufwendungen 13)	10,2	11,0	12,0	11,2	9,6	9,8	9,7	9,6	9,7	11,0	12,3	11,7	11,0	10,7	9,8	9,3
Aufwendungen zusammen	62,0	62,0	62,9	62,5	62,4	64,1	64,9	66,8	66,9	68,6	63,2	62,9	61,1	60,5	57,2	53,5
Berein. Jahresüberschuß (Saldo) ..	- 0,9	- 0,4	+ 0,1	- 0,4	- 1,9	- 4,3	- 4,2	- 5,2	- 6,9	- 7,0	- 4,4	- 4,5	- 3,3	- 4,2	- 5,6	- 5,3
Gewinnabführungen) Verlustübernahmen) (Saldo)	- 0,1	- 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,1
Saldo Rücklagenveränderungen 14) ...	+ 0,4	- 0,1	- 0,1	- 0,2	- 0,1	- 0,1	- 0,0	+ 0,2	- 0,2	+ 0,0	- 0,0	- 0,1	- 0,6	- 0,0	+ 0,0	- 0,0
Jahresgewinn) Jahresverlust) (Saldo)	- 0,5	- 0,6	+ 0,1	- 0,5	- 1,9	- 4,2	- 4,1	- 4,9	- 6,9	- 6,8	- 4,2	- 4,4	- 3,7	- 4,1	- 5,4	- 5,2

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Zweckverbände der Wasserversorgung.
1) Gekürzte Staffell.
2) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.
3) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.
4) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, ausstehenden Einlagen, des Buchwertes der eigenen Aktien und des Verlustvortrages.
5) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien.
6) Einschl. Vermögensabgabe (bis 1979), Gewinnvortrag ./- Verlustvortrag.
7) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.
8) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

9) Ohne Umsatzsteuer
10) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.
11) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.
12) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen einschl. Vermögensabgabe (bis 1979).
13) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.
14) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

7 Strukturentwicklung der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1966 bis 1981
7.3 Öffentliche Versorgungs- und Verkehrs-Gesellschaften *)

Bilanzposten Erfolgsposten 1)	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981
% der Bilanzsumme																
Aktiva																
Sachanlagen, immat. Anlagewerte 2) .	77,8	76,4	74,8	74,6	75,5	75,6	75,8	76,2	75,1	73,1	72,3	71,1	69,3	67,5	66,4	65,1
Finanzanlagen 2)	7,7	7,7	8,5	8,3	8,0	7,6	7,4	6,5	6,4	7,0	7,5	7,4	7,3	7,4	7,7	7,0
Anlagevermögen zusammen	85,6	84,1	83,3	82,9	83,5	83,2	83,2	82,7	81,6	80,1	79,8	78,6	76,6	74,9	74,1	72,2
Vorräte	2,4	2,3	2,2	2,3	2,7	2,7	2,5	2,5	3,0	3,3	3,4	3,6	3,9	4,8	5,5	5,7
Forderungen 3)	7,5	8,8	9,5	10,2	10,3	10,1	10,7	10,6	11,4	12,3	12,4	13,0	14,5	15,4	16,9	18,5
Flüssige Mittel	3,7	4,1	4,4	4,0	2,8	3,1	2,8	3,4	3,2	3,6	3,9	4,3	4,7	4,5	3,3	3,4
Umlaufvermögen zusammen	13,7	15,2	16,0	16,5	15,8	15,9	16,1	16,5	17,6	19,2	19,8	21,0	23,0	24,8	25,6	27,5
Sonstige Aktiva, Jahresverluste ..	0,8	0,7	0,6	0,6	0,8	1,0	0,8	0,8	0,8	0,7	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3
Bilanzsumme 4)	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Passiva																
Grund- bzw. Stammkapital 5)	26,3	25,2	25,2	24,4	24,3	23,0	21,7	20,8	20,1	19,3	19,1	19,4	18,8	18,3	18,0	17,6
Rücklagen 6)	10,4	10,3	10,6	10,9	10,3	9,6	9,1	9,0	8,7	8,6	8,9	9,7	9,8	10,1	9,9	9,6
Eigenkapital zusammen	36,7	35,5	35,8	35,3	34,5	32,6	30,8	29,8	28,8	27,9	28,0	29,1	28,6	28,3	28,0	27,2
Posten mit Rücklageanteil 7)	7,2	8,1	7,9	8,0	8,1	8,1	8,4	8,7	9,1	9,4	9,7	10,1	10,5	10,8	10,8	10,6
Eigenkap.+ Posten m. Rückl.-Ant.	43,8	43,6	43,7	43,3	42,6	40,6	39,2	38,6	37,9	37,3	37,7	39,2	39,1	39,2	38,8	37,8
Langfristige Rückstellungen 8)	9,1	9,1	8,8	9,2	9,4	9,3	8,9	9,0	9,6	10,2	10,6	10,7	11,0	11,3	11,7	11,6
Langfristige Verbindlichkeiten	32,3	30,9	30,6	29,6	28,6	31,1	32,5	32,7	33,1	32,3	30,5	28,5	26,9	24,7	22,8	22,1
Langfristiges Fremdkapital zus. ..	41,5	39,9	39,4	38,8	38,0	40,4	41,5	41,7	42,7	42,5	41,0	39,3	37,9	36,0	34,5	33,7
Summe langfristige Passiva	85,3	83,5	83,0	82,1	80,6	81,0	80,7	80,3	80,6	79,8	78,7	78,5	77,0	75,2	75,3	71,5
Kurzfristige Rückstellungen	3,6	3,7	4,1	4,0	3,7	3,4	3,5	3,5	3,6	4,1	5,1	5,5	6,3	6,8	7,1	7,4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	9,0	10,8	10,9	11,9	13,7	14,0	14,2	14,8	14,4	14,8	14,5	14,6	15,2	16,6	18,3	19,8
Kurzfristiges Fremdkapital zus. ..	12,6	14,5	15,0	15,8	17,5	17,3	17,7	18,3	18,0	18,9	19,7	20,1	21,6	23,4	25,4	27,2
Summe Fremdkapital	54,0	54,4	54,4	54,7	55,4	57,7	59,2	60,0	60,6	61,3	60,7	59,4	59,5	59,4	59,9	60,9
Sonstige Passiva, Jahresgewinne ..	2,1	2,0	2,0	2,0	1,9	1,7	1,6	1,4	1,5	1,3	1,6	1,4	1,5	1,4	1,3	1,3
% der Gesamtleistung																
Umsatzerlöse 9)	97,7	97,8	98,2	98,1	97,9	97,9	98,1	98,2	98,2	98,3	99,0	98,7	98,8	98,8	98,9	99,0
Vorratsveränderungen (Saldo)	+ 0,0	+ 0,0	- 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	- 0,3	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,0
Aktivierete Eigenleistungen	2,2	2,1	1,8	1,9	1,9	2,0	1,8	1,7	1,7	1,6	1,3	1,2	1,1	1,1	1,1	1,0
Gesamtleistung	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Materialverbrauch usw.	46,0	44,7	44,5	45,9	47,5	49,6	48,9	49,1	49,6	50,6	52,7	53,6	53,4	55,6	59,2	62,0
Rohrertrag	54,0	55,3	55,5	54,1	52,5	50,4	51,1	50,9	50,4	49,4	47,3	46,4	46,6	44,4	40,8	38,0
Übrige ausweispfl. Erträge 10) ...	4,1	3,9	3,8	4,4	4,8	4,4	4,0	5,1	4,9	4,4	5,3	5,4	5,1	5,3	4,6	4,2
Rohrertrag + ausweispfl. Erträge ..	58,1	59,2	59,3	58,6	57,3	54,8	55,2	56,0	55,3	53,8	52,5	51,8	51,6	49,6	45,4	42,2
Löhne und Gehälter	16,4	16,3	16,4	16,7	17,4	17,7	17,4	17,5	17,6	16,4	15,6	15,7	15,3	15,0	14,3	13,1
Soziale Abgaben	1,7	1,7	1,8	1,8	2,0	2,1	2,1	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,2	2,1	2,0
Übrige soziale Aufwendungen 11)	2,9	2,3	2,3	2,7	3,2	3,0	2,9	3,2	4,0	3,9	2,9	2,7	3,0	2,9	2,9	2,4
Personalaufwendungen zusammen	21,0	20,3	20,4	21,2	22,5	22,9	22,5	23,0	23,9	22,6	20,8	20,7	20,5	20,2	19,4	17,6
Abschreibungen auf Sachanlagen	13,9	15,2	14,2	14,2	13,9	12,7	12,3	12,5	12,2	11,9	11,7	11,6	11,4	11,1	9,9	9,2
Zinsaufwand	3,8	3,9	3,9	3,7	3,8	4,1	4,3	5,0	5,1	4,4	3,9	3,5	3,1	2,7	2,7	2,7
Steuern vom Einkommen usw. 12)	5,5	5,7	6,7	6,4	5,2	4,1	4,7	4,7	4,0	3,9	4,2	4,6	4,9	4,5	3,9	3,7
Übrige Aufwendungen 13)	9,3	9,5	9,7	8,8	8,7	8,6	8,6	8,8	8,5	9,1	9,6	9,2	9,4	9,1	8,4	8,2
Aufwendungen zusammen	53,5	54,5	54,8	54,3	54,2	52,4	52,4	54,0	53,7	51,9	50,1	49,7	49,3	47,7	44,2	41,4
Berein. Jahresüberschuß (Saldo) ..	+ 4,6	+ 4,7	+ 4,5	+ 4,3	+ 3,1	+ 2,5	+ 2,8	+ 2,0	+ 1,6	+ 1,9	+ 2,4	+ 2,1	+ 2,4	+ 2,0	+ 1,1	+ 0,8
Gewinnabführungen) Verlustübernahmen) (Saldo)	+ 0,3	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,6	+ 0,6	+ 1,0	+ 1,0	+ 0,7	+ 0,7	+ 0,5	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,6	+ 0,7
Saldo Rücklageveränderungen 14)	- 1,9	- 1,9	- 1,8	- 1,6	- 0,8	- 0,8	- 1,1	- 1,1	- 0,7	- 0,9	- 0,9	- 0,8	- 0,8	- 0,7	- 0,4	- 0,2
Jahresgewinn) (Saldo)	+ 3,1	+ 3,3	+ 3,2	+ 3,3	+ 2,7	+ 2,2	+ 2,3	+ 1,9	+ 1,8	+ 1,6	+ 2,2	+ 1,8	+ 1,8	+ 1,6	+ 1,4	+ 1,3
Jahresverlust) (Saldo)																

*) Ohne Deutsche Lufthansa AG.

1) Gekürzte Staffeln.

2) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.

3) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.

4) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, ausstehenden Einlagen, des Buchwertes der eigenen Aktien und des Verlustvortrages.

5) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien.

6) Einschl. Vermögensabgabe (bis 1979), Gewinnvortrag ./- Verlustvortrag.

7) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.

8) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

9) Ohne Umsatzsteuer

10) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.

11) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.

12) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen einschl. Vermögensabgabe (bis 1979).

13) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.

14) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

A n h a n g

1 Verzeichnis der Eigenbetriebe, deren Bilanzen für die vorliegende Veröffentlichung

herangezogenen wurden

Anregungen und Berichtigungen zu diesem Verzeichnis werden beim Statistischen Bundesamt gern entgegengenommen

Schlüssel zu den Abkürzungen

Bundesland::	01 = Schleswig-Holstein
	02 = Hamburg
	03 = Niedersachsen
	04 = Bremen
	05 = Nordrhein-Westfalen
	06 = Hessen
	07 = Rheinland-Pfalz
	08 = Baden-Württemberg
	09 = Bayern
	10 = Saarland
	11 = Berlin (West)
Betriebszweige:	E = Elektrizität
	G = Gas, Flüssiggas
	W = Wasser
	F = Fernwärme
	S = Straßenbahn
	U = Stadtschnellbahn, Hoch- und Untergrundbahn
	O = Omnibus, Obus, Kraftverkehr (zusammengefaßt)
	B = Bahnen verschiedener Art: Klein-, Seil-, Berg-, Industrie-, Anschlußbahn, Gleisbetrieb u.ä.
	Sch = Personen- und Güterschiffahrt (soweit selbständig bestehend und nicht zu einem Hafenbetrieb gehörend)
	H = Hafen einschl. Nebenbetriebe
	Flh = Flughafen
	R = Reisebüro
	Bd = Bäder: Freibad, Hallenbad, Warmbad u.ä.
	Sonst = Sonstige Betriebszweige

Bundesland	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
		Wasserwerk der Stadt Bornheim
		Wasserwerk der Stadt Brakel
		Wasserwerk der Stadt Brilon
		Gemeindewerke Brüggen
		Wasserwerk der Gemeinde Burbach
		Wasserwerk der Stadt Büren
		Wasserwerk der Stadt Delbrück
		Wasserwerk der Gemeinde Dörentrup
		Wasserwerk der Stadt Bad Driburg
		Wasserwerk der Stadt Drolshagen
		Wasserwerke der Gemeinde Eitorf
		Gemeindewasserwerk Engelskirchen
		Wasserwerk der Stadt Enger
		Stadtwerke Erfstadt
		Wasserwerk der Stadt Erkelenz
		Wasserwerk der Gemeinde Erdtfebrück
		Städtisches Wasserwerk Eschweiler
		Wasserwerk der Stadt Espelkamp
		Wasserwerk der Gemeinde Everswinkel
		Wasserwerk der Gemeinde Extertal
		Wasserwerk der Gemeinde Finntrop
		Stadtwerke Freudenberg
		Wasserwerk der Stadt Gescher
		Wasserwerk der Stadt Hallenberg
		Stadtwasserwerk Halver
		Wasserwerk der Stadt Harsewinkel
		Wasserwerk der Gemeinde Heek
		Wasserwerk der Stadt Heimbach
		Stadtwerke Heinsberg
		Wasserwerk der Gemeinde Herzebrock
		Stadtwerke Hilchenbach
		Wasserversorgung der Gemeinde Holzwickede
		Wasserwerk der Gemeinde Hüllhorst
		Wasserversorgung der Gemeinde Hünxe
		Wasserwerk der Gemeinde Issum
		Wasserwerk der Gemeinde Kalletal
		Wasserwerk der Stadt Kamp-Lintfort
		Wasserwerk der Gemeinde Kerken
		Wasserwerk der Stadt Kevelaer
		Wasserwerk der Gemeinde Kirchhundem
		Stadtwasserwerk Königswinter
		Wasserwerk der Gemeinde Kranenburg
		Wasserwerk Concordia der Gemeinde Kreuzau
		Stadtwerke Kreuztal
		Gemeindewasserwerk Kürten
		Wasserwerk der Stadt Laasphe
		Wasserwerk der Gemeinde Laer
		Wasserwerk der Stadt Lennestadt
		Wasserwerk der Gemeinde Leopoldshöhe
		Wasserwerk der Stadt Lichtenau
		Gemeindewasserwerk Lindlar
		Wasserwerk der Stadt Linnich
		Stadtwasserwerk Löhne
		Gemeindewasserwerk Lohmar
		Wasserwerk der Gemeinde Marienheide
		Wasserwerk der Stadt Marsberg
		Stadtwerke Mechernich
		Wasserwerk der Stadt Meckenheim
		Wasserwerk der Stadt Medebach
		Wasserwerk der Stadt Meerbusch
		Wasserwerk der Stadt Meinerzhagen
		Wasserwerk der Stadt Meschede
		Wasserwerk der Gemeinde Morsbach
		Gemeindewasserwerk Much
		Wasserwerk der Stadt Bad Münstereifel
		Wasserwerk der Gemeinde Netphen
		Gemeindewasserwerk Nettersheim
		Wasserwerk der Gemeinde Neuenkirchen
		Wasserwerk der Stadt Neuenrade
		Wasserwerk der Gemeinde Neukirchen-Vluyn
		Gemeindewasserwerk Neukirchen-Seelscheid
		Wasserwerk der Stadt Niederkassel
		Wasserwerk der Gemeinde Niederzier
		Wasserwerk der Stadt Nieheim
		Wasserwerk der Gemeinde Nordwalde
		Wasserwerk der Gemeinde Nottuln
		Gemeindewasserwerk Nümbrecht
		Gemeindewasserwerk Odenthal
		Städtisches Wasserwerk Bad Oeynhausen
		Wasserwerk der Stadt Olberg
		Wasserwerk der Gemeinde Ostbevern
		Wasserwerk der Gemeinde Overath
		Stadtwerke Petershagen
		Wasserwerk der Stadt Preußisch Oldendorf
		Wasserwerk der Stadt Rahden
		Wasserwerk der Gemeinde Reichsdorf
		Wasserwerk der Stadt Rheinbach
		Wasserversorgung der Gemeinde Rheurdt
		Gemeindewerke Rössthal
		Stadtwasserwerk Rütten
		Gemeindewasserwerk Ruppichterorth
		Wasserwerk der Stadt Salzkotten
		Wasserwerk der Stadt Sassenberg
		Wasserwerk der Stadt Balve
		Gemeindewasserwerk Schalkmühle
		Wasserwerk der Stadt Schieder-Schwalenberg
		Wasserwerk der Gemeinde Schlangen
		Wasserwerk der Gemeinde Schloß Holte-Stukenbrock
		Wasserwerk der Gemeinde Bestwig
		Wasserwerk der Gemeinde Blankenheim

Bundesland	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
05	W	Wasserwerk der Gemeinde Schwalmtal
05	W	Stadtwerkwerk Siegburg
05	W	Wasserwerk der Stadt Spenge
05	W	Stadtwerke Stadtlohn
05	W	Wasserwerk der Gemeinde Stenwerde
05	W	Wasserwerk der Stadt Straelen
05	W	Stadtwerke Sundern (Sauerland)
05	W	Wasserwerk der Gemeinde Uedem
05	W	Gemeindewerke Nachberg
05	W	Wasserwerk der Stadt Waldbröl
05	W	Wasserwerk der Stadt Warendorf
05	W	Wasserwerk der Stadt Werther (Westf.)
05	W	Stadtwerke Wesseling
05	W	Wasserwerk der Stadt Wiehl
05	W	Städtische Wasserwerke Willebadessen
05	W	Wasserwerk der Gemeinde Wilnsdorf
05	W	Gemeindewasserwerk Windeck
05	W	Wasserwerk der Stadt Winterberg
05	W	Wasserwerk der Stadt Wünnenberg
05	W	Wasserwerk der Stadt Zülpich
06	W	Wasserwerk der Stadt Alsfeld
06	W	Wasserwerk der Stadt Baunatal
06	W	Wasserwerk der Stadt Bensheim
06	W	Stadtwerke Bürstadt
06	W	Stadtwerke Gernsheim
06	W	Stadtwerke Griesheim
06	W	Wasserwerk der Stadt Gudensberg
06	W	Stadtwerke Hadamar
06	W	Städtisches Wasserwerk Heppenheim (Bergstraße)
06	W	Wasserwerk der Stadt Hessisch Lichtenau
06	W	Stadtwerke Hochheim am Main
06	W Bd	Städtisches Wasserwerk Hofheim am Taunus
06	W	Stadtwerke Kelsterbach
06	W	Wasserwerk der Gemeinde Lohfelden
06	W	Wasserwerk der Stadt Mörfelder-Walldorf
06	W	Wasserversorgung der Stadt Raunheim
06	W	Wasserwerk der Gemeinde Nordorf
06	W	Wasserwerk der Stadt Bad Soden-Salmünster
06	W	Wasserwerk der Stadt Vellmar
07	W	Wasserwerk der Gemeinde Altrip
07	W	Stadtwerke Bitburg
07	W	Wasserwerk der Gemeinde Grafschaft
07	W Bd (2)	Stadtwerke Idar-Oberstein
07	W	Wasserwerk der Ortsgemeinde Kirchen (Sieg)
07	W	Städtisches Wasserwerk Lahnstein
07	W	Stadtwerke Mayen
07	W	Gemeindewerke Morbach
07	W	Wasserwerk der Ortsgemeinde Muderbach
07	W	Stadtwerke Bad Neuenahr-Ahrweiler
07	W	Wasserwerk der Ortsgemeinde Niederfischbach
07	W	Wasserwerk der Stadt Remagen
07	W	Gemeindewerke Römerberg
07	W	Stadtwerke Sinzig
07	W	Wasserwerk der Stadt Wörth am Rhein
08	W	Gemeindewerke Bühlertal
08	W	Städtisches Wasserwerk Donauschingen
08	W	Städtisches Wasserwerk Ehningen (Donau)
08	W	Städtisches Wasserwerk Emingingen
08	W	Stadtwerke Kehl
08	W	Stadtwerke Kirchheim unter Teck
08	W	Wasserwerk der Gemeinde Köngen
08	W	Stadtwerke Korntal-Münchingen
08	W	Städtisches Wasserwerk Leonberg
08	W	Städtisches Wasserwerk Leutkirch im Allgäu
08	W	Stadtwerke Lörrach
08	W	Städtisches Wasserwerk Nagold
08	W	Wasserversorgungsanlage der Stadt Oberkochen
08	W	Wasserwerk der Stadt Oberndorf am Neckar
08	W	Wasserversorgung der Stadt Öhringen
08	W	Stadtwerke Plochingen
08	W	Wasserwerk der Stadt Rheinfelden (Baden)
08	W	Wasserwerk der Stadt Schriesheim
08	W	Wasserversorgung der Stadt Sac. Schussenried
08	W	Städtisches Wasserwerk Sindelfingen
08	W	Städtisches Wasserwerk Spaichingen
08	W	Wasserversorgung der Stadt Tauberbischofsheim
08	W	Städtisches Wasserwerk Vaihingen an der Enz
08	W	Städtisches Wasserwerk Waldkirch
08	W	Wasserversorgung der Stadt Wangen im Allgäu
08	W	Wasserwerk der Stadt Wehr
08	W	Stadtwerke Weil am Rhein
08	W	Wasserwerk der Stadt Wendlingen am Neckar
08	W	Städtisches Wasserwerk Wiesloch
08	W	Wasserversorgung der Stadt Zell am Harmsbach
09	W	Wasserwerk der Stadt Aichach
09	W	Stadtwerke Altötting
09	W	Städtisches Wasserwerk Füssen
09	W	Stadtwerke Gerstorf
09	W	Wasserwerk der Gemeinde Germering
09	W	Stadtwerke Grafing b. München
09	W	Städtisches Wasserwerk Günzburg
09	W	Wasserwerk der Stadt Immenstätt i. Allgäu
09	W	Städtisches Wasserwerk Kaufbeuren
09	W	Städtisches Wasserwerk Kempten (Allgäu)
09	W Bd	Gemeindewerke Kleinostheim
09	W	Stadtwerke Kronach
09	W Sonst.	Stadtwerke Krumbach (Schwaben)
09	W Bd Sonst.	Städtische Werke Landsberg a. Lech
09	W	Wasserwerk der Gemeinde Lenggries
09	W	Städtisches Wasserwerk Lohr a. Main
09	W	Städtisches Wasserwerk Marktheidenfeld
09	W	Städtisches Wasserwerk Marktoberrdorf
09	W	Wasserwerk Markt Schwaben
09	W	Stadtwerke Marktredwitz
09	W	Städtische Wasserversorgung Miesbach
09	W	Städtisches Wasserwerk Mindelheim
09	W	Städtisches Wasserwerk Moosburg a.d. Isar
09	W	Wasserwerk des Marktes Murnau a. Staffelsee

Bundesland	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
09	W	Wasserwerk der Stadt Neu-Ulm
09	W	Stadtwerke Nördlingen
09	W	Wasserwerk der Stadt Ochsenfurt
09	W	Städtisches Wasserwerk Pegnitz
09	W	Gemeindewasserwerk Raubling
09	W Sonst.	Wasserversorgungs- und Entwässerungsanlage der Stadt Schrobenhausen
09	W	Städtisches Wasserwerk Senden
09	W	Stadtwerke Starnberg
09	W	Wasserwerk der Gemeinde Tutzing
09	W	Stadtwerke Waldkraiburg
09	W	Wasserwerk der Stadt Waldsassen
09	W	Stadtwerke Weilheim i. Ob.
10	W	Städtisches Wasserwerk Wolfraatshausen
10	W	Wasserwerk der Stadt Friedrichsthal
10	W	Gemeindewasserwerk Heusweiler
10	W	Gemeindewerke Kleinblittersdorf
10	W	Gemeindewasserwerk Merchweiler
10	W	Gemeindewasserwerk Quierschied
10	W	Gemeindewasserwerk Riegelberg
10	W	Gemeindewasserwerk Weiskirchen
11	W	Berliner Wasserwerke, Berlin
b) Verbandsgemeinden (VG)		
07	W	VG-Werke Alsenz-Obermoschel, Alsenz
07	W	VG-Werke Altenglan
07	W	VG-Werke Altenkirchen (Westerwald)
07	W	VG-Werke Alzey-Land, Alzey
07	W	VG-Werke Andernach-Land, Andernach
07	W	VG-Wasserwerk Annweiler am Trifels
07	W	VG-Werke Baumholder
07	W	Wasserwerk der VG Bernkastel-Kues
07	W	VG-Werke Bitburg-Land, Bitburg
07	W	VG-Werke Braubach
07	W	Wasserwerk der VG Bad Breisig
07	W Sonst.	VG-Werke Bruchmühlbach-Miesau
07	W	Wasserwerk der VG Cochem-Land, Cochem
07	W	Wasserwerk der VG Dahn
07	W	Wasserwerk der VG Heidesheim
07	W	VG-Werke Dierdorf
07	W	VG-Werke Diez
07	W	VG-Werke Eisenberg (Pfalz)
07	W	VG-Werke Bad Ems
07	W	Wasserwerk der VG Enkenbach-Alsenborn
07	W	VG-Werke Flammersfeld
07	W	VG-Werke Gebhardshain
07	W	VG-Werke Gerolstein
07	W	Wasserwerk der VG Grünstadt-Land, Grünstadt
07	W	VG-Werke Hachenburg
07	W	Kommunale Wasserversorgung der VG Hahnstätten
07	W	VG-Werke Hamm (Sieg)
07	W	VG-Werke Hauenstein
07	W	VG-Werke Heidesheim am Rhein
07	W	Wasserwerk der VG Hermeskeil
07	W	VG-Werke Herrstein
07	W	VG-Wasserwerk Herxheim, Herxheim bei Landau/Pfalz
07	W	VG-Werke Heßheim
07	W	Wasserwerk der VG Hettenleidelheim
07	W	VG-Werke Hillesheim
07	W	VG-Werke Bad Hönningen
07	W	VG-Werke Obere Kyll, Jünkerath
07	W	VG-Werke Kaiserslautern-Süd, Kaiserslautern
07	W	VG-Werke Kandel
07	W	VG-Werke Katzenelnbogen
07	W	VG-Werke Kirchberg (Hunsrück)
07	W	VG-Werke Kirchheimbolanden
07	W	VG-Werke Kirn-Land, Kirn
07	W Sonst.	VG-Werke Konz
07	W	Wasserwerk der VG Kröv-Bausendorf, Kröv
07	W	VG-Werke Landstuhl
07	W	VG-Werke Lauterecken
07	W	VG-Werke Maikammer
07	W	VG-Werke Manderscheid
07	W	VG-Werke Bad Marienberg (Westerwald)
07	W	Wasserwerk der VG Mendig
07	W	VG-Werk Montabaur
07	W	Wasserwerk der VG Bad Münster am Stein-Ebernburg
07	W	VG-Werke Nassau
07	W	VG-Werke Nastätten
07	W	Wasserwerk der VG Neumagen-Dhron
07	W	Wasserwerk der VG Otterbach
07	W	Wasserwerk der VG Otterberg
07	W	VG-Werke Pirmasens-Land, Pirmasens
07	W	VG-Werke Maifeld, Polch
07	W	VG-Werke Puderbach
07	W	VG-Werke Ransbach-Baumbach
07	W	VG-Wasserwerk Rennerod
07	W	VG-Werke Rockenhausen
07	W	VG-Werke Rodalben
07	W	VG-Werke Saarburg
07	W	VG-Werke Loreley, Sankt Goarshausen
07	W	VG-Werke Schönenberg-Kübelberg
07	W	Wasserwerk der VG Schweich
07	W	VG-Werke Sobernheim
07	W	VG-Werke Speicher
07	W	Wasserwerk der VG Spremlingen-Gensingen, Spremlingen
07	W	VG-Werke Thaleschweiler-Fröschen
07	W	Wasserwerk der VG Thalfang
07	W	Wasserwerk der VG Tröben-Trarbach
07	W	VG-Werke Treis-Karden
07	W	Wasserwerk der VG Unkel
07	W	VG-Werke Waldfishbach-Burgalben
07	W	VG-Werke Waldmohr
07	W	Wasserwerk der VG Wallmerod
07	W	Wasserwerk der VG Weidenhurm
07	W	Wasserwerk der VG Westerburg

Bundesland	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
07	W	VG-Werke Winnweiler
07	W	VG-Werke Wirges
07	W	VG-Werke Wöllstein
07	W	VG-Werke Wolfstein
07	W	Wasserwerk der VG Zell (Mosel)
07	W	VG-Werke Zweibrücken-Land, Zweibrücken
c) Landkreise		
05	W	Kr. Heinsberg: Kreiswasserwerk Heinsberg, Wegberg
05	W	Kr. Olpe: Kreiswasserwerke Olpe, Olpe
05	W	Kr. Wesel: Kreiswasserwerk Wesel, Moers
07	W	Kr. Bernkastel-Wittlich: Kreiswasserwerk Bernkastel-Wittlich, Wittlich
07	W	Kr. Bitburg-Prüm: Kreiswasserwerk Bitburg-Prüm, Prüm
07	W	Kr. Cochem-Zell: Kreiswasserwerk Cochem-Zell, Cochem
07	W	Kr. Neuwied: Kreiswasserwerk Neuwied, Neuwied
07	W	Kr. Trier-Saarburg: Kreiswasserwerk Trier-Saarburg, Trier
<u>Kombinierte Versorgungsunternehmen</u>		
a) Städte und Gemeinden		
01	E G W	Stadtwerke Barmstedt
01	G W Sonst.	Stadtwerke Butin
01	G W	Stadtwerke Gesthacht
01	E G W	Stadtwerke Glöckstadt
01	E G W	Gemeindewerke Halstenbek
01	E G W Bd (2)	Stadtwerke Heide
01	E W F	Gemeindewerke Helgoland, Helgoland und Versorgungsbetriebe Helgoland GmbH, Rendsburg
01	E G W	Stadtwerke Husum
01	E W	Versorgungsbetriebe der Gemeinde Kronshagen
01	E G W	Stadtwerke Lauenburg/Zilbe
01	E G W	Stadtwerke Mölln
01	E W F	Stadtwerke Neulünster
01	E G W F	Stadtwerke Norderstadt
01	E G W	Stadtwerke Bad Oldesloe
01	E G W F Bd (2)	Stadtwerke Pinneberg
01	E G W F	Stadtwerke Quickborn
01	E G W	Stadtwerke Bad Segeberg
01	G W	Gemeindewerke Stockelsdorf
01	E G W	Stadtwerke Wedel (Holstein)
01	E W	Stadtwerke Westerland
03	E W	Stadtwerke Bockenheim
03	E W	Stadtwerke Braunlage
03	G W	Stadtwerke Bückeburg
03	E G W	Stadtwerke Buxtehude
03	G W	Stadtwerke Delmenhorst
03	E G W	Stadtwerke Diepholz
03	E G W	Stadtwerke Einbeck
03	G W	Stadtwerke Helmstedt
03	G W	Stadtwerke Königsutter am Elm
03	E W Bd (2)	Stadtwerke Bad Lauterberg im Harz
03	E W	Gemeindewerke Lillienthal
03	G W	Städtische Gas- und Wasserwerke Lingen (Ems)
03	G W	Stadtwerke Nienburg (Weser)
03	E G W	Stadtwerke Northeim
03	E W	Stadtwerke Obernkirchen
03	E G W	Stadtwerke Rinteln
03	E W	Stadtwerke Bad Salzdetfurth
03	E W	Stadtwerke Sankt Andreasberg (Harz)
03	E W	Gemeindewerke Scheeßel
03	G W	Stadtwerke Schöningen
03	E G	Stadtwerke Schüttorf
03	G W	Stadtwerke Stadthagen
03	E W	Stadtwerke Uslar
03	E G W	Stadtwerke Verden (Aller)
03	E G W Bd (2)	Stadtwerke Winsen (Luhe)
03	E G W	Stadtwerke Zeven
05	E W	Stadtwerke Beverungen
05	E W	Stadtwerke Borgentreich
05	E G W	Stadtwerke Borken
05	E G W	Stadtwerke Brühl
05	E G W	Stadtwerke Coesfeld
05	E G W Bd	Stadtwerke Dören
05	G W Bd	Stadtwerke Erkrath
05	E G W	Stadtwerke Fröndenberg
05	E G W	Stadtwerke Goch
05	E W	Stadtwerke Gronau (Westf.)
05	W F	Stadtwerke Gummersbach
05	G W	Stadtwerke Hain
05	E G W	Stadtwerke Halle (Westf.)
05	E G	Stadtwerke Haltern
05	G W	Stadtwerke Hattlingen
05	G W	Stadtwerke Heiligenhaus
05	G W	Stadtwerke Herford
05	E G F	Stadtwerke Hertlen
05	W F	Stadtwerke Hülth
05	E G W	Stadtwerke Jülich
05	E G W Bd (2)	Stadtwerke Kamen
05	E G W F	Stadtwerke Kempen
05	G W	Stadtwerke Leichlingen (Rheinland)
05	E G W	Stadtwerke Mendern (Sauerland)
05	E W	Stadtwerke Ochtrup
05	E G W	Stadtwerke Olpe
05	G W	Stadtwerke Porta Westfalica
05	G W	Stadtwerke Radevormwald
05	G W	Stadtwerke Rees
05	E W	Gemeindewerke Steinhagen
05	E G W	Stadtwerke Steinheim

Bundesland	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
05	G W	Stadtwerke Tönisvorat
05	G W	Stadtwerke Troisdorf
05	E G W	Stadtwerke Velbert
05	E G W	Stadtwerke Verzmold
05	G W	Stadtwerke Vlotho
05	E W	Stadtwerke Warburg
05	G W	Stadtwerke Weidohl
05	G W	Stadtwerke Wermelskirchen
05	E G W F	Stadtwerke Witten
05	G W	Stadtwerke Wlfrath
06	E G W	Stadtwerke Bebra
06	E W	Stadtwerke Biedenkopf
06	E W	Stadtwerke Braunfels
06	G W	Stadtwerke Bldingen
06	E G W	Stadtwerke Butzbach
06	E G W	Stadtwerke Eschwege
06	E W	Stadtwerke Frankenberg (Eder)
06	G W Bd	Stadtwerke Friedberg (Hessen)
06	E G	Stadtwerke Fritzlar
06	E W	Stadtwerke Groß-Gerau
06	E G W	Stadtwerke Haiger
06	E G W Bd	Stadtwerke Herborn
06	E G W Bd	Stadtwerke Bad Hersfeld
06	G W Bd (2)	Stadtwerke Bad Homburg v.d. Höhe
06	E G W	Stadtwerke Bad Karlshafen
06	G W	Stadtwerke Lampertheim
06	E W	Stadtwerke Lauterbach
06	E G W	Stadtwerke Bad Nauheim
06	E W	Stadtwerke Schlitz
06	E W	Stadtwerke Bad Sooden-Allendorf
06	E G W F Bd	Stadtwerke Viernheim
06	G W	Stadtwerke Bad Vilbel
06	E G W	Stadtwerke Wetzlar
06	E W	Stadtwerke Witzenhausen
06	E W	Stadtwerke Wolfhagen
07	E W	Stadtwerke Annweiler am Trifels
07	E W	Stadtwerke Bad Bergzabern
07	E G	Gemeindewerke Bobenheim-Roxheim
07	E W	Gemeindewerke Bockenheim an der Weinstraße
07	E G W	Stadtwerke Dalsheim
07	E G W	Stadtwerke Bad Dürkheim
07	E W	Gemeindewerke Enkenbach-Alsenborn
07	E G W Bd	Stadtwerke Frankenthal (Pfalz)
07	E G W	Stadtwerke Germersheim
07	E G W	Stadtwerke Grünstadt
07	E G W Bd.	Gemeindewerke Haßloch
07	E G W	Stadtwerke Kirchheimbolanden
07	E W	Stadtwerke Kirn
07	E G W	Stadtwerke Kusel
07	E G W	Stadtwerke Lambrecht (Pfalz)
07	E G W F	Stadtwerke Neustadt an der Weinstraße
07	E G W	Gemeindewerke Ramstein-Miesenbach
07	E W	Stadtwerke Wachenheim an der Weinstraße
07	E W	Gemeindewerke Waldfishbach-Burgalben
07	E W	Stadtwerke Wittlich
08	E G W Bd	Stadtwerke Aalen
08	E C W	Stadtwerke Albstadt
08	G W	Stadtwerke Backnang
08	E W	Gemeindewerke Baiersbrunn
08	E W Bd	Stadtwerke Balingen
08	G W	Stadtwerke Biberach an der Riß
08	W F	Stadtwerke Böblingen
08	E G W	Stadtwerke Bretten
08	E G W	Stadtwerke Buchen (Odenwald)
08	E W	Stadtwerke Böhl
08	E W	Stadtwerke Calw
08	G W	Stadtwerke Ellwangen (Jagst)
08	E G W F	Stadtwerke Eßlingen
08	G W Bd (2)	Stadtwerke Fellbach
08	E G W	Stadtwerke Freudenstadt
08	E G W	Stadtwerke Gaggenau
08	E W Bd	Stadtwerke Geislingen an der Steige
08	E W	Stadtwerke Gengenbach
08	G W	Stadtwerke Giengen an der Brenz
08	E W F Bd (2)	Stadtwerke Göppingen
08	E W	Stadtwerke Haslach im Kinzigtal
08	G W	Stadtwerke Hechingen
08	E W	Stadtwerke Herbrechtingen
08	E W	Stadtwerke Bad Herrnsalb
08	G W F	Stadtwerke Herrenberg
08	E G W Bd	Stadtwerke Hockenheim
08	G W Bd (2)	Stadtwerke Kornwestheim
08	E W F	Stadtwerke Lahr/Schwarzwald
08	E W	Stadtwerke Bad Mergentheim
08	E G W	Stadtwerke Metzingen
08	E G W	Stadtwerke Mosbach
08	E G W	Stadtwerke Münsingen
08	G W	Stadtwerke Murrhardt
08	G W	Stadtwerke Neckargemünd
08	G W F	Stadtwerke Neckarsulm
08	E W	Stadtwerke Oberkirch
08	G W	Stadtwerke Offenburg
08	G W	Stadtwerke Pfullingen
08	E W	Stadtwerke Radolfzell am Bodensee
08	E G W Bd	Stadtwerke Rastatt
08	G W	Stadtwerke Ravensburg
08	E G W F Sonst.	Stadtwerke Reutlingen
08	E W	Stadtwerke Rottenburg am Neckar
08	E G W Bd	Stadtwerke Rottweil
08	G W	Stadtwerke Sankt Georgen im Schwarzwald
08	E G W	Stadtwerke Saulgau
08	W F	Stadtwerke Schopfheim
08	E W	Stadtwerke Schorndorf
08	G W	Stadtwerke Schramberg
08	E G W F	Stadtwerke Schwäbisch Gmünd
08	G W	Stadtwerke Schwetzingen
08	G W F	Stadtwerke Sigmaringen
08	E W	Gemeindewerke Sinzheim

Bundesland	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
08	E G W	Stadtwerke Stockach
08	E W	Stadtwerke Sulz am Neckar
08	E W	Stadtwerke Titisee-Neustadt
08	E W	Stadtwerke Überlingen
08	G W	Stadtwerke Urach
08	E W Bd	Stadtwerke Waiblingen
08	G W	Stadtwerke Weingarten
08	E G W	Stadtwerke Weinheim
08	E G W F Sonst.	Stadtwerke Wertheim
09	E W Bd (2) Sonst.	Stadtwerke Bad Aibling
09	W F	Gemeindewerk Ainring
09	E W	Stadtwerke Altdorf b. Nürnberg
09	E G W	Stadtwerke Amberg
09	E G W	Stadtwerke Ansbach
09	E W	Stadtwerke Bogen
09	E G W	Stadtwerke Bad Brückenau
09	E W	Stadtwerke Cham
09	E W	Stadtwerke Deegendorf
09	E W Bd	Stadtwerke Dillingen a.d. Donau
09	E W	Stadtwerke Dingolfing
09	E W	Stadtwerke Dinkelsbühl
09	E G W Bd Sonst.	Stadtwerke Eichstätt
09	E W	Stadtwerke Erding
09	E W	Stadtwerke Feuchtwangen
09	E W Sonst.	Stadtwerke Forchheim
09	E G W	Stadtwerke Freising
09	E W	Stadtwerke Fürstenfeldbruck
09	E W	Stadtwerke Furth i. Wald
09	E G W	Stadtwerke Hammelburg
09	E W	Stadtwerke Haßfurth
09	E W	Stadtwerke Hersbruck
09	E G W	Stadtwerke Herzogenaurach
09	E W	Gemeindewerke Holzkirchen
09	E G W F Bd (2) Sonst.	Stadtwerke Ingolstadt
09	E W	Gemeindewerke Kahl a. Main
09	E W	Stadtwerke Kelheim
09	E W	Gemeindewerke Kiefersfelden
09	E G W	Stadtwerke Bad Kissinger
09	G W	Stadtwerke Kulmbach
09	E W	Städtische Werke Landau a.d. Isar
09	E W	Städtische Werke Lauf a.d. Pegnitz
09	E W	Stadtwerke Lauingen (Donau)
09	G W	Stadtwerke Lichtenfels
09	E G W	Stadtwerke Lindau (Bodensee)
09	G W	Stadtwerke Lindenberg i. Allgäu
09	G W	Stadtwerke Memmingen
09	E W	Stadtwerke Miltenberg
09	E W	Gemeindewerke Mittenwald
09	E W	Stadtwerke Münchberg
09	E W	Stadtwerke Neuburg a.d. Donau
09	E G W	Stadtwerke Neumarkt i.d. Opf.
09	E W	Stadtwerke Neustadt a.d. Aisch
09	E W	Stadtwerke Bad Neustadt a.d. Saale
09	E G W F Bd (2) Sonst.	Stadtwerke Neustadt b. Coburg
09	E W Sonst.	Gemeindewerke des Marktes Oberstdorf
09	E W	Gemeindewerke Peißenberg
09	E W	Stadtwerke Pfarrkirchen
09	E W	Stadtwerke Plattling
09	E W Bd (2)	Stadtwerke Regau
09	E W	Gemeindewerke Rödental
09	E W	Stadtwerke Röthenbach a.d. Pegnitz
09	E G W F Sonst.	Stadtwerke Rosenheim
09	E G W	Stadtwerke Roth
09	E W	Städtische Werke Rothenburg ob der Tauber
09	G W	Stadtwerke Schwarzenbach a.d. Saale
09	E W Bd (2)	Stadtwerke Selb
09	E G W	Stadtwerke Stein
09	E G W	Stadtwerke Straubing
09	E W	Stadtwerke Sulzbach-Rosenberg
09	E W	Stadtwerke Bad Tölz
09	W F	Stadtwerke Traunreut
09	E G W Sonst.	Stadtwerke Traunstein
09	E G W	Stadtwerke Treuchtlingen
09	E W	Stadtwerke Trostberg
09	E W	Stadtwerke Vilshofen
09	E W	Stadtwerke Vilshofen
09	E W	Stadtwerke Wasserburg am Inn
09	G W	Stadtwerke Weiden i.d. Opf.
09	E G W Bd (2)	Städtische Werke Weißenburg i. Bay.
09	E W	Stadtwerke Bad Windsheim
09	E W	Stadtwerke Bad Wörishofen
09	E W Sonst.	Stadtwerke Wunsiedel
09	E W	Stadtwerke Zirndorf
09	E W	Stadtwerke Zwiessel
10	E W	Stadtwerke Blieskastel
10	E G W	Stadtwerke Homburg
10	G W	Stadtwerke Merzig
10	G W	Stadtwerke Püttlingen
10	E W	Stadtwerke Saarlouis
10	E G W	Stadtwerke Sankt Ingbert
10	G W	Gemeindewerke Schwalbach, Bous
10	E G W	Stadtwerke Sulzbach/Saar

Bahn- und Straßenverkehrsunternehmen

a) Städte und Gemeinden		
11	O U	Berliner Verkehrs-Betriebe (BVG), Berlin
c) Landkreise		
01	O B H	Verkehrsbetriebe des Kreises Schleswig-Flensburg, Schleswig
03	O B	Kr. Ennsland; Humlinger Kreisbahn, Werlte
05	O S	Elektrische Bahnen der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises, Bonn

Bundesland	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
06	O B	Kr. Hersfeld-Rotenburg; Hersfelder Kreisbahn, Bad Hersfeld
<u>Schiffahrts- und Hafenunternehmen</u>		
a) Städte und Gemeinden		
01	H Sonst.	Hafen- und Verkehrsbetriebe der Landeshauptstadt Kiel
03	H	Städt. Häfen Hannover
05	H	Städtische Häfen Düsseldorf
05	H	Städtischer Hafen Essen
05	H	Häfen der Stadt Köln
05	H	Hafen- und Bahnbetriebe der Stadt Krefeld
05	H	Städtische Hafenbetriebe Neuss
06	H	Hafenbetriebe der Stadt Frankfurt am Main
07	H	Stadtwerke Germersheim - Hafenbetrieb -, Germersheim
08	H	Staatliches Hafenamts Mannheim
09	H	ZV Hafen im Raum Kelheim, Regensburg
11	H	BEHALA Berliner Hafen- und Lagerhaus-Betriebe, Berlin
c) Landkreise		
03	Sch	Landkreis Wesermarsch - Verkehrsbetriebe -, Brake (Unterweser)
05	H	Kr. Wesel; Hafen Emmelsau, Moers
<u>Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen</u>		
a) Städte und Gemeinden		
01	E G W H Bd (2)	Stadtwerke Elmshorn
01	E G W F O H	Stadtwerke Flensburg
01	E W H	Gemeindewerke Heikendorf
01	E G W H	Stadtwerke Itzehoe
01	E G W O	Stadtwerke Lübeck
01	E G W H	Stadtwerke Neustadt in Holstein
01	E G W H	Stadtwerke Rendsburg
01	E G W O H	Stadtwerke Schleswig
03	E G W O	Stadtwerke Bremerförde
03	G W F O B	Stadtwerke Osttingen
03	W O	Stadtwerke Goslar
03	G W H	Stadtwerke Holzminden
03	E G W B	Stadtwerke Minden
03	E G W O Sonst.	Stadtwerke Bad Pyrmont
03	W O	Stadtwerke Wilhelmshaven
05	E G W F S U O H	Stadtwerke Bonn
05	E G W H	Stadtwerke Emmerich
05	E G W O Bd	Stadtwerke Gütersloh
05	G W H	Stadtwerke Lübbecke
05	E G W F O	Stadtwerke Mönchengladbach
05	E F S U O Sch H	Betriebe der Stadt Mülheim a.d. Ruhr
05	E G W O	Stadtwerke Neuss
05	E G W F O	Stadtwerke Solingen
05	E G B	Stadtwerke Unna
05	W B	Stadtwerke Warstein
06	W O H	Städtische Betriebe Flörsheim am Main
06	E W F S U O	Stadtwerke Frankfurt am Main
06	E G W O Bd (2) Sonst.	Stadtwerke Gießen
06	E G W O	Stadtwerke Marburg
06	E G W O	Stadtwerke Neu-Isenburg
06	G W O	Stadtwerke Rüsselsheim
07	W H	Stadtwerke Bendorf
07	W O H	Stadtwerke Bingen
07	E W F O	Stadtwerke Kaiserslautern
07	E G W B Bd	Stadtwerke Landau in der Pfalz
07	E G W F O	Stadtwerke Pirmasens
07	E G W F O Bd	Stadtwerke Speyer
07	E G W O B Bd	Stadtwerke Trier
07	E G W O B	Stadtwerke Worms
07	E G W O	Stadtwerke Zweibrücken
08	E G W O B	Stadtwerke Baden-Baden
08	E G W O	Stadtwerke Eberbach
08	G W F O B	Stadtwerke Heilbronn
08	E G W F S O	Stadtwerke Karlsruhe
08	Sch H	Stadtwerke Konstanz
08	E G W O Sch	Stadtwerke Pforzheim
08	E G W F O	Stadtwerke Singen (Hohentwiel)
08	W O B	Stadtwerke Trossingen
08	E W B	Stadtwerke Waldshut-Tiengen
08	E W B Sch	Stadtwerke Waldkirch
08	E G W O	Stadtwerke Wildbad im Schwarzwald
08	E G W O B	Stadtwerke Aschaffenburg
09	E G W F O	Stadtwerke Augsburg
09	E G W O H	Stadtwerke Bamberg
09	E G W F O Bd (2)	Stadtwerke Bayreuth
09	E G W F O	Städtische Werke - Überlandwerke - Coburg
09	E W O	Stadtwerke Dachau
09	E G W F O	Stadtwerke Fürth
09	E W O Bd Sonst.	Gemeindewerke Garmisch-Partenkirchen
09	W O	Stadtwerke Gersthofen
09	W B Bd	Stadtwerke Garmisch-Partenkirchen
09	Sonst. (2) R	Gemeindewerke Hindelang
09	E G W O	Stadtwerke Hof
09	E G W O Sonst.	Stadtwerke Landshut
09	E W H	Stadtwerke Mühldorf a. Inn
09	E G W F S U O	Stadtwerke München
09	Bd (4)	Stadtwerke Passau
09	E G W O	Stadtwerke Bad Reichenhall
09	E G W O	Stadtwerke Bad Reichenhall
09	E G W F O Bd (2)	Stadtwerke Schweinfurt
10	E G W F O	Stadtwerke Völklingen

2 Verzeichnis der Eigengesellschaften, Gemeinschaftsunternehmen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmen,
deren Jahresabschlüsse für die vorliegende Veröffentlichung herangezogen wurden

Schlüssel zu den Abkürzungen:

1. Zahl = Höhe der Öffentlichen Beteiligung

- 6. über 50 % bis unter 75 %
- 7. 75 %
- 8. über 75 % bis unter 98 %
- 9. 98 % bis 100 %

2. Zahl = Art der Öffentlichen Beteiligung

- .1 = ausschließlich Kommunal
- .2 = überwiegend Kommunal
- .3 = Kommunal und staatlich zu gleichen Teilen
- .4 = überwiegend staatlich
- .5 = ausschließlich staatlich

Bundesland

- 01 = Schleswig-Holstein
- 02 = Hamburg
- 03 = Niedersachsen
- 04 = Bremen
- 05 = Nordrhein-Westfalen
- 06 = Hessen
- 07 = Rheinland-Pfalz
- 08 = Baden-Württemberg
- 09 = Bayern
- 10 = Saarland
- 11 = Berlin (West)

Öffentl. Anteil	Bundesland	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
6 1	02	E F	Hamburgische Electricitäts-Werke AG, Hamburg
6 2	02	E	Kernkraftwerk Brunsbüttel GmbH, Hamburg
8 2	03	E	Stromversorgung Osthannover GmbH, Celle
8 2	03	E	Überlandwerk Leinetal GmbH, Gronau (Leine)
8 2	05	E	Rheinische Licht- und Kraftwerke GmbH, Aachen
6 2	05	E G W	Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk AG, Essen
8 1	05	F	ELKTRROMARK Kommunales Elektrizitätswerk Mark AG, Hagen
8 1	05	E	Gemeinschaftswerk Hattlingen GmbH, Hattlingen
8 2	05	E	Kreis-Energie-Versorgung Schleiden GmbH, Kall
8 1	06	E G F	Main-Kraftwerke AG, Frankfurt am Main
6 2	06	E	Elektro-ZV Mitteldeutschland, Kassel
6 2	06	E	Elektrizitäts-AG Mitteldeutschland, Kassel
8 2	07	E	Pfalzwerke AG, Ludwigshafen am Rhein
8 2	07	E	Kraftversorgung Rhein-Wied AG, Neuwied
8 2	07	E	Moselkraftwerke GmbH, Saffig
8 2	07	E	Elektrizitätswerk Rheinhessen AG, Worms
9 2	08	E	Überlandwerk Jagstkreis AG, Ellwangen (Jagst)
6 2	08	E	Rheinkraftwerk Albrück-Dogern AG, Freiburg im Breisgau
6 2	08	E	Schluchseewerk AG, Freiburg im Breisgau
9 1	03	F	Mittelschwäbische Überlandzentrale AG, Giengen an der Brenz
9 1	03	E	Großkraftwerk Mannheim AG, Mannheim
6 2	08	E	Rheinelektra AG, Mannheim
6 2	08	E	Kernkraftwerk Obrigheim GmbH, Obrigheim
9 2	08	E F	Energie-Versorgung Schwaben AG, Stuttgart
6 1	08	F	Heizkraftwerk Stuttgart GmbH, Stuttgart
8 2	09	E	Lech-Elektrizitätswerke AG, Augsburg
8 2	09	E Sonst.	Überlandwerk Oberfranken AG, Bamberg
9 2	09	E	Regnitzstromverwertung AG, Erlangen und Forchheim
9 2	09	E	Kernkraftwerk RWE-Bayernwerk GmbH, Gundremmingen
8 2	09	E	Versuchsatomkraftwerk Kahl GmbH, Karlstein a. Main
8 1	09	E	Elektrizitätswerk Landsberg GmbH, Landsberg a. Lech
6 2	09	E	Fränkisches Überlandwerk AG, Nürnberg
6 1	09	E F	Großkraftwerk Franken AG, Nürnberg
9 2	09	E	Kraftwerk am Höllenstein AG, Straubing
8 2	10	E	Vereinigte Saar-Elektrizitäts-AG, Saarbrücken
6 2	10	E F	Kraftwerk Wehrden GmbH, Volklingen
6 2	11	E F	Berliner Kraft- und Licht (Bewag)-AG, Berlin

Öffentl. Anteil	Bundesland	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
8 2	07	E	Moselkraftwerke GmbH, Saffig
8 2	07	E	Elektrizitätswerk Rheinhessen AG, Worms

Versorgungsgesellschaften für Elektrizität

a) 100 % kommunale Gesellschaften

9 1	03	E G F	Elektrizitätswerk Wesertal GmbH, Hameln
9 1	03	F	Ferndampfversorgung Hameln GmbH, Hameln
9 1	03	E	Gemeinschaftskraftwerk Hannover-Braunschweig GmbH, Hannover
9 1	04	E	Überlandwerk Nord-Hannover AG, Bremen
9 1	05	F	Fernwärmeversorgung Niederrhein GmbH, Dinslaken
9 1	05	E	Elektromark-Pumpspeicherwerk GmbH, Hagen
9 1	05	F Bd	Fernwärmeversorgung Hamm GmbH, Hamm
9 1	05	E	Elektrizitätswerk der Stadt Monheim GmbH, Monheim
9 1	05	F	Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH, Münster
9 1	05	E	Gemeinschaftskraftwerk Weser GmbH, Porta Westfalica-Veltheim
9 1	07	E F	Heizkraftwerk GmbH, Mainz
9 1	08	E	Elektrizitätswerk Mittelbaden AG, Lahr/Schwarzwald
9 1	08	E	Kraftwerk Reutlingen-Kirchentellinsfurt AG, Reutlingen
9 1	09	E Sonst.	Elektrizitätswerk Goldbach-Hösbach GmbH, Goldbach
9 1	09	E Sonst.	Überlandwerk Rhön GmbH, Mellrichstadt
9 1	09	E	Allgäuer Kraftwerke GmbH, Sonthofen
9 1	11	F	Fernheizwerk Neukölln GmbH, Berlin

b) Staatliche Gesellschaften

6 4	01	E G W	Schleswig AG, Rendsburg
6 4	03	E G W F	Hannover-Braunschweigische Stromversorgungs-AG, Hannover
8 4	08	E	Kernkraftwerk-Betriebs-GmbH, Eggenstein-Leopoldshafen
8 4	08	E	Neckarwerke Elektrizitätsversorgungs-AG, Esslingen am Neckar
8 5	08	E	Badenwerk AG, Karlsruhe
8 4	08	E	Kernkraftwerk Philippsburg GmbH, Philippsburg
8 5	08	E	Rheinkraftwerk Säckingen AG, Bad Säckingen
9 5	08	E	Neckar-AG, Stuttgart
9 4	09	E	Bayerische Wasserkraftwerke AG, München
9 5	09	E	Bayernwerk AG, München
9 5	09	E	Donau-Wasserkraft AG, München
6 4	09	F	Elektrizitätswerk Schwandorf GmbH, München
9 5	09	E	Innwerk AG, München und Töging a. Inn
9 4	09	E	Obere Donau Kraftwerke AG, München
9 5	09	E Sonst.	Rhein-Main-Donau AG, München
6 4	09	E	Donaukraftwerk Jochenstein AG, Passau
8 4	09	E	Energieversorgung Ostbayern AG, Regensburg
9 5	09	E	Österreichisch-Bayerische Kraftwerke AG, Simbach a. Inn
9 5	09	E	Innkraftwerke GmbH, Töging a. Inn
6 4	09	E	Überlandwerk Unterfranken AG, Würzburg
9 5	10	F Sonst.	Saarberg-Fernwärme GmbH, Saarbrücken
9 4	11	E	Elektrowerke AG, Berlin

c) Ubrige Gesellschaften

8 2	01	E	Elektrizitätswerk Reinbek-Wentorf GmbH, Reinbek
-----	----	---	---

Versorgungsgesellschaften für Gas

a) 100 % kommunale Gesellschaften

9 1	02	G F Sonst.	Hamburger Gaswerke GmbH, Hamburg
9 1	03	G	Gasversorgung Mittelweser GmbH, Hameln
9 1	03	G	Gaswerk Munstorf GmbH, Munstorf
9 1	03	G	Gasversorgung Nord-Hannover GmbH, Garbsen
9 1	05	G	Westfälische Propan-GmbH, Detmold
9 1	05	G	Westfälische Ferngas-AG, Dortmund
9 1	06	G	Main-Gaswerke AG, Frankfurt am Main
9 1	06	G	Gasversorgung Osthessen GmbH, Fulda
9 1	07	G	Stadtwerke Diez GmbH, Diez
9 1	08	G	Gasfernversorgung Mittelbaden GmbH, Offenburg
9 1	09	G	Bayerische Ferngas GmbH - Bayerngas - , München

b) Staatliche Gesellschaften

6 4	03	G	Landesgasversorgung Niedersachsen AG, Sarstedt
8 4	07	G Sonst.	Pfalz-Gas GmbH, Frankenthal (Pfalz)
6 4	08	G Sonst.	Badische Gas- und Elektrizitätsversorgung AG, Lörrach
6 4	10	G	Saar-Ferngas AG, Saarbrücken

c) Ubrige Gesellschaften

8 2	05	G	Gasversorgung GmbH, Euskirchen
8 2	05	G	Gasgesellschaft Aggertal GmbH, Gummersbach
8 2	05	G	Gasversorgungs-GmbH Rhein-Erft, Burth
8 2	05	G	Westgas Aachen GmbH, Würselen und Stolberg
6 2	06	G	Gas-Union GmbH, Frankfurt am Main
8 2	06	G Sonst.	Hessen-Nassauische Gas-AG, Frankfurt am Main

Öffentl. Anteil	Bundesland	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
6 2	07	G	Gasanstalt Kaiserslautern AG, Kaiserslautern
6 2	08	G	Gasversorgung Süddeutschland GmbH, Stuttgart
6 2	09	G	Erdgas Südbayern GmbH, München
8 2	06	G	Gasversorgung Südharnover-Nordhessen GmbH, Kassel
8 2	06	G Sonst.	Gaswerkverband Rheingau AG, Wiesbaden
8 2	07	G	Gasversorgung Westerwald GmbH, Höhr-Grenzhausen
8 2	09	G	Energieversorgung Selb-Marktredwitz-GmbH, Selb i. Bayern

Versorgungsgesellschaften für Wasser

a) 100 % kommunale Gesellschaften

9 1	02	W Bd (4)	Hamburger Wasserwerke GmbH, Hamburg
9 1	03	W	Wasserversorgung Barsinghausen GmbH, Barsinghausen
9 1	05	W	Wasserwerk des Kreises Aachen GmbH, Aachen
9 1	05	W	Wasserversorgung Beckum GmbH, Beckum
9 1	05	W	Wasserwerke Dinslaken GmbH, Dinslaken
9 1	05	W	Niederrheinisch-Bergisches Gemeinschaftswasserwerk GmbH, Düsseldorf
9 1	05	W	Lörmcke-Wasserwerk GmbH, Erwitte
9 1	05	W	Verbandswasserwerk GmbH, Euskirchen
9 1	05	W	Gemeinschaftswasserwerk Volmarstein GmbH, Gevelberg
9 1	05	W	Kreiswerke Grevenbroich GmbH, Grevenbroich
9 1	05	W	Wasserversorgung Hamm GmbH, Hamm
9 1	05	W	Gemeindewerke Hennef GmbH, Hennef (Sieg) und Siegburg
9 1	05	W	Wasserversorgung Kalkar-Xanten GmbH, Kalkar
9 1	05	W	Flußwasserwerk Krefeld GmbH, Krefeld
9 1	05	W	Rheinisch-Westfälische Wasserwerksgesellschaft, Mülheim a.d. Ruhr
9 1	05	W	Wasserübernahme Neuss-Walscheid GmbH, Neuss
9 1	05	W	Wasserversorgungs-GmbH Sankt Augustin, Sankt Augustin
9 1	05	W	Stadtwerke Steinfurt GmbH, Steinfurt
9 1	05	W	Wasserwerk des Kreises Viersen GmbH, Willich
9 1	06	W	Stadtwerke Michelstadt GmbH, Michelstadt
9 1	06	W	Stadtwerke Oberursel (Taunus) GmbH, Oberursel (Taunus)
9 1	06	W	Stadtwerke Rüdeshelm am Rhein GmbH, Rüdeshelm am Rhein
9 1	07	W	Wasserwerk Verbandsgemeinde Betzdorf GmbH, Betzdorf
9 1	07	W	Wasserwerk Koblenz/Weißenbühl GmbH, Koblenz
9 1	08	W	Wasserwerk Winnenden GmbH, Winnenden
9 1	10	W	Wasserversorgung Ost-Saar GmbH, Ottweiler
9 1	10	W	Wasserwerk Bliestal GmbH, Saarbrücken
9 1	10	W	Wasserversorgung Kreis Sankt Wendel GmbH, Sankt Wendel

c) Übrige Gesellschaften

8 1	05	W	Verbandswasserwerk Aldenhoven GmbH, Aldenhoven
8 2	05	W	Wasserbeschaffung Mittlere Ruhr GmbH, Bochum
8 2	05	W	Wasserversorgung Herne GmbH, Herne
6 1	05	W	Stolberger Wasserwerks-Gesellschaft AG, Stolberg (Rhd.)
8 2	07	W	Wasserwerke Bodenheim/Nieder-Olm GmbH, Bodenheim

Kombinierte Versorgungsgesellschaften

a) 100 % kommunale Gesellschaften

9 1	01	E G W F	Stadtwerke Kiel AG, Kiel
9 1	01	E G W	Stadtwerke Ratzeburg GmbH, Ratzeburg
9 1	03	E G W	Stadtwerke Achim AG, Achim
9 1	03	E G W	Stadtwerke Bramsche GmbH, Bramsche
9 1	03	E G W F	Braunschweiger Versorgungs-AG, Braunschweig
9 1	03	E G W	Stadtwerke Buchholz in der Nordheide GmbH, Buchholz in der Nordheide
9 1	03	E G W	Stadtwerke Celle GmbH, Celle
9 1	03	E G W Bd	Stadtwerke Clausthal-Zellerfeld GmbH, Clausthal-Zellerfeld
9 1	03	G W	Stadtwerke Cuxhaven GmbH, Cuxhaven
9 1	03	E W	Eichsfelder Energie- und Wasserversorgungs-GmbH, Duderstadt
9 1	03	E G W	Stadtwerke Emden GmbH, Emden
9 1	03	G W	Stadtwerke Fallingb. GmbH, Fallingb. (B.)
9 1	03	E G W	GWS Stadtwerke Hameln GmbH, Hameln
9 1	03	E G W F	Stadtwerke Hannover AG, Hannover
9 1	03	E G W	Stadtwerke Bad Harzburg GmbH, Bad Harzburg
9 1	03	G W	Stadtwerke Munster GmbH, Munster

Öffentl. Anteil	Bundesland	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
9 1	03	E G W	Stadtwerke Neustadt a. Rbge. GmbH, Neustadt am Rübenberge
9 1	03	E G W	Stadtwerke Norden GmbH, Norden
9 1	03	E G W	Stadtwerke Norderney GmbH, Norderney
9 1	03	E G W	Stadtwerke Osterholz-Scharmbeck GmbH, Osterholz-Scharmbeck
9 1	03	E G W F	Stadtwerke Peine GmbH, Peine
9 1	03	E G W	Stadtwerke Rotenburg (Wümme) GmbH, Rotenburg (Wümme)
9 1	03	E W	Stadtwerke Bad Sachsa GmbH, Bad Sachsa
9 1	03	G W F	Wasser- und Energieversorgungs-GmbH, Salzgitter
9 1	03	E G W	Stadtwerke Schneverdingen GmbH, Schneverdingen
9 1	03	E G W	Versorgungsbetriebe Seesen/Harz GmbH, Seesen
9 1	03	E G W	Stadtwerke Soltau GmbH, Soltau
9 1	03	G W	Stadtwerke Springe GmbH, Springe
9 1	03	G W	Stadtwerke Stadtdorf GmbH, Stadtdorf
9 1	03	E G W	Stadtwerke Uelzen GmbH, Uelzen
9 1	03	E G W	Stadtwerke Walsrode GmbH, Walsrode
9 1	03	E G W	Stadtwerke Wolfenbüttel GmbH, Wolfenbüttel
9 1	03	E W F	Stadtwerke Wolfsburg AG, Wolfsburg
9 1	04	E G W F	Stadtwerke Bremen AG, Bremen
9 1	04	E G W F	Stadtwerke Bremerhaven AG, Bremerhaven
9 1	05	E G W	Stadtwerke Aachen AG, Aachen
9 1	05	E W	Stadtwerke Ahaus GmbH, Ahaus
9 1	05	G W	Gas- und Wasserversorgung Ahlen GmbH, Ahlen
9 1	05	E G	Stadtwerke Ahlen GmbH, Ahlen
9 1	05	G W	Stadtwerke Altena GmbH, Altena
9 1	05	E W	Stadtwerke Attendorf GmbH, Attendorf
9 1	05	E G W	Bergische Licht-, Kraft- und Wasserwerke (BEUKAW) GmbH, Bergisch Gladbach
9 1	05	E G W	Blumberger Versorgungsbetriebe GmbH, Blumberg
9 1	05	E G W	Stadtwerke Bocholt AG, Bocholt
9 1	05	E G W F	Stadtwerke Bochum GmbH, Bochum
9 1	05	G W	Energie- und Wasserversorgung Bünde GmbH, Bünde
9 1	05	G W	Stadtwerke Burscheid GmbH, Burscheid
9 1	05	G W	Stadtwerke Detmold GmbH, Detmold
9 1	05	G W	Stadtwerke Dinslaken GmbH, Dinslaken
9 1	05	E G W	Stadtwerke Dülmen GmbH, Dülmen
9 1	05	E G W F	Stadtwerke Düsseldorf AG, Düsseldorf
9 1	05	E G W F	Stadtwerke Duisburg AG, Duisburg
9 1	05	E G W	Stadtwerke Emsdetten GmbH, Emsdetten
9 1	05	E G	Westdeutsche Licht- und Kraftwerke AG, Erkelenz
9 1	05	G W	Stadtwerke Essen AG, Essen
9 1	05	G W	Stadtwerke Geldern GmbH, Geldern
9 1	05	E G	Stadtwerke Gelsenkirchen GmbH, Gelsenkirchen
9 1	05	G W	Gemeindewerke Grefrath GmbH, Grefrath
9 1	05	E W	Stadtwerke Greven GmbH, Greven
9 1	05	G W	GWG Gas- und Wasserwerk Grevenbroich GmbH, Grevenbroich
9 1	05	E G W F	Stadtwerke Hagen AG, Hagen
9 1	05	E G	Elektrizitäts- und Gasversorgung Hamm GmbH, Hamm
9 1	05	G W	Stadtwerke Hemer GmbH, Hemer
9 1	05	E G	Stadtwerke Herne AG, Herne
9 1	05	G W	Gas- und Wasserversorgung Hiddenhausen GmbH, Hiddenhausen
9 1	05	E G W	Stadtwerke Hilden GmbH, Hilden
9 1	05	G W	Gas- und Wasserversorgung Hörter GmbH, Hörter
9 1	05	E G W Sonst.	Bad Honnef AG, Bad Honnef
9 1	05	E G W F	Stadtwerke Iserlohn GmbH, Iserlohn
9 1	05	E G W F	Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke Köln AG, Köln
9 1	05	E G W F	Stadtwerke Krefeld AG, Krefeld
9 1	05	G W	Stadtwerke Lage GmbH, Lage
9 1	05	E G W F	Stadtwerke Lemgo GmbH, Lemgo
9 1	05	E G	Stadtwerke Lengerich GmbH, Lengerich
9 1	05	E G W F	Energieversorgung Leverkusen GmbH, Leverkusen
9 1	05	G W	Stadtwerke Lippstadt GmbH, Lippstadt
9 1	05	E G W	Stadtwerke Lüdenscheid GmbH, Lüdenscheid
9 1	05	E G W F	Stadtwerke Lünen GmbH, Lünen
9 1	05	G W	Stadtwerke Minden GmbH, Minden
9 1	05	E G W	Stadtwerke Moers GmbH, Moers
9 1	05	E W	Stadtwerke Oerlinghausen GmbH, Oerlinghausen
9 1	05	G W	Stadtwerke Paderborn GmbH, Paderborn
9 1	05	G W	Stadtwerke Plettenberg GmbH, Plettenberg
9 1	05	E G W F	Stadtwerke Ratingen GmbH, Ratingen
9 1	05	E G W	Stadtwerke Rhede GmbH, Rhede
9 1	05	E G W	Stadtwerke Rheine GmbH, Rheine
9 1	05	E G W	Stadtwerke Bad Salzfl. GmbH, Bad Salzfl.
9 1	05	G W	Stadtwerke Schwerte GmbH, Schwerte
9 1	05	G W F	Sieger Versorgungsbetriebe GmbH, Siegen
9 1	05	E G W	Stadtwerke Soest GmbH, Soest

Öffentl. Anteil	Bundesland	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
9 1	05	E W	Stadtwerke Telgte GmbH, Telgte
9 1	05	E G W	Stadtwerke Viernsen GmbH, Viernsen
9 1	05	G W	Stadtwerke Werl GmbH, Werl
9 1	06	E G	Gruppen-Gas und Elektrizitätswerk Bergstraße AG, Bensheim
9 1	06	E G W	Stadtwerke Dreieich GmbH, Dreieich
9 1	06	E G	Rheingau Elektrizitätswerke GmbH, Eltville am Rhein
9 1	06	E W	Oberhessische Versorgungsbetriebe AG, Friedberg (Hessen)
9 1	06	G W	Gas- und Wasserversorgung Fulda GmbH, Fulda
9 1	06	G W	Kreiswerke Hanau GmbH, Hanau
9 1	06	E G W B3	Stadtwerke Hünfeld GmbH, Hünfeld
9 1	06	E G W F Bd (2)	Städtische Werke AG, Kassel
9 1	06	E G W	Stadtwerke Korbach GmbH, Korbach
9 1	06	E G	Verbandselektrizitätswerk Waldeck Energieversorgungs-GmbH, Korbach
9 1	06	E G	Energieversorgung Limburg GmbH, Limburg a.d. Lahn
9 1	06	E W	Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH, Mühlheim am Main
9 1	06	E F Sonst.	Energieversorgung Offenbach AG, Offenbach am Main
9 1	06	E W	Stadtwerke Bad Orb GmbH, Bad Orb
9 1	06	E G W	Stadtwerke Weilburg GmbH, Weilburg
9 1	07	E W	Stadtwerke Höhr-Grenzhausen GmbH, Höhr-Grenzhausen
9 1	07	E G W F	Technische Werke Ludwigshafen am Rhein AG, Ludwigshafen am Rhein
9 1	07	E G	Kraftwerke Mainz-Wiesbaden AG, Mainz
9 1	07	G W	Stadtwerke Wissen GmbH, Wissen
9 1	08	E G W F	Stadtwerke Bietigheim-Bissingen GmbH, Bietigheim-Bissingen
9 1	08	E G W	Stadtwerke Bruchsal GmbH, Bruchsal
9 1	08	E G W Bd (2)	Stadtwerke Crailsheim GmbH, Crailsheim
9 1	08	G W Bd (4)	Stadtwerke Esslingen am Neckar GmbH, Esslingen am Neckar
9 1	08	E G W	Technische Werke Friedrichshafen GmbH, Friedrichshafen
9 1	08	E G W F	Stadtwerke Heidelberg AG, Heidelberg
9 1	08	E G W F	Stadtwerke Heidenheim AG, Heidenheim an der Brenz
9 1	08	G W	Stadtwerke Lauffen a. N. GmbH, Lauffen am Neckar und Heilbronn
9 1	08	G W F	Stadtwerke Ludwigsburg GmbH, Ludwigsburg
9 1	08	E G W F	Energie- und Wasserwerke Rhein-Neckar AG, Mannheim
9 1	08	E G W F	Stadtwerke Mannheim AG (SMA), Mannheim
9 1	08	E G W F Bd	Stadtwerke Mühlacker GmbH, Mühlacker
9 1	08	E G W	Stadtwerke Neuffen AG, Neuffen
9 1	08	E G W	Stadtwerke Nürtingen GmbH, Nürtingen
9 1	08	E G W	Stadtwerke Bad Säckingen GmbH, Bad Säckingen
9 1	08	E G W F Bd (2)	Stadtwerke Schwäbisch Hall GmbH, Schwäbisch Hall
9 1	08	E G W F	Technische Werke der Stadt Stuttgart AG, Stuttgart
9 1	08	E G W F Bd (3)	Stadtwerke Tübingen GmbH, Tübingen
9 1	08	E W F	Stadtwerke Tuttlingen GmbH, Tuttlingen
9 1	08	E G W	Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH, Villingen-Schwenningen
9 1	08	G W	Stadtwerke Weinsberg GmbH, Weinsberg und Heilbronn
9 1	09	E G W F Bd	Erlanger Stadtwerke AG, Erlangen
9 1	09	E G W Bd (2)	Stadtwerke Gunzenhausen GmbH, Gunzenhausen
9 1	09	E G W Sonst.	Licht- und Kraftwerke Helmbrechts GmbH, Helmbrechts
9 1	09	E G	Allgäuer Überlandwerk GmbH, Kempten (Allgäu)
9 1	09	E G W F	EWAG Energie- und Wasserversorgung AG, Nürnberg
9 1	09	E G W	Stadtwerke Schwabach GmbH, Schwabach
9 1	09	E G W F Bd	Stadtwerke Würzburg AG, Würzburg
9 1	10	E G W	Stadtwerke Bexbach GmbH, Bexbach
9 1	10	E G W	Stadtwerke Dillingen (Saar) GmbH, Dillingen/Saar
9 1	10	E G W	KEW Kommunale Energie- und Wasserversorgung AG, Neunkirchen/Saar
c) Übrige Gesellschaften			
8 2	03	E G Sonst.	Nordharzer Kraftwerke GmbH, Goslar
8 2	03	E G	Energieversorgung Weser-Ems AG, Oldenburg (Oldenburg)
8 2	03	E G W Sonst.	Westharzer Kraftwerke GmbH, Osterode am Harz
8 2	03	E G	Gas- und Elektrizitätswerke Wilhelmshaven GmbH, Wilhelmshaven
8 2	05	G W F	GMF Dormagen GmbH, Dormagen
6 1	05	E G W F	Vereinigte Elektrizitätswerke Westfalen AG, Dortmund
8 1	05	E G W F	AG für Versorgungs-Unternehmen (AVU), Gevelsberg
8 2	05	E G W	Rhenan Rheinische Energie AG, Köln
8 2	05	E G	Niederheinische Licht- und Kraftwerke AG, Mönchengladbach
6 1	05	E G W	Stadtwerke Nettetal GmbH, Nettetal
8 2	05	E G F	Energieversorgung Oberhausen AG, Oberhausen
8 2	05	E G	Licht- und Kraftwerke Eschweiler-Stolberg GmbH, Stolberg (Rhld.)
8 2	05	E G W Sonst.	BEW Bergische Energie- und Wasser-GmbH, Wipperfürth

Öffentl. Anteil	Bundesland	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
8 2	06	G W F Sonst.	Südheissische Gas und Wasser AG, Darmstadt
6 2	06	G W Sonst.	Gas- und Wasserversorgung Main-Kinzig GmbH, Gelnhausen
8 2	06	E W	Stadtwerke Gelnhausen GmbH, Gelnhausen
8 2	07	E G W Sonst.	Energie- und Wasserversorgungs-GmbH, Alzey
8 2	07	E G W	Rheinheissische Energie- und Wasserversorgungs-GmbH, Ingelheim am Rhein
8 2	07	E G	Energieversorgung Mittelrhein GmbH, Koblenz
8 2	08	E G Sonst.	Energieversorgung Oberbaden GmbH, Breisach am Rhein
6 2	09	E G W	Freiburger Energie- und Wasserversorgungs-AG, Freiburg im Breisgau
8 2	09	E G Sonst.	Energieversorgung Loehr-Karlstadt und Umgebung GmbH, Karlstadt
8 2	09	E G W Sonst.	Licht-, Kraft- und Wasserwerke Kitzingen GmbH, Kitzingen
8 2	09	E G W F	REWAG Regensburger Energie- und Wasserversorgung AG & Co KG, Regensburg
<u>Schienebahnen und Straßenverkehrsgesellschaften</u>			
a) 100 % kommunale Gesellschaften			
9 1	01	O	Verkehrsbetriebe Kreis Plön GmbH, Kiel
9 1	01	S O Sch	Kieler Verkehrs-AG, Kiel
9 1	02	O	Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG, Hamburg
9 1	03	O B	Bentheimer Eisenbahn-AG, Bad Bentheim
9 1	03	O B	Wittlager Kreisbahn GmbH, Bohnte
9 1	03	S O	Braunschweiger Verkehrs-AG, Braunschweig
9 1	03	O R	Kraftverkehrsgesellschaft Hameln mbH, Hameln
9 1	03	S U O Sch	ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe AG, Hannover
9 1	03	O B	Verden-Walsroder Eisenbahn GmbH, Verden
9 1	03	O	Wolfsburger Verkehrs-GmbH, Wolfsburg
9 1	04	S O	Bremer Straßenbahn AG, Bremen
9 1	04	S O	Verkehrsgesellschaft Bremerhaven AG, Bremerhaven
9 1	05	S O	Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahn AG, Bochum
9 1	05	O	Dürener Kreisbahn GmbH, Düren
9 1	05	S O	Duisburger Verkehrsgesellschaft AG, Duisburg
9 1	05	S U O Sch	Rheinische Bahngesellschaft AG, Düsseldorf
9 1	05	O	Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH, Ennepetal
9 1	05	S U O B Sch	Essener Verkehrs-AG, Essen
9 1	05	U	Stadtbahn-Gesellschaft Rhein-Ruhr mbH, Gelsenkirchen
9 1	05	O	Oberbergische Verkehrsgesellschaft AG, Gummersbach
9 1	05	O	Hagener Straßenbahn AG, Hagen
9 1	05	O	Verkehrsbetrieb Hamm GmbH, Hamm
9 1	05	O	Straßenbahn Herne - Castrop-Rauxel GmbH, Herne
9 1	05	B H	Wanne-Herner Eisenbahn und Hafen GmbH, Herne
9 1	05	S O	Vestische Straßenbahnen GmbH, Herten
9 1	05	S O H	Köln-Bonner Eisenbahnen AG, Köln
9 1	05	S U O B	Kölnener Verkehrs-Betriebe AG, Köln
9 1	05	S O B	Krefelder Verkehrs-AG, Krefeld
9 1	05	O	Kraftverkehr Wupper-Sieg AG, Leverkusen
9 1	05	B	Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH, Lippstadt und Münster
9 1	05	O	Märkische Verkehrsgesellschaft GmbH, Lüdenscheid
9 1	05	O B	Mindener Kreisbahnen GmbH, Minden
9 1	05	O B H R Sonst.	Niederrheinische Verkehrsbetriebe AG NIAG, Moers
9 1	05	O B	Bahnen der Stadt Monheim GmbH, Monheim
9 1	05	O B	Regionalverkehr Münsterland GmbH, Münster
9 1	05	O B	Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH, Münster
9 1	05	O	Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH, Münster
9 1	05	O	Stadtwerke Oberhausen AG, Oberhausen
9 1	05	B	Siegener Kreisbahn GmbH, Siegen
9 1	05	O R	WVS Verkehrsbetriebe Westfalen-Süd AG, Siegen
9 1	05	O B	Rhein-Sieg-Verkehrs-GmbH, Troisdorf
9 1	06	O	Hanauer Straßenbahn AG, Hanau
9 1	06	S O	Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG, Kassel
9 1	07	O B	Rhein-Haardt-GmbH, Bad Dürkheim und Ludwigshafen am Rhein
9 1	07	S O	Verkehrsbetriebe Ludwigshafen am Rhein GmbH, Ludwigshafen am Rhein
9 1	08	S O	Freiburger Verkehrs-AG, Freiburg im Breisgau
9 1	08	O B R	Albtal-Verkehrs-GmbH, Karlsruhe
9 1	08	S O	Mannheimer Verkehrs-AG (MVG), Mannheim

Öffentl. Anteil	Bundesland	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
9 1	08	O B	Oberrheinische Eisenbahn-Gesellschaft AG, Mannheim
9 1	08	S O B (3)	Stuttgarter Straßenbahnen AG, Stuttgart
9 1	09	B	Wankbahn AG, Garmisch-Partenkirchen
9 1	09	S U O	VAG Verkehrs-AG, Nürnberg
9 1	09	O	Regensburger Verkehrsbetriebe GmbH, Regensburg
9 1	09	O R	ESKA Stiftlandkraftverkehr GmbH, Tirschenreuth
9 1	09	S O	Würzburger Straßenbahn GmbH, Würzburg
9 1	10	O	Neunkircher Verkehrs-AG, Neunkirchen/Saar
9 1	10	O	Gesellschaft für Straßenbahnen im Saartal AG, Saarbrücken
9 1	10	O	Kreisverkehrsbetriebe Saarlouis AG, Saarlouis
b) Staatliche Gesellschaften			
9 5	01	O	Autokraft GmbH, Kiel
9 4	03	O	Kraftverkehr Celle Stadt und Land GmbH, Celle
9 4	03	O B	Osthannoversche Eisenbahnen AG, Celle
9 5	03	O B H	Verkehrsbetriebe Peine-Salzgitter GmbH, Salzgitter
9 4	03	O B	Steinhuder Meer-Bahn GmbH, Munstorf
9 4	03	O B	Eisenbahnen und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH, Zeven
6 5	06	O	Deutsche Touring GmbH, Frankfurt am Main
9 4	06	O B	Kleinbahn AG Frankfurt am Main-Königstein, Frankfurt am Main
9 4	06	O B	Kleinbahn Kassel-Naumburg AG, Frankfurt am Main
9 5	06	O	Schenker & Co. GmbH, Frankfurt am Main und Berlin
9 5	07	O B	Moselbahn GmbH, Trier und Frankfurt am Main
9 4	08	O B	Hohenzollerische Landesbahn AG, Hechingen
9 5	08	O B	Südwestdeutsche Eisenbahnen AG, Lahr/Schwarzwald
9 4	09	O B	Kahlgrund-Verkehrs-GmbH, Schöllkrippen
9 5	10	O B	Merzig-Büschfelder Eisenbahn GmbH, Losheim
9 4	11	O R	Bayern Express & P. Kühn Berlin GmbH, Berlin
c) Übrige Gesellschaften			
9 3	02	B	Eisenbahn-AG Altona-Kaltenkirchen-Neumünster, Hamburg
8 1	02	S U O Sch	Hamburger Hochbahn AG, Hamburg
9 2	03	O	Kraftverkehrsgesellschaft mbH, Braunschweig
9 2	03	O	Verkehrsbetriebe Grafschaft Hoya GmbH, Hoya
9 2	05	O B	Verkehrsbetriebe Extertal, Extertalbahn GmbH, Extertal-Bösingfeld
6 1	08	S O B Sonst.	Heidelberger Straßen- und Bergbahn AG, Heidelberg
6 3	09	B	Regentalbahn AG, Viechtach
<u>Schiffahrts- und Hafengesellschaften</u>			
a) 100 % kommunale Gesellschaften			
9 1	02	Sch	HADAG Seetouristik und Fährdienst AG, Hamburg
9 1	03	H	Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH, Braunschweig
9 1	05	H	Dortmunder Hafen AG, Dortmund
9 1	05	H	Hafen Hamm GmbH, Hamm
9 1	05	H	Stadthafen Lünen GmbH, Lünen
9 1	09	H	Stadtlagerhaus Regensburg GmbH, Regensburg
9 1	09	H	Würzburger Hafen GmbH, Würzburg
9 1	11	Sch Sonst.	Teltowkanal AG, Berlin
b) Staatliche Gesellschaften			
9 4	01	H	Lübecker Hafen-GmbH, Lübeck
9 4	02	H	Hamburger Hafen- und Lagerhaus-AG, Hamburg
9 5	03	H	Emden Hafenumschlags-GmbH, Emden
9 4	04	H	Fischereihafen-Betriebs-GmbH, Bremerhaven
9 4	05	H	Duisburg-Ruhrorter Häfen AG, Duisburg
9 5	05	H Sch	Wintrans GmbH, Duisburg und Salzgitter
9 4	07	H	Hafenbetriebe Ludwigshafen am Rhein GmbH, Ludwigshafen am Rhein
9 4	07	H	Trierer Hafen-GmbH, Trier-Ehrang
8 5	09	H Sch	Bayerischer Lloyd AG, Regensburg
c) Übrige Gesellschaften			
6 1	04	H	Bremer Lagerhaus-Gesellschaft AG, Bremen

Öffentl. Anteil	Bundesland	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
9 2	04	Sch	Weserfähre GmbH, Bremerhaven
8 2	05	H Sch	Reederei und Spedition "Braunkohle" GmbH, Wesseling
<u>Flughafengesellschaften</u>			
a) 100 % kommunale Gesellschaften			
9 1	04	Flh	Flughafen Bremen GmbH, Bremen
9 1	05	Flh	Flughafen Dortmund GmbH, Dortmund
9 1	05	Flh	Flughafen Münster-Osnabrück GmbH, Greven
9 1	05	Flh	Regionalflughafen Südost-Westfalen GmbH, Paderborn
9 1	06	Flh	Flughafen GmbH Kassel, Calden
b) Staatliche Gesellschaften			
9 4	02	Flh	Flughafen Hamburg GmbH, Hamburg
9 4	05	Flh	Flughafen Köln/Bonn GmbH, Köln
9 4	06	Flh	Flughafen Frankfurt/Main AG, Frankfurt am Main
9 4	08	Flh	Flughafen Stuttgart GmbH, Stuttgart
9 4	09	Flh	Flughafen München GmbH, München
9 5	10	Flh	Flughafen Saarbrücken GmbH, Saarbrücken
9 4	11	Flh	Berliner Flughafen-GmbH, Berlin
c) Übrige Gesellschaften			
9 3	03	Flh	Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH, Hannover
6 1	03	Flh	Flugplatz GmbH Wilhelmshaven-Friesland, Sande
9 3	05	Flh	Flughafen Düsseldorf GmbH, Düsseldorf
9 3	09	Flh	Flughafen Nürnberg GmbH, Nürnberg
<u>Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsgesellschaften</u>			
a) 100 % kommunale Gesellschaften			
9 1	01	E G W H Sonst.	Stadtwerke Eckernförde GmbH, Eckernförde
9 1	03	E W Flh	Stadtwerke Borkum GmbH, Borkum
9 1	03	E G W O	Stadtwerke Hildesheim AG, Hildesheim
9 1	03	W H	Stadtwerke Leer GmbH, Leer (Ostfriesland)
9 1	03	G W O	NVB Nordhorner Versorgungsbetriebe GmbH, Nordhorn
9 1	03	E G W O H	Stadtwerke Osnabrück AG, Osnabrück
9 1	03	E G W H	Stadtwerke Stade GmbH, Stade
9 1	03	E H	Stadtwerke Weener GmbH, Weener
9 1	05	E O	Aachener Straßenbahn und Energieversorgungs-AG, Aachen
9 1	05	E G W F S O	Stadtwerke Bielefeld GmbH, Bielefeld
9 1	05	G W S O	Dortmunder Stadtwerke AG, Dortmund
9 1	05	E O	Kreiswerke Heinsberg GmbH, Geilenkirchen
9 1	05	E O	Elektrizitätswerk Müden-Ravensberg GmbH, Herford
9 1	05	G W H	Stadtwerke Kleve GmbH, Kleve
9 1	05	E G W F O H	Stadtwerke Münster GmbH, Münster
9 1	05	E G W O	Stadtwerke Remscheid GmbH, Remscheid
9 1	05	G W H	Stadtwerke Wesel GmbH, Wesel
9 1	05	E G W F S U O	Wuppertaler Stadtwerke AG, Wuppertal
9 1	06	E S O	Hessische Elektrizitäts-AG, Darmstadt
9 1	06	E O	Überlandwerk Fulda AG, Fulda
9 1	06	E O B	Kreiswerke Geinhausen GmbH, Geinhausen
9 1	06	E G W F H	Stadtwerke Hanau GmbH, Hanau
9 1	06	E G W O	Stadtwerke Langen GmbH, Langen
9 1	06	W S O H	Stadtwerke Offenbach GmbH, Offenbach am Main
9 1	06	E G W F O B	H Bd Sonst.
9 1	07	E G W Sch H	Stadtwerke Wiesbaden AG, Wiesbaden
9 1	07	E G W Sch H	Stadtwerke Andernach GmbH, Andernach
9 1	07	W B H	Stadtwerke Koblenz GmbH, Koblenz
9 1	07	E G W O Bd	Städtische Betriebs- und VerkehrsgmbH, Bad Kreuznach
9 1	07	E G W S O H	Sonst.
9 1	07	E G W O Bd (2)	Stadtwerke Mainz AG, Mainz
9 1	08	E G W F S O B	Stadtwerke Neuwed GmbH, Neuwed
9 1	10	E G W F H	Stadtwerke Ulm GmbH, Ulm
9 1	10	E G W F H	Stadtwerke Saarbrücken AG, Saarbrücken
b) Staatliche Gesellschaften			
6 4	05	E O	PESAG AG, Paderborn
c) Übrige Gesellschaften			
8 2	07	E G O	Oberstein-Idarer Elektrizitäts-AG, Idar-Oberstein
8 2	07	E O	Koblenzer Elektrizitätswerk und Verkehrs-AG, Koblenz

3 Verzeichnis der Zweckverbände der Wasserversorgung, deren
Jahresabschlüsse für die vorliegende Veröffentlichung
herangezogen wurden

Schleswig-Holstein

Wasserbeschaffungsverband Norderdithmarschen, Heide
Wasserbeschaffungsverband Süderdithmarschen, Meldorf

Niedersachsen

Wasserversorgungsverband Wesermünde-Mitte, Bederkesa
Wasserbeschaffungsverband Bersenbrück, Bersenbrück
Wasserversorgungsverband Wesermünde-Süd, Bramstedt
Wasserversorgungsverband Bremervörde, Bremervörde
Wasserverband Nordhannover, Burgwedel
Wasserbeschaffungsverband Dannenberg-Hitzacker, Dannenberg (Elbe)
Wasserbeschaffungsverband Ithbörde, Dielmissen
Wasserversorgungsverband Altkreis Diepholz, Diepholz
Wasserleitungsverband Altes Land, Dollern
Wasserversorgungsverband Kehdingen, Dollern
Wasserbeschaffungsverband Wittlage, Bad Essen
Wasserverband Garbsen-Neustadt a. Rbge., Garbsen
Wasserbeschaffungsverband Hübbeck, Gartow
Wasserbeschaffungsverband Gronau (Leine), Gronau (Leine)
Wasserbeschaffungsverband Borsumer Kaspel, Hildesheim
Wasserversorgungsverband Wesermünde-Nord, Langen
Wasserversorgungsverband "Ost" Landkreis Osterholz, Lillenthal
Wasserbeschaffungsverband Nordschaumburg, Lindhorst
Wasserbeschaffungsverband Landkreis Lingen, Lingen (Ems)
Wasserbeschaffungsverband Elbufer-Drawehn, LÜchow
Wasserversorgungsverband Moorerland-Uplengen, Hesel, Moorerland
Wasserbeschaffungsverband Niedergrafschaft und Umgebung, Neuenhaus
Wasserversorgungsverband Land Hadeln, Otterndorf
Wasserbeschaffungsverband Peine, Peine
Wasserversorgungsverband Overledingen, Rhaderfehn
Wasserversorgungsverband für den Landkreis Rotenburg, Rotenburg (Wümme)
Wasserbeschaffungsverband Mittleres Saaletal, Salzhemendorf
Wasserbeschaffungsverband Innerstetal-Amburgau, Bad Salzdetfurth
Wasserbeschaffungsverband Obergrafschaft Bentheim und Umgebung, Schüttdorf
Wasserversorgungsverband "West" Landkreis Osterholz, Schwanewede
Wasserbeschaffungsverband Elmarch, Seevetal
Wasserbeschaffungsverband Harburg, Seevetal
Wasserversorgungsverband Reitling, Sickinge
Wasserbeschaffungsverband Schaumburg-Lippische Kreidemulde, Stadthagen
Wasserversorgungsverband Sulinger Land, Sulingen
Wasserversorgungszweckverband Landkreis Uelzen, Uelzen
Trinkwasserverband Landkreis Verden, Verden (Aller)
Wasserversorgungsverband Pye-Hollage, Wallenhorst
Wasserversorgungsverband Landkreis Fallingb., Walsrode
Wasserversorgungsverband Rheidterland, Weener
Wasserbeschaffungsverband Landkreis Hannover-West, Wennigsen (Deister)
Wasserversorgungsverband im Landkreis Celle/Wienhausen
Wasserbeschaffungsverband Wingst, Wingst

Nordrhein-Westfalen

Wasserbeschaffungsverband Mark, Altena
Wasserbeschaffungsverband Arnsberg, Arnsberg
Verbandswasserwerk Weiße Frau, Brilon
Wasserversorgungsverband Euskirchen-Swisttal, Euskirchen
Verbandswasserwerk Gangelt, Gangelt
Ennepe-Wasserverband, Gevelsberg
Wasserversorgungsverband Wittenhorst, Hamminkeln
Wasserbeschaffungs- und Wasserleitungszweckverband Olefial, Hellenthal
Wasserbeschaffungsverband Kreis Herford-West, Hiddénhausen
Wasserbeschaffungsverband des Amtes Hartum, Hille
Wasserbeschaffungsverband Thomasberg, Königswinter
Verbandswasserwerk der Städte Langenfeld-Monheim-Leverkusen, Langenfeld (Rheinland)
Wasserleitungszweckverband Langerwehe, Langerwehe
Wasserbeschaffungsverband Lüdenscheid, Lüdenscheid
Wasserbeschaffungsverband Wiehengebirge, Minden
Wasserversorgungszweckverband Perlénbach, Monschau
Wasserleitungszweckverband Gödersee, Nideggen
Wasserbeschaffungsverband Am Wiehen, Bad Oeynhausen
Wasserbeschaffungsverband Aminghausen-Leteln, Petershagen
Wasserbeschaffungsverband Amt Petershagen, Petershagen
Wasserverband Siegerland, Siegen
Wasserbeschaffungsverband Stadtlönn-Vreden-Südlönn, Stadtlönn
Wasserversorgungsverband Tecklenburger Land, Tecklenburg
Wasserleitungszweckverband der Neffeltalgemeinden, Vettweiß
Wasserversorgungsverband Rhein-Wupper, Wermelskirchen
Wasserbeschaffungsverband Wesseling-Hersel, Wesseling
Wasserverband Aabach-Talsperre, Wünnenberg

Hessen

Zweckverband Gruppenwasserwerk Dieburg, Babenhausen
Wasserbeschaffungsverband Riedgruppe Ost, Einhausen
Wasserverband Mittelhessische Wasserwerke, Gießen
Riedwerke Kreis Groß-Gerau, Groß-Gerau
Wasserverband Gruppenwasserwerk Getauer Land, Groß-Gerau
Wasserbeschaffungsverband Ostteil Kreis Hersfeld-Rotenburg, Heringen (Werra)
Wasserbeschaffungsverband Hofheim, Hofheim am Taunus
Wasserverband Gruppenwasserwerk Fritzlar-Homburg, Homburg (Efze)
Zweckverband Gruppenwasserwerk Florenberg, Künzell
Zweckverband Wasserversorgung "Glückauf", Lollar
Wasserbeschaffungsverband Taunus, Oberursel (Taunus)
Zweckverband Wasserversorgung Stadt und Kreis Offenbach, Rodgau
Wasserbeschaffungsverband Wasserwerke Dillkreises Süd, Sinn
Wasserverband Vordertaunus, Steinhach (Taunus)
Wasserverband Oberer Rheingau, Walluf
Wasserbeschaffungsverband Rhein-Main-Taunus, Wiesbaden

Rheinland-Pfalz

Wasserversorgung Eifel/Ahr, Adenau und Koblenz
Zweckverband für Wasserversorgung Walsheimer Gruppe, Bornheim
Wasserverband Rhein-Selz, Gunterstblum
Zweckverband für Wasserversorgung Impflinger Gruppe, Herxheim bei Landau/Pfalz
Zweckverband für Wasserversorgung Germerheimer Südgruppe, Jockgrim
Zweckverband Gruppenwasserwerk Krebsweiler, Kirn
Wasserversorgungsverband Westpfalz, Kusel
Zweckverband für Wasserversorgung, Germerheimer Nordgruppe, Lingenfeld
Wasserversorgungszweckverband Maifeld-Eifel, Mayen
Zweckverband Wasserwerk Felsalgruppe, Pirmasens
Zweckverband Wasserversorgung Rheinhöhen, Sankt Sebastian
Zweckverband für Wasserversorgung Pfälzische Mittelrheingruppe, Schifferstadt
Wasserzweckverband Ohnbachtal, Schönenberg-Kübelberg
Wasserzweckverband Herxsbach, Selters (Westerwald)
Zweckverband Wasserwerk Kylltal, Trier
Zweckverband Wasserwerk Ruwer, Trier
Zweckverband Wasserwerk Trier-Land, Trier
Verbandswasserwerk Vallendar, Vallendar
Wasserzweckverband Weiergruppe, Weierbach
Wasserversorgungsverband Trollmühle, Windexheim
Zweckverband Wasserversorgung Kreis Altenkirchen, Wissen
Wasserversorgungsverband für das Selz-Wiesbach-Nahe-Appelbachgebiet, Wörrstadt

Baden-Württemberg

Zweckverband Wasserversorgung Rombachgruppe, Aalen
Wasserversorgungsverband Allmersbach im Tal, Allmersbach im Tal
Zweckverband Wasserversorgung Zollernalb, Balingen
Zweckverband Albwasserversorgungsgruppe III, Berghülen
Zweckverband Wasserversorgung Ahlenbrunnengruppe, Biberach an der Riß
Zweckverband Wasserversorgung Ulmer Alb, Blaustein
Zweckverband Wasserversorgung Söllbachgruppe, Burgstetten
Zweckverband Wasserversorgung Jagatgruppe, Crailsheim
Zweckverband Wasserversorgung Nordostwürttemberg, Crailsheim
Wasserversorgungsverband Mauracherberg, Denzlingen
Zweckverband Wasserversorgung Rehgebirge, Donzdorf
Zweckverband Heimbach-Wasserversorgungsgruppe, Dornhan
Zweckverband Eislinger Wasserversorgungsgruppe, Eislingen/Fils
Zweckverband Wasserversorgung Kornberggruppe, Eislingen/Fils
Zweckverband Filder-Wasserversorgung, Filderstadt
Zweckverband Wasserversorgung Kleine Kinzig, Freudenstadt
Zweckverband Hohenloher Wasserversorgungsgruppe, Gerabronn
Zweckverband Wasserversorgung Ostalb, Gerstetten
Zweckverband Starzel-Eyach-Wasserversorgungsgruppe, Haigerloch
Zweckverband Wasserversorgung Hohenzollern, Hechingen
Zweckverband Ammertal-Schönbuchgruppe, Holzgerlingen
Zweckverband Wasserversorgung Schmerachgruppe, Ilshofen
Zweckverband Wasserversorgung Unteres Aitrachtal, Immendingen
Zweckverband Wasserversorgung Blau-Lauter-Gruppe, Kirchheim unter Teck
Zweckverband Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung, Königsbrunn
Zweckverband Strohgäu-Wasserversorgung, Korntal-Münchingen
Zweckverband Albwasserversorgungsgruppe II, Laichingen
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Besigheim, Böschgau
Zweckverband Wasserversorgung Kurpfalz, Mannheim
Zweckverband Steinlach-Wasserversorgung, Mössingen
Zweckverband Wasserversorgung Weiltal, Müllheim
Zweckverband Mutlanger Wasserversorgungsgruppe, Mutlangen
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe des Kleinen Heuberg, Oberndorf am Neckar
Zweckverband Bühlertal-Wasserversorgung, Obersontheim
Zweckverband Gehrenberg-Wasserversorgungsgruppe, Oberteuringen
Zweckverband Gruppenwasserwerk Hanauerland, Rheinau
Zweckverband Wasserversorgung Berglen-Wieslauf, Rudersberg
Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe, Schömberg
Zweckverband Wasserversorgung Brenzgruppe, Sontheim an der Brenz
Zweckverband Wasserversorgung Steinberggruppe, Staig
Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung, Stuttgart
Zweckverband Landeswasserversorgung, Stuttgart
Wasserversorgungsverband der Gebietsgemeinden Tiefenbronn, Tiefenbronn
Zweckverband Baar-Wasserversorgung, Trossingen
Zweckverband Uhinger Wasserversorgungsgruppe, Utingen
Zweckverband Eschachwasserversorgung, Villingendorf
Zweckverband Keckquellen, Villingen-Schwenningen
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Unterer Schwarzbach, Waibstadt
Wasserverband Südliches Markgräflerland, Weil am Rhein
Wasserzweckverband Badische Bergstraße, Weinheim
Zweckverband Wasserversorgung Menziesmühle, Welzheim

Bayern

Zweckverband zur Wasserversorgung der Isar-Vils-Gruppe, Adlkofen
Zweckverband zur Wasserversorgung Albertshofen, Albertshofen
Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe Hörstein, Alzenau i. Ufr.
Zweckverband zur Wasserversorgung Hallertau, Au i.d. Hallertau
Zweckverband Fernwasserversorgung Bayerischer Wald, Deggendorf
Zweckverband zur Wasserversorgung der Jachenhausener Gruppe, Dietfurt a.d. Altmühl
Zweckverband zur Wasserversorgung der Elterndorfer Gruppe, Erlangen
Zweckverband zur Wasserversorgung der Aschaffalggemeinden, Goldbach
Zweckverband zur Wasserversorgung der Ruhstorfer Gruppe, Griesbach i. Rottal
Zweckverband zur Wasserversorgung der Hörgertshausener Gruppe, Hörgertshausen
Zweckverband zur Wasserversorgung der Bogenbachtalgruppe, Hunderdorf
Zweckverband zur Wasserversorgung der Bergstätt-Ilber-Gruppe, Immenstadt i. Allgäu

Zweckverband Fernwasserversorgung Oberfranken, Kronach
Zweckverband zur Wasserversorgung der Mettenheimer Gruppe, Mühlendorf
a. Inn
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Freising-Süd, Neufahrn b.
Freising
Zweckverband zur Wasserversorgung der Bayerischen Riesgruppe, Nördlingen
Zweckverband Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum, Nürnberg
Würmtal-Zweckverband, Planegg
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Ammersee-West, Schondorf
a. Ammersee
Zweckverband zur Wasserversorgung der Rhön-Maintal-Gruppe, Schweinfurt
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Sulzemoos-Arnbach, Sulzemoos
Zweckverband Fernwasserversorgung Franken, Uffenheim
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Paunzhausen und Dürnhaidlfing,
Wolfersdorf

Zweckverband zur Wasserversorgung der Woringer Gruppe, Woringen
Zweckverband Fernwasserversorgung Mittelmain, Würzburg
Zweckverband zur Wasserversorgung der Zeil-Ebelbach-Gruppe,
Zeil a. Main

Saarland

Wasserwerkzweckverband Schwalbach-Plüttlingen-Saarwellingen, Bous
Zweckverband Wasserversorgung der Stadt- und Landgemeinden des Kreises
Neunkirchen, Ottweiler
Wasserzweckverband Warndt, Völklingen
Wasserleitungszweckverband Gau-Süd, Wallerfangen

Name des Unternehmens: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

Wirtschaftsjahr vom _____ 1981 bis zum _____ 1981

Bitte freilassen für Zwecke des Statistischen Bundesamtes

Unt.-Nr.					7
Land	102				
Rechtsf.	103				
Stichtag	104	1	9		
Abschl.-Gliedg.	105	8	0		
Nicht einbez.	106				
Quelle	107	4			
Betriebsart	108				
Beteilig.-verh.	109				

Bilanzstatistik öffentlicher Wirtschaftsunternehmen Jahresabschluß für das Wirtschaftsjahr 1981

Allgemeine Bemerkungen

1. **Rechtsgrundlagen:** Gesetz über die Finanzstatistik in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Näheres zu den Rechtsgrundlagen siehe „Richtlinien für die Ausfüllung“, die Bestandteil des Erhebungsbogens sind.
2. Dieser **Erhebungsbogen** besteht aus folgenden Abschnitten:
 - A. Angaben zur Klassifizierung des Unternehmens,
 - B. Bilanz,
 - C. Anlagennachweis,
 - D. Gewinn- und Verlustrechnung.

Das Frageprogramm entspricht größtenteils den Formblättern für den Jahresabschluß der Eigenbetriebe, die ihrerseits weitgehend mit den Vorschriften des Aktiengesetzes (AktG) vom 6. September 1965 übereinstimmen. Bei der Ausfüllung der Abschnitte C und D beachten Sie bitte die beigegefügte Ausfüllungsrichtlinien. Falls der Jahresabschluß noch nicht festgestellt sein sollte, genügt es, wenn der vorläufige Jahresabschluß eingetragen wird.
3. Bei **Konzernen** ist nicht der zusammengefaßte Konzernabschluß einzutragen, sondern für jede einzelne Gesellschaft ein besonderer Erhebungsbogen auszufüllen.
4. **Rücksendung:** Bitte senden Sie die ausgefüllten Erhebungsbogen in **zweifacher Ausfertigung** zurück. Die dritte Ausfertigung ist für Ihre Akten bestimmt.

A. Angaben zur Klassifizierung des Unternehmens

Das Unternehmen umfaßt folgende Betriebszweige:
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Versorgung

Elektrizitätswerk

Gaswerk einschl. Flüssiggas

Wasserwerk

Heizwerk (Fernwärmeversorgung)

Schienenbahnen, Straßenverkehr

Straßenbahn

Stadtschnellbahn, Hoch- und U-Bahn

Omnibus, Obus, sonstiger Kraftverkehr

Bahnen besonderer Art: Kleinbahn,

Seilbahn einschl. Sessellift, Bergbahn,

Anschlußbahn, Industriebahn,

Gleisbetrieb, sonstige

(soweit selbständig bestehend und nicht zu einem Hafenbetrieb gehörend)

Schiffahrt, Hafen, Flughafen

Personen- und Güterschiffahrt, Fähre (soweit selbständig bestehend)

Hafen einschl. Speicher-, Lagerhaus-, Silobetrieb; Bahnen, Gleisbetrieb, Fähre, Schiffahrt (soweit nicht selbständig bestehend)

Flughafen

Bäder: Freibad, Hallenbad, Warmbad, sonstige

Sonstige Betriebszweige

Reisebüro

Bitte freilassen für Zwecke des Statistischen Bundesamtes

120	E	G	W	F	Bd
121	S	U	O	B	R

122	Sch	H	Flh	So
-----	-----	---	-----	----

Ausstehende Einlagen und eigene Aktien sind auf der Passivseite bei Pos. I – Grund- bzw. Stammkapital – abzusetzen.

I. Anlagevermögen

A. Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte

It. Anlagennachweis C (hier nur Buchrestwerte) ¹⁾ 203 _____

B. Finanzanlagen

1. Beteiligungen 205 _____

2. Wertpapiere des Anlagevermögens,
die nicht zu Pos. 1 gehören 206 _____

3. Ausleihungen mit einer Laufzeit von
mindestens vier Jahren 207 _____ ■ _____ ■ _____

II. Umlaufvermögen

A. Vorräte

1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 213 _____

2. Unfertige Erzeugnisse, fertige Erzeugnisse
und Waren sowie noch nicht abgerechnete
Aufträge 217 _____ ■ _____

B. Andere Gegenstände des Umlaufvermögens

1. Geleistete Anzahlungen
(außer auf Anlagen) 226 _____

2. Forderungen aus Lieferungen
und Leistungen 230 _____

3. Wechsel 232 _____

4. Schecks 233 _____

5. Kassenbestand, Bundesbank- und Post-
scheckguthaben 235 _____

6. Guthaben bei Kreditinstituten 239 _____

7. Wertpapiere, die nicht zu Pos. 3, 4, 11
oder I B gehören 240 _____

8. Forderungen an
verbundene Unternehmen 244 _____

9. Forderungen an
Gebietskörperschaften²⁾ 245 _____

10. Forderungen an leitende Personen 249 _____

11. Anteile an einer herrschenden
Kapitalgesellschaft 243 _____

12. Sonstige Vermögensgegenstände 250 _____ ■ _____ ■ _____

III. Rechnungsabgrenzungsposten 256 _____

IV. Verlustvortrag (Bitte nicht mit dem Jahresverlust/Jahresgewinn zusammenfassen) 260 _____

V. Jahresverlust ³⁾ 259 _____

Bilanzsumme 263 _____

1) Hier ist die Summe von Spalte . . . 8 des Anlagennachweises C einzusetzen. – 2) Ohne Forderungen aus Energie- und Wasserlieferungen sowie aus Verkehrsleistungen; diese sind unter Pos. II B. 2 auszuweisen. – 3) Übereinstimmend mit Pos. 33 der Gewinn- und Verlustrechnung D.

I. Grund- bzw. Stammkapital (ohne Rücklagen)	305	_____	
Ausstehende Einlagen	201./.	_____	
Eigene Aktien	242./.	=====	■ _____
II. Rücklagen: Offene (gesetzliche und freie) Rücklagen			314 _____
III. Sonderposten mit Rücklageanteil (Steuerbegünstigte Rücklagen)			322 _____
IV. Empfangene Ertragszuschüsse (Bauzuschüsse)			323 _____
V. Wertberichtigungen , soweit nicht saldiert			328 _____
VI. Rückstellungen (ohne empfangene Ertragszuschüsse; diese bei IV)			
1. Pensionsrückstellungen	330	_____	
2. Heimfallstock	331	_____	
3. Sonstige Rücklagen (ohne Ertragszuschüsse)	332	=====	■ _____
VII. Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von mindestens vier Jahren			
1. Anleihen	335	_____	
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	336	_____	
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften	339	_____	
4. Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	343	=====	■ _____
VIII. Andere Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	352	_____	
2. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	353	_____	
3. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, soweit sie nicht zu VII, 2 gehören	354	_____	
4. Erhaltene Anzahlungen	356	_____	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	357	_____	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften, soweit sie nicht zu VII, 3 gehören	358	_____	
7. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	359	=====	■ _____
IX. Rechnungsabgrenzungsposten (ohne empfangene Ertragszuschüsse; diese bei IV)			362 _____
X. Gewinnvortrag (Bitte nicht mit dem Jahresgewinn/Jahresverlust zusammenfassen)			363 _____
XI. Jahresgewinn¹⁾			364 =====
Bilanzsumme			368 =====

<p>Nachrichtlich: Anzahl der im gesamten Unternehmen Beschäftigten 422 _____</p>

1) Übereinstimmend mit Pos. 33 der Gewinn- und Verlustrechnung D.

Sitz des Unternehmens

D. Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 1981

– Beträge in vollen DM (ohne Pfennigbeträge) –

1. Umsatzerlöse ¹⁾ netto (nach Abzug der Umsatzsteuer) ⁽¹²⁾	505	_____
2. Erhöhung (+) oder Verminderung (./.) des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie noch nicht abgerechneten Aufträgen ⁽¹³⁾	507 508	_____
3. Andere aktivierte Eigenleistungen ⁽¹⁴⁾	509	=====
4. Gesamtleistung (= Summe Pos. 1 bis 3)	510	_____
5. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren ⁽¹⁵⁾	515 ./.	=====
	517	_____
6. Rohertrag/Rohaufwand (= Pos. 4 ./ 5) ⁽¹⁶⁾	518	_____
7. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	519	_____
8. Erträge aus Beteiligungen ⁽¹⁷⁾	520	_____
9. Erträge aus anderen Finanzanlagen ⁽¹⁸⁾	521	_____
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	522	_____
11. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens ⁽¹⁹⁾	523	_____
12. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen ⁽²⁰⁾	525	_____
13. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen ²⁾ ⁽²¹⁾	526	_____
14. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil ⁽²²⁾	527	_____
15. Sonstige Erträge	528	_____
16. Erträge aus Verlustübernahme	530	=====
	532	=====
Rohertrag/Rohaufwand plus Erträge Pos. 7 bis 16	533	_____
17. Löhne und Gehälter ⁽²³⁾	602	_____
18. Soziale Abgaben ⁽²⁴⁾	603	_____
19. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung ⁽²⁵⁾	604	=====
Personalaufwand insgesamt (= Pos. 17 bis 19)	■	_____
20. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte ⁽²⁶⁾	609	_____
21. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (mit Ausnahme des Betrages, der in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen eingestellt ist) ⁽²⁷⁾	613	_____
22. Verluste aus Wertminderungen oder dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens (außer Vorräten) und Einstellung in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen ⁽²⁸⁾	615	_____
23. Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens ⁽²⁹⁾	616	=====
Überträge	■	=====

1) Einschl. Auflösung der passivierten Ertragszuschüsse – 2) Ohne passivierte Ertragszuschüsse; diese unter Pos. 1.

noch: D. Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 1981
 – Beträge in vollen DM (ohne Pfennigbeträge) –

	Überträge	■		■	
24. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (30)	617				
25. Steuern					
a) vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen (31)	618				
b) Sonstige (32)	619				
26. Einstellungen (Zuführungen) zu Sonderposten mit Rücklageanteil (33)....	623				
27. Aufwendungen aus Verlustübernahme	622				
28. Sonstige Aufwendungen (einschl. Konzessions- und Wegeentgelte) (34)	624				
29. Aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- und eines Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne (35)	625			■ ./.	
30. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag (36)				627	
				628	
31. Entnahmen aus offenen Rücklagen (37)	633 +				
32. Einstellungen in offene Rücklagen (37)	637 ./.			■	
33. Jahresgewinn/Jahresverlust (ohne Vortrag)				640	
				641	
<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="border-left: 2px solid black; border-right: 2px solid black; width: 100px; height: 20px;"></div> <div style="text-align: center;"> <p>Dieser Betrag muß mit dem Gewinn/Verlust des Wirtschaftsjahres in der Bilanz (B) übereinstimmen.</p> </div> <div style="border-left: 2px solid black; border-right: 2px solid black; width: 100px; height: 20px;"></div> </div>					
34. Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr (aus der Bilanz B übertragen)				629	
				630	
35. Zu verwendender Gewinn/zu deckender Verlust				642	
				643	

Bearbeiter: _____
(Name in Blockschrift)

Die Vollständigkeit und sachliche Richtigkeit wird bescheinigt

_____, den _____ 19_____
(Ort) (Datum)

(Stempel)

 (Unterschrift)

Bilanzstatistik öffentlicher Wirtschaftsunternehmen 1981

Richtlinien für die Ausfüllung des Erhebungsbogens

Zu den Allgemeinen Bemerkungen

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Finanzstatistik in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289).

Erhoben werden die Tatbestände zu § 8 Abs. 1 des Gesetzes über die Finanzstatistik.

Die **Auskunftsverpflichtung** ergibt sich aus § 2 Abs. 1 Nr. 7, Abs. 2 Nr. 7 und § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Finanzstatistik i. V. m. § 10 BStatG. Danach sind staatliche und kommunale Wirtschaftsunternehmen ohne eigene

Rechtspersönlichkeit (Eigenbetriebe) oder in rechtlich selbständiger Form (AG, GmbH), an denen der Bund, die Länder, die Gemeinden oder die Gemeindeverbände unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50% des Nennkapitals oder des Stimmrechts beteiligt sind, sowie Zweckverbände mit wirtschaftlichen Aufgaben auskunftspflichtig. Einbezogen werden Unternehmen und Zweckverbände mit einer Bilanzsumme von mindestens 5 Mill. DM, bei Wasserwerken von mindestens 2 Mill. DM.

Dem **Datenschutz** wird durch die statistische Geheimhaltung voll Rechnung getragen. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 11 BStatG geheimgehalten.

Zu Abschnitt C – Anlagennachweis

① **Umbuchungen** sind alle Vorgänge, bei denen Beträge von Sachanlagepositionen abgebucht und auf andere Sachanlagepositionen übertragen (zugebucht) werden. Hierzu zählen also nicht echte Neuzugänge, Abgänge und Abschreibungen.

Berichtigungen ergeben sich u. a. aus steuerlichen Buch- und Betriebsprüfungen.

Bei den Umbuchungen müssen sich Zubuchungen und Abbuchungen in der Summe der Spalten . . 3 und . . 5 ausgleichen, während sich Berichtigungen in der Regel nicht ausgleichen.

② Als **Grundstücke usw. mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten** sind alle bebauten Grundstücke auszuweisen, die nach ihrer Zweckbestimmung grundsätzlich dem Betrieb dienen und nicht zu den Grundstücken mit Bahnkörpern usw. (Pos. 71 . .) oder mit Wohnbauten (Pos. 73 . .) gehören

Nicht dazu rechnen Maschinen, maschinelle Anlagen und Betriebsvorrichtungen, die mit dem betrieblichen Leistungsbereich im Zusammenhang stehen; diese sind bei Pos. 78 . . f. auszuweisen.

③ Die bei **Verkehrsbetrieben** vorkommende Position **Grundstücke usw. mit Bahnkörpern usw., Kalanlagen usw., Rollbahnen u. a.** enthält außer den genannten Anlagen und Bodenbefestigungen auch Brücken- und andere Kunstbauten.

④ Die Position **Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen** kommt nur bei Betriebszweigen der **Versorgung** in Betracht. Soweit solche Anlagen für elektrische Bahnen bei reinen Verkehrsunternehmen bestehen, sind sie in Pos. 82. einzubeziehen.

⑤ Die **Verteilungsanlagen** bei Betriebszweigen der **Versorgung** mit Strom, Gas, Wasser und Fernwärme umfassen: Anlagen für Umspannung und Umformung, Speicherung, Verdichtung und Druckregelung; Leitungs- und Rohrnetze, Hausanschlüsse, Meßeinrichtungen (einschl. Lagerbestand), Straßenbeleuchtung.

⑥ Zu der Position **Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen** bei Betriebszweigen des **Verkehrs** gehören u. a. auch die Stromzuleitungsanlagen für elektrische Bahnen, die Fahrwasserbetonung in den Häfen und die Signaleinrichtungen auf den Rollfeldern der Flugplätze.

⑦ Zu den **Fahrzeugen für Personen- und Güterverkehr** gehören nicht Personenfahrzeuge der Verwaltung und Installations-, Pannen- und Spezialfahrzeuge des Betriebes; diese Fahrzeuge gehören zur Betriebs- und Geschäftsausstattung (Pos. 84 . .).

⑧ Hierher gehören auch Gleisbau- und Werkstattmaschinen sowie Treibkraftversorgungsanlagen (bei Verkehrsbetrieben), Siloeinrichtungen und Krananlagen (bei Hafeneinrichtungen), Umwälzanlagen (bei Badeanstalten) u. a. m.

⑨ Zur **Betriebs- und Geschäftsausstattung** gehören alle beweglichen Anlagen, die nicht bereits in Pos. 78 . . bis 82 . . enthalten sind: Werkstätten- und Büroeinrichtungen, Personenfahrzeuge der Verwaltung; Installations- und Spezialfahrzeuge, Arbeitsgeräte, Mannschaftsausrüstungen, Hebezeuge, Baubuden, Modelle und Muster, Rettungseinrichtungen.

Einrichtungen und Ausstattungen von betriebsfremden Anlagen, Lehrküchen, Versuchs- und Forschungsanlagen können – soweit solche Anlagen nicht zu den Grundstücken und Gebäuden (Pos. 70 . . bis 77 . .) gehören – bei Position 82 . . oder 84 . . eingesetzt werden.

⑩ Bei den **Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen** sind in Spalte . . 2 nur echte Abgänge und in Spalte . . 7 nur echte Abschreibungen und Wertberichtigungen anzugeben; nicht dagegen Umbuchungen, die in die Spalten . . 3 bzw. . . 5 einzusetzen sind. Siehe auch ①

⑪ Die **Summe der Abschreibungen** und Wertberichtigungen (Spalte . . 7) muß mit Pos. 20 der Gewinn- und Verlustrechnung (D) übereinstimmen.

Die **Summe der Restbuchwerte** (Spalte . . 8) ist nach Pos. I A der Aktivseite die Bilanz (B) zu übertragen.

Zu Abschnitt D – Gewinn- und Verlustrechnung

⑫ Die **Umsatzerlöse** (einschl. Auflösung der passivierten Ertragszuschüsse) umfassen alle Erlöse aus der Abgabe von Elektrizität, Gas, Wasser, Fernwärme, von Kuppelprodukten und Nebenerzeugnissen der Energieerzeugung (z. B. Koks, Kohlenwertstoffe u. dgl.), aus Verkehrsleistungen, Hafengebühren, Arbeiten für Dritte (Erlöse aus Installationen), sonstigen Lieferungen (Umsatz von Handelswaren) und Leistungen (Einnahmen aus Badeanstalten u. dgl.). Zu den Umsatzerlösen rechnet auch der Absatz an die Gebietskörperschaft (Gemeinde usw.).

Unter Pos. 1 fallen mithin alle Erlöse, die die **eigentliche Betriebsleistung des Unternehmens** betreffen, während Erträge aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften, wie etwa Kantinererlöse oder Weiterberechnungen für die Inanspruchnahme von Verwaltungseinrichtungen des Unternehmens unter den Sonstigen Erträgen (Pos. 15) zu erfassen sind.

Die Umsatzerlöse sind um gewährte **Preienachlässe** (Skonti, Umsatzvergütungen, Mengenrabatte usw.) zu kürzen.

Innerbetriebliche Umsätze, d. h. Lieferungen der Betriebszweige untereinander, z. B. Wasserabgabe an das Elektrizitätswerk u. a. sind nicht anzugeben.

⑬ Bei der **Erhöhung (+) oder Verminderung (./.) des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen** handelt es sich z. B. um Bestandsveränderungen an eigenerzeugtem Gas in Behältern (einschl. Untertagespeicher), ferner um Bestandsveränderungen an Nebenerzeugnissen (Koks, Teer, Ammoniak u. dgl.), auch um Bestandsveränderungen bei angefangenen Installationsarbeiten und noch nicht abgerechneten Leistungen für Dritte.

⑭ Die **Anderen aktivierten Eigenleistungen** stellen im wesentlichen den Gegenposten zu den aktivierten Personalaufwendungen sowie den aktivierten Gemeinkostenzuschlägen dar, die zur Errichtung oder Erweiterung von Gegenständen des Sachanlagevermögens eingesetzt wurden und die in den Aufwandsposten enthalten sind.

15 Die Aufwendungen für **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe usw.** betreffen den **Gesamtverbrauch** aller Kostenstellen, und zwar die eingesetzten Rohstoffe zur Energieerzeugung (z. B. Kohle, Öl, Gas), sonstige Roh- und Fertigungsstoffe (z. B. für innerbetriebliche Leistungen), Hilfs- und Betriebsstoffe, Bau- und Installationsstoffe, fremdbezogene Energie und fremdbezogenes Wasser zur Weiterverteilung, Handelswaren u. dgl.

Auch **Fremdleistungen für Unterhaltungsarbeiten** können hier ausgewiesen werden, soweit sie den die Leistung erbringenden Unternehmensbereich betreffen. Fremdleistungen für Unterhaltungsarbeiten und Reparaturen an Verwaltungs- und Wohngebäuden sind dagegen unter den Sonstigen Aufwendungen (Pos. 28) mit auszuweisen.

Materiallieferungen und Fremdleistungen, die dem **Anlagevermögen** zufließen, werden in der Regel direkt aktiviert, also nicht über den Aufwandsposten der Pos. 5 gebucht. Soweit aus abrechnungstechnischen Gründen aktivierter Materialverbrauch als Aufwand erscheint, ist der Gegenposten in die anderen aktivierten Eigenleistungen (Pos. 3) einzubeziehen.

Verrechnete **Innenlieferungen**, d. h. Lieferungen der Betriebszweige untereinander, sind nicht anzugeben.

16 Dieser Posten ist der Saldo aus den Pos. 4 und 5. Ist der Betrag der Gesamtleistung größer als die Aufwendungen der Pos. 5, so ergibt sich ein **Rohortrag**, sind die Aufwendungen höher als die Gesamtleistung, so ergibt sich ein **Rohaufwand**.

17 Unter **Erträge aus Beteiligungen** fallen u. a. Dividenden von Kapitalgesellschaften und Genossenschaften, Ausbeuten von Gewerkschaften, Zinsen auf beteiligungsähnliche Darlehen u. ä., soweit die dem Ertrag zugrunde liegenden Beteiligungen unter der Bilanzposition „Beteiligungen“ ausgewiesen sind.

Nicht hierher gehören Buchgewinne aus der Veräußerung von Beteiligungen, die unter Pos. 11 auszuweisen sind.

18 Zu den **Erträgen aus anderen Finanzanlagen** gehören alle Erträge aus den nicht als Beteiligungen ausgewiesenen Bilanzpositionen „Wertpapiere des Anlagevermögens“ sowie aus den „Ausleihungen mit einer Laufzeit von mindestens 4 Jahren“.

Erträge aus Wertpapieren des Umlaufvermögens gehören unter Pos. 10.

19 **Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens** fallen an, soweit die beim Abgang von Sachanlagen und Finanzanlagen erlösten Beträge über dem Buchwert liegen. Als **Zuschreibung** gelten in erster Linie die Aufhebungen früherer übermäßiger Abschreibungen beim Anlagevermögen z. B. aufgrund steuerlicher Buch- und Betriebsprüfung.

20 Bei den **Erträgen aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen** sind nur freigewordene (aufgelöste) Wertberichtigungserträge einzusetzen, dagegen keine Beträge, die sich aus der Inanspruchnahme der Pauschalwertberichtigung ergeben.

Eingänge aus **abgeschriebenen Forderungen** gehören zu Pos. 15.

21 Dieser Posten enthält die **Erträge aus der Auflösung von** nicht in Anspruch genommenen **Rückstellungen**. Soweit Rückstellungen bestimmungsgemäß verbraucht worden sind, liegt keine Auflösung im Sinne dieses Postens vor.

22 Bei den **Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil** handelt es sich um die Auflösung solcher Bilanzposten, die aufgrund steuerlicher Vorschriften erst bei ihrer Auflösung zu versteuern sind. Hierfür kommen in Betracht: Auflösungen von Rücklagen nach § 6b Abs 3 EStG, Auflösungen der Rücklage für Ersatzbeschaffung u. a.

23 Hier sind sämtliche **Löhne und Gehälter** (einschl. aktivierter Beträge) sowie alle sonstigen Vergütungen brutto auszuweisen, ebenso auch Nachzahlungen für Vorjahre. Zu den Löhnen und Gehältern zählen auch Deputate, Nebenbezüge, Aufwands- und Trennungsschädigungen, Gratifikationen, Vorstandstantieme, Hausstands- und Kinderzulagen, Löhne für Feiertage und Urlaub, Weihnachtsgelder, Krankengeldzuschüsse aufgrund des Lohnfortzahlungsgesetzes, Zahlungen nach dem Vermögensbildungsgesetz, Wohnungsentschädigungen, Überstundenentgelte.

Nicht hier, sondern bei Pos. 18 auszuweisen sind die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

24 Unter den **Sozialen Abgaben** (einschl. aktivierter Beträge) sind lediglich die gesetzlichen Pflichtabgaben auszuweisen, soweit sie vom Unternehmen getragen werden. Hierunter fallen die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung einschl. Berufsgenossenschaft.

25 Die **Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung** betreffen ausschließlich Unterstützungen für tätige und nicht mehr tätige Betriebsangehörige (einschl. Vorstandsmitglieder) und deren Hinterbliebene. Im ein-

zelnen: Krankheits- und Unfallunterstützungen (ausgenommen Zahlungen aufgrund des Lohnfortzahlungsgesetzes), Erholungsbeihilfen, Unterstützungszahlungen an Invalide, Rentner und Hinterbliebene, Notstandsbeihilfen an Beschäftigte, Aufwendungen für Familienfürsorge, Heirats- und Geburtsbeihilfen, auch Zuführungen zu Pensionsrückstellungen und Zuweisungen an Pensions-, Unterstützungs- und Zusatzversorgungskassen; ferner Zuschüsse zu Betriebskrankenkassen.

26 Als **Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und Immaterielle Anlagewerte** ist die Summe der Abschreibungen laut Spalte ... 7 des Anlagennachweises (C) einzusetzen.

27 Zu den **Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Finanzanlagen** gehören Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen und Wertpapiere des Anlagevermögens sowie auf langfristige Ausleihungen.

28 Unter den **Verlusten aus Wertminderungen und dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens usw.** sind in erster Linie Wertberichtigungen auf Forderungen einschließlich der Zuführungen zur Rückstellung bzw. Wertberichtigung für **Zahlungsausfälle (Delkretere)** nachzuweisen.

29 **Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens** können sich ergeben, wenn Sachanlagegegenstände und Beteiligungen unter dem Restbuchwert verkauft werden.

30 **Zinsen und ähnliche Aufwendungen** betreffen Hypotheken- und Darlehenszinsen (auch an die eigene Gemeinde), Zinsen für Bankkredite, Wechseldiskonte, Kontokorrentzinsen, Verzugszinsen, Abschreibungen auf aktiviertes Disagio, Umsatzprovisionen u. a. m.

Nicht hierher gehören gegebene Skonti, da diese bei den Umsatzerlösen (Pos. 1) abzusetzen sind.

31 Unter den **Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen** ist der Aufwand an Körperschaftsteuer (einschl. Ergänzungsabgabe), Vermögensteuer, Grundsteuer und Gewerbesteuer nachzuweisen, und zwar einschl. Voraus- und Nachzahlungen für andere Jahre sowie Zuführungen zu Steuerrückstellungen.

32 Bei den **Sonstigen Steuern** sind ebenfalls Voraus- und Nachzahlungen sowie Zuführungen zu den entsprechenden Steuerrückstellungen einzubeziehen.

Nicht hierher gehört die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer), da diese bereits bei den Umsatzerlösen (Pos. 1) abzusetzen war.

Ferner sind **nicht hier**, sondern unter den Sonstigen Aufwendungen (Pos. 28) nachzuweisen: öffentliche Abgaben, wie z. B. Berufsschulbeiträge, Müllabfuhr- und Straßenreinigungsgebühren für die dem Betrieb und der Verwaltung dienenden Grundstücke, Beiträge zur Industrie- und Handelskammer u. dgl.

Beiträge zu Berufsgenossenschaften gehören zu den sozialen Abgaben (Pos. 18).

Konzessionsabgaben und ähnliche Entgelte sind in Pos. 28 einzubeziehen.

33 Soweit in der Bilanz **Sonderposten mit Rücklageanteil** (sog. steuerbegünstigte Rücklagen) ausgewiesen sind, sind die im Rechnungsjahr vorgenommenen **Zuführungen** hier auszuweisen.

34 Bei den **Sonstigen Aufwendungen** sind in einer Summe alle Aufwendungen einzusetzen, die nicht bereits bei anderen Aufwandpositionen (Pos. 5, 17 bis 27, 29) nachgewiesen wurden. Dazu gehören u. a. die Fremdleistungen für Unterhaltungsarbeiten, die Konzessionsabgaben und Wegeentgelte sowie alle öffentlichen Abgaben (außer Steuern), ferner Verwaltungskostenbeiträge an die Gemeinde sowie betriebsfremde und sonstige außergewöhnliche Aufwendungen.

35 Diese Position kommt im Regelfall nur bei Gesellschaften vor. Hier sind die aufgrund von Gewinnabführungsverträgen u. dgl. an andere Unternehmen **abgeführten Gewinne** und Gewinnanteile auf das Ergebnis des laufenden Wirtschaftsjahres einzusetzen.

36 Der Posten **Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag** weist den im Wirtschaftsjahr neu erzielten Gewinn oder den eingetretenen Verlust **vor den** Veränderungen der Rücklagen nach.

37 Hier sind nur solche Entnahmen und Zuführungen nachzuweisen, die bereits **vor** der Feststellung des Jahresabschlusses vorgenommen werden und die das Ergebnis des Berichtsjahres beeinflussen. Entnahmen, die der Abdeckung eines Verlustvortrages dienen, und Zuführungen aus Gewinnvorträgen beeinflussen das Jahresergebnis nicht und gehören deshalb auch nicht hierher; sie sind innerhalb der Bilanz (B) umzusetzen.

Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
zur Bilanzstatistik der öffentlichen
Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

In der Reihe: Statistik der Bundesrepublik Deutschland:

Die Abschlüsse kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

Wirtschaftsjahr 1953	Band 153
Wirtschaftsjahr 1954	Band 183
Wirtschaftsjahr 1955	Band 213
Wirtschaftsjahr 1956	Band 249

In der Fachserie C: Unternehmen und Arbeitsstätten:

Reihe 3: Öffentliche Unternehmen:

Abschlüsse der kommunalen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen:

Wirtschaftsjahre 1957 und 1958	ein Heft
Wirtschaftsjahre 1959 bis 1961	jährlich ein Heft
Wirtschaftsjahre 1962 und 1963	ein Heft

Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen:

Wirtschaftsjahr 1964 bis 1973	jährlich ein Heft
-------------------------------	-------------------

In der Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten:

Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen:

Wirtschaftsjahr 1974 bis 1980	jährlich ein Heft
-------------------------------	-------------------

Fachserie 2:

Unternehmen und Arbeitsstätten

Reihe 1: Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Die nacheinander in vierjährlichem Turnus durchgeführten Erhebungen über die Kostenstruktur der Unternehmen vermitteln ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Dabei nimmt der Nachweis der Kosten nach Kostenarten den größten Raum ein. Weitere wichtige Tatbestände sind der Umsatz, ausgewählte Posten der Jahresbilanz (Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Als Bezugsgrundlage für die Kosten werden die Gesamtleistung oder die Einnahmen herangezogen. Die Gruppierung der Unternehmen erfolgt nach Gesamtleistungs- bzw. Einnahmengrößenklassen; bei einigen Erhebungsbereichen (z.B. Handwerk) auch nach Beschäftigtengrößenklassen.

Reihe 1.1: Kostenstruktur im Handwerk

Reihe 1.2.1: Kostenstruktur im Großhandel, bei Buch- u. ä. Verlagen

Reihe 1.2.2: Kostenstruktur bei Handelsvertretern und Handelsmaklern

Reihe 1.3: Kostenstruktur im Einzelhandel

Reihe 1.4: Kostenstruktur im Gastgewerbe

Reihe 1.5.1: Kostenstruktur der nichtbuneseigenen Eisenbahnen, des Stadtschnellbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehrs, der Reiseveranstaltung und -vermittlung

Reihe 1.5.2: Kostenstruktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs, der Speditionen und Lagerellen, der Binnenschifffahrt (Güterbeförderung) und der See- und Küstenschifffahrt

Reihe 1.6.1: Kostenstruktur bei Ärzten, Zahnärzten, Tierärzten

Reihe 1.6.2: Kostenstruktur bei Rechtsanwälten und Anwaltsnotaren, bei Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten, bei Architekten und Beratern Ingenieuren

Die Ergebnisse der jährlichen Kostenstrukturserhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe und bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden in Fachserie 4: „Produzierendes Gewerbe“ veröffentlicht.

Reihe 2: Kapitalgesellschaften

2.1 Abschlüsse der Aktiengesellschaften

Die Berichterstattung erstreckt sich auf die Jahresabschlüsse (Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen) von Aktiengesellschaften und von Konzernen nach dem Aktienrecht. Die Angaben in den Jahresabschlüssen werden vom Statistischen Bundesamt anhand der Pflichtveröffentlichungen im Bundesanzeiger sowie von Geschäftsberichten der Unternehmen ausgewertet und jährlich veröffentlicht. In einer Gliederung nach Wirtschaftszweigen werden die Posten der Jahresabschlüsse nachgewiesen. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind die jeweiligen Vergleichszahlen für das Vorjahr gegenübergestellt.

Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

Die Bilanzstatistik der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen erstreckt sich auf die Finanzen der staatlichen und kommunalen Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen, die als Eigenbetriebe oder in rechtlich selbständiger Form geführt werden. Die jährliche Veröffentlichung gruppiert die Jahresabschlüsse nach Betriebsarten und gliedert die Daten nach den Posten der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind die jeweiligen Vergleichszahlen für das Vorjahr gegenübergestellt.

Reihe 4: Zahlungsschwierigkeiten

4.1: Insolvenzverfahren

Über Konkurse sowie eröffnete Vergleichsverfahren wird monatlich berichtet. Zugleich enthalten die Juniausgabe das Halbjahresergebnis und die Dezemberveröffentlichung das Jahresergebnis. Die Insolvenzverfahren werden nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen, nach Größenklassen der Forderung sowie nach Bundesländern gegliedert. Außerdem werden Angaben über Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks gebracht.

4.2: Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren

Die jährliche Veröffentlichung über die finanziellen Ergebnisse der eröffneten und abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren enthält in der Gliederung nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen sowie nach Bundesländern u.a. einen Überblick über Forderungen, Teilungsmassen und Verluste sowie Deckungsquoten.

Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 27. Mai 1970 wurden in 11 thematisch gegliederten Hefen veröffentlicht. Eine Themenliste steht auf Anforderung kostenlos zur Verfügung.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.

Systematik der Wirtschaftszweige mit Betriebs- und ähnlichen Erläuterungen, Ausgabe 1979

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 4211 20, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.